Telegraphische Depelchen.

(Geliefert bon ber "Associated Press.") Juland.

Der Streik begonnen.

Die Arbeiter ber Riverfide Gron Worls in Wheeling, 28. Ba., haben die Arbeit ichon heute Morgen eingestellt. - In Bittsburg herricht allgemeine Ruhe. -Die Streifer find ob der Saltung ber "Kederation of Labor" höchlichft befriedigt .- Der Truft foll ben Berind machen, Die Stahlfabrifen des Gubens unter feine Rontrolle zu bringen. -Die Streiflage in Gan Fran-

Pittsburg, 10. Aug. Der Befehl, in welchem Präsident Shaffer bon ber "Amalgamated Affociation" einen allgemeinen Streit anorbnet, tritt heute in Rraft, und bas beer bon Stahl-, Gifen= und Blecharbeitern, an welche ber Befehl gerichtet murbe, wirb, fo erwartet man wenigftens im Saupt= quartier ber "Umalgamated Uffocia= tion", die Arbeit einstellen, nachbem heute Abend bie Raber gum Stillftanb getommen find. Sier ift fehr wenig Aufregung ju berfpuren. Prafibent Shaffer tehrte heute Nachmittag hier= her gurud und wird fich am Abend nach McReesport begeben, mo er in einer Maffenberfammlung eine Ansprache halten wirb. Wie Getretar Williams, Shaffer's Stellvertreter im hiefigen Sauptquartier, ertlärte, ift ihm bon einem geplanten Rompromig nichts be= fannt. Das hauptgefpräch bilbete bas offene Schreiben bon Brafibent Bom= pers bon ber "Feberation of Labor", in welchem er bie "Amalgamated Affocia= tion" ber unbegrengten finangiellen unb moralischen Unterstützung seiner Rors perschaft bersichert. Tropbem von einem Sympathiestreit also nicht bie Rebe fein tann, fo fprechen fich bie Streiter fehr befriedigt über bie Baltung von Prafident Gompers aus, mahrend ihre Begner bie Unficht vertreten, baß bie Streifer mit ber Erflärung bon Prafibent Gompers fehr wenig ge= monnen haben. Derfelbe billige ben Streit thatfachlich nicht und fei bereit, jebem Friebensborfcblag feine Unter= ftugung zu verleihen. Roch immer schwirren Gerüchte babon in ber Luft herum, bag bie eine ober bie anbere Seife bie Bilfe ber Gerichte in Un= fpruch nehmen werbe, aber bisher hat teine Partei einen folchen Schritt ge= than. Große Befriedigung hat im hauptquartier ber Streiter bie Rach= richt hervorgerufen, daß die Leute in ben Riversibe Iron Works in Wheeling,

Rem Dort, 10. Mug. Rach ber Ber= ficherung bon Philipp Beinsheimer, bem Setretar bes hiefigen "Uniteb Builbing Trabes Council", find 60,000 Mann bereit, an einen Sompa= thieftreit zu gehen, fobalb bie "Umal= gamateb Affociation" zu ertennen gibt, baß ein solcher Schritt ihr förberlich sei. Die Arbeit an allen Reubauten, bei welchen Probutte bes Stahltrufts gur Berwenbung tommen, foll ganglich

2B. Ba., in welcher auch nicht gur Union

gehörige Arbeiter beschäftigt murben,

auf bie Anordnung von Prafibent

Shaffer hin bie Arbeit ichon heute

Morgen eingestellt haben.

New York, 10. Aug. Aus anschei= nend wohlunterrichteten Quelle verlau= tet, bag bie Uniteb States Steel Corporation ein Angebot auf die Anlage ber Tenneffee Coal & Fron Co. ge= macht hat. Sollte baffelbe angenom= men werben, fo wurben faft alle Gifen= und Stahlwerte im Guben unter bie Kontrolle bes Trufts tommen, und ba= mit hatte bie "Amalgamated Affociation" geringe Musficht, bie Stablund Gisenindustrie des Landes burch ihren Streit lahmzulegen.

San Francisco, 10. Mug. hanbelstammer hat Mayor Phelan in einer Buschrift aufgeforbert, burch eine Proflamation an bie Bevölferung ben Streitern flar gu machen, bag Gewaltthaten und Ginschüchterungsverfuche unterbleiben muffen und bag bie Stadt für jeben Sachschaben berant= wortlich fei, ber burch bie Streiter ber= übt werbe. Wenn ber Mayor nicht bie Macht habe, die Bahl ber Poliziften gu erhöhen, fo folle er bie Silfe bes Staaies anrufen. Es herrscht jest empfindlicher Rohlenmangel. 3m Safen lie= gen eine Angahl mit Rohlen belabener Schiffe, aber nur eines berfelben wird sur Zeit ausgelaben.

new Port, 10. Aug. arrenmacher haben ein Schreiben an Bräfibent McRinlen geschickt, in welbem er erfucht wirb, jum Schut ber Bigarrenmacher in Tampa einzuschreis ten, gegen welche unerhörte Brutalitä: ten verübt würden. Das Schreiben folieft mit ben Borten: "Benn bie Berhaltniffe umgetehrt lägen und Fabritanten ober Rapitaliften ihrer Familien beraubt murben, fo mare icon langft bie Bunbesarmee gu ihrem

Schut eingeschritten." Cincinnati, D., 10. Mug. Die biefige Gifengießer=Union wirb in einer heute Abend anberaumten Berfammlung barüber beschließen, ob ihre Mitglieber ftreiten follen, ober nicht. Die gestern mit ben Giebereibefigern brich auf Salbmaft gebift.

hinsichtlich ber Lohnstala abgehaltene Ronfereng ift erfolglos berlaufen, und aller Wahrscheinlichkeit nach wird es gum Streit tommen.

McReesport, Ba., 10. Auguft. Gine Abtheilung von 150 Arbeitern begann heute mit ber Abtragung ber hiefigen Dewees Wood-Anlage, bie nach Ristis minetas berlegt werben foll. Die Beamten haben ihreArbeiter heute fammt= lich abgelohnt und bas Bureaupersonal foll in zwei Bochen entlaffen werben. Die Streiter behaupten, baß die angeb= liche Berlegung ber Unlage nur eine Finte ber Gefellichaft fei und bag bie= felbe nur alte Mafchinen fortschaffen laffe. Als Gegenzug wird jett bie Gründung einer unabhängigen Unlage mit einem Rapital bon einer halben Million Dollars angeregt, welches bon hiefigen Geschäftsleuten gezeichnet werben foll. Die "Enterprife"=Loge bon ber Amalgamateb Affociation foll fich fcon bereit erflart haben, ihrerfeits \$80.000 in bas Unternehmen fteden gu

Bellaire, D., 10. Auguft. In ber hiefigenAnlage ber National Steel Co. find 150 gefchulte Arbeiter gur Amalgamateb Uffociation übergetreten. Die Leute wollen heute an ben Streit geben und ohne fie muß ber Betrieb eingeftellt

Bur Bebung ber Obftausfuhr.

Washington, 10. Aug. Schahamts= Kontroller Tracewell hat bem Ader= bau-Departement ein Gutachten guge ftellt, wonach er es für gulaffig halt, bag bas Departement Obfthanblern und Exporteuren einen bestimmten Reingewinn garantirt, wenn fie nach ben Borfchriften bes Pomologen bes Departements Obst in bas Ausland versenden. Das Departement verfolgt babei ben 3wed, bie Berhaltniffe ber ausländischen Martte gu untersuchen, um weitere Bertaufsgelegenheiten für ameritanische Früchte zu beschaffen. Nach bem beabsichtigten Arrangement fällt ben Exporteuren ber bolle Erlos aus ben Verkäufen nach Abzug ber Fracht= und anberen Roften gu; er= reicht aber ber Reingewinn eine ge= wiffe bestimmte Sohe nicht, fo bedt bas Departement bie Differeng, und ben Sändlern wird fomit tein unbilliges Rifito aufgebürbet.

Die Inbanifche Ginfuhr.

Bafbington, 10. Mug. Die Unter= abtheilung bes Rriegsminifteriums für Insular-Ungelegenheiten hat foeben eine Zusammenftellung ber Ginnahmen in ben berichiebenen Bollamtern ber Infel Ruba mahrend bes, mit bem 30. Juni b. 3. enbigenben Salbjahres betannt gegeben. Laut berfelben betra= gen bie Ginnahmen in biefer Beriobe \$7,947,805, gegen \$8,090,522 im 3ah= re 1900 und \$6,916,861 im Jahre 1899. Un erfter Stelle tommt bas Bollamt in Sabana mit einer Einnahme bon \$5,601,601, an zweiter Stelle Cienfuegos mit einer Einnahme bon \$685,248, und an britter Stelle Sant= jago, beffen Bollamt im letten Salbjahr \$550,289 vereinnahmt hat.

Japaner wollen fernen.

New York, 10. Mug. Sier ift Tata: hito Dfuji, Brofeffor an ber Universität bon Rioto, Japan, fowie fein Bruber, ber Zivilingenieur 3. Dfuji, eingetroj= fen, um bie hiefigen öffentlichen Unftal= ten, bas Bertehrsmefen und bie Bruden= bauten gu ftubiren. 2013 Führer bient ben lernbegierigen Japanern ber hiefige ftellveriretenbe japanifche Ronful.

Binters fall geftanden haben.

San Francisco, 10. Mug. Wie berlautet, hat John Winters ein volles Geftanbnig abgelegt, und es ift Musficht barauf borhanden, bag bas aus ben Selbh=Schmelzwerten geftohlene Gelb noch bor Ginbruch ber Racht mie= bererlangt fein wirb. Winters geftanb angeblich, baß ber Schat an einer feich ten Stelle ber "Casquinez Straits" perfentt morben ift, und Beamte ber Binterton-Agentur, fowie eine Angahl Geheimpoligiften find bereits mit Winters in einem Schlepper nach ben "Straits" abgegangen, um mit Greifeifen nach bem berfentten Gelb au fu= chen. Die Beamten follen bie Ueber= geugung gewonnen haben, bag Winters ben Raub nicht allein ausführte,

fonbern mehrere Spieggefellen hatte. (Später:) Die Geheimpoligiften entbedten auf ber angegebenen Stelle \$130,000 und ber Reft bes Raubes bon \$150,000 wird ebenfalls in turger Zeit gehoben werben tonnen.

Bier tonfiggirt. Minfielb, Ran., 10. Mug. Geftern Abend brachen ftabtifche Beamte gewaltfam in ben biefigen Bahnhof ber Miffouri Pacific-Bahn ein und befolganahmten 103 Riften mit Flafchen= bier und zwei Faffer mit Whisten. Die Riften und bie beiben Faffer waren an Empfänger mit falfchen Ramen bier und in Bonca City abreffirt und waren gerabe erft abgelaben worben, als bie Beamten bom Ugenten ben Schlüffel gum Thor des Frachtbahnhofes forber-ten. Da ihnen ber Schluffel nicht ausgeliefert wurde, folugen fie einfach bie

Salifax, N. S., 10. Aug. Das Ber, Staaten-Schlachtschiff "Indiana" ifi beute im hiefigen hafen eingelaufen. Sämmtliche Flagen, barunter auch bie beutsche Marineltanbarte, waren anläglich bes Tobes ber Raiferin Frie-

Bafhington, 10. Mug. Chef Biltie bom Bundes-Gebeimbienft bat aus San Francisco bie telegraphische Nach= richt erhalten, bag bortfelbft Balter Dimmid, ber frubere Chef-Clert ber Münze in San Francisco, verhaftet worben ift. Seitbem am 4. Juli bie Entbedung gemacht worben war, bag fechs Sade, bie \$30,000 in Gold ent= halten hatten, aus ber Münge ber= dwunden waren, ftanb Dimmid unter genauer leberwachung burch Bunbes= Geheimbeamte, obwohl Superintenbent Leach behauptete, daß Dimmid's balb barauf erfolgte Entlaffung mit bem Raub nicht in Berbinbung ftebe, fon= bern fcon borber beschloffen worben fei. Dimmid war eine Zeit lang Raffirer ber Münge und eine ber bier Ber= fonen, bie Zutritt zu bem Schatgewulbe hatten. In feinem Rotigbuch fanden Geheimpoligiften eine Aufzeichnung über die Rombination des Schloffes an ber oberen Salfte ber Thur gu bem Be= wölbe, während allgemein angenommen worden war, bag biefe Rombination nur bem Raffirer befannt fei. Gin Sachberftanbiger ermittelte, bag bas Zeitschloß an ber Thur bes Gewölbes nicht fungirte, fodaß biefelbe von jeder Perfon, welche um bie Ron.bination wußte, nach Belieben geöffnet werben tonnte. Dimmid wirb von Gupt. Leach befduibiat, berichiebene Betrage, gu= fammen \$3000, unterschlagen und ben Diebstahl burch falfche Buchungen bertuscht zu haben.

Gefretar Bilfone Unficht.

Traer, Ja., 10. Mug. Aderbau= Sefretar Wilfon ift foeben bon einer Reife burch bie Maisregion hierher qu= tiidgetehrt, um fich turge Beit auf feiner hiefigen Farm zu erholen. Geiner Unficht nach hängt ber Ertrag ber Mail= ernte größtentheils bom Witter ber tom= menben Wochen ab. Bahrenb feiner Inspettionstour fanb Getretar Bilfon, bag ber Mais in einzelnen Begenben schwer gelitten hat, während er in an= beren wieber einen recht reichlichen Er= trag abzuwerfen verfpricht. Rach fei= ner Ueberzeugung bai ber Mais am meiften in jenen Wegenben gelitten, wo bie Felber ichon feit langerer Beit nur mit Mais beftellt worben find und ber Boben baber in beträchtlichem Dafe ausgefogen mar, fomeit gemiffe Beftanb= theile in Betracht tommen. Ueber ben muthmaßlichen Ertrag ber Maisernte fich auszusprechen, halt Gefretar Wilfon jest noch für verfrüht. Die Saferernte berfpricht nach feinen Beobachtungen einen reichlichen Ertrag, mabrenb ber Beigenftand überall ein borgüglicher fei. Die Rartoffelernte in ben außer= flen weftlichen und ben nörblichen Staaten beripreche fo reich auszufallen, bag ber Musfall in ben öftlichen Staaten leicht gebedt werben tonne.

Der altefte Photograph todt.

Bofton, 10. Mug. Mus New Samp= shire ift hier die Nachricht von bem bort erfolgten Tobe bes bier anfäffigen, 94 Jahre alten Jofiah Johnson Sames eingetroffen, welcher als ber altefte Photograph ber Welt gegolten hat. In feiner Jugend mar hames Portraitmaler und übernahm, als Gourob im Jahre 1841 nach Bofton tam, bie Agentur für Daguerres Erfindung in ben Ber. Staaten. In feinem Atelier murbe fpater bie erfte photographische Mufnahme bon Daniel Bebfter gemacht unb amar am Morgen bes Tages, an melchem Webfter feine berühmte Rebe bom Balton bes Revere Soufe herab hielt. Unter ben übrigen Berühmtheiten. welche homes zu einer Aufnahme fagen, gehörten Jennie Lind und ihr fpaterer Gatte Golbichmibt, Oliver Wenbell Solmes, Theobor Barter, Emerfon, Thomas Starr Ring, Longfellow, Whittier, Louis Roffuth und Baron Rothschilb.

Berungludtes Attentat. Rem Orleans, 10. Mug. Rurg nach Mitternacht wurde beute bon unbefannter Sanb ber Berfuch gemacht, ben hier an ber Berft ber harrifon=Dams pferlinie beranterten Transportbam= pfer "Mechanician" in bie Luft gu fprengen. Das Fahrzeug follte heute mit einer Labung Maulesel, welche bie britifche Regierung angetauft hatte, nach Gubafrita abgeben. Der britifche Offigier, welcher bie Maulefel ans getauft hatte, befand fich gur Beit ber Explosion an Borb. Berlett murbe gludlicher Beife Riemand, und auch ber am Rumpf bes Fahrzeuges angerichtete Schaben wird morgen Abenb ausgebeffert fein, fo baß bas Schiff feine Fahrt am Montag angutreten im Stanbe fein wirb. Durch bie Gewalt ber Explosion wurden brei ber Stahl= platten eingebrückt, welche ben Schiffsrumpf betleiben, und es entstand ein fo großes Led, daß fofort die Pumpen in Thätigfeit gefett werben mußten. Man bermuthet, bag ein Boeren=Un= hänger während ber Racht einen Dh= namit-Torpebo an ber Steuerborbfeite bes Schiffes anlegte, ber bann bom Lanbe aus mittelft Glettrigitat gur Explosion gebracht wurde.

Ein Wiederleben.

Graf Walderfee traf heute Morgen in Somburg ein, wo ihn ber Raifer mit dem Kronpringen und Graf Bulow willfommen hießen. - Der Raifer fußte den Reldmarichall auf beide Wangen und fuhr dann im felben 2Bagen mit ihm nach dem Schloß, wo die Raiferin ben Beimgefehrten begriifte. - Gein Empjang in Hamburg.

Homburg, 10. Mug. Felbmarschall Graf Balbersee traf um 9 Uhr heute Morgen hier ein und murbe bom Rai= fer, bem Rronpringen, Bring Gitelfrig und bem Grafen Buelow am Bahnhof willtommen geheißen. Der Raifer em= pfing ben Feldmarichall sowohl, wie Die Offigiere feiner Begleitung, auf bas herzlichste und tugte ben Grafen Balberfee auf beibe Bangen. Unter ben begeifterten Sochrufen ber großen Menge, Die fich am Bahnhof angefam= melt hatte, beftiegen ber Raifer und ber Felbmaricall bierauf bie Equipage bes Raifers und fuhren nach bem Schloß, wo Graf Balberfee bon ber Raiferin begrüßt murbe.

Mit Begeifterung empfangen. Berlin, 10. Mug. Der Empfang bes Grafen Balberfee in Samburg geftaltete fich trot bes ftromenben Regens gu einer bochft einbrudsvollen Uffaire, unb bie nach vielen Behntaufenben gablenbe Menge, welche am hafen versammelt war, als ber Dampfer "Gera", mit Walberfee an Bord, anlegte, betunbete einen Enthusiasmus, ber fich gar nicht legen wollte, obichon es immer ftarter bom himmel gog. 2118 ber Felbmar=

schall an's Land ftieg, brach bie Menge in braufende Sochrufe aus. General ber Infanterie b. Wittich, Generalabjutant bes Raifers und tom= mandirenber General bes XI. Armee= torps, hieß ben Felbmarichall im Muftrage bes Raifers willtommen unb berlas eine Rabinetsordre, in welcher ber Raifer für bie großen Dienfte bes Grafen in China feinen warmften Dant aussprach und jugleich antunbigte, bag er ihm ben Orben pour le merite mit Gichentaub berleihe und baß bas schleswig-holsteinische Fugartillerie=Regiment No. 9 fortan ben Ra= men "Bon Balberfee" führen folle.

Rach Befichtigung ber jum Empfang aufgestellten Ehrenfompagnie begab fich ber Graf, begleitet bon General b. Bit= tich und unter Estorte einer Schmabron Ronigs=Ulanen nach bem Rathhaufe. Unterwegs wurben ihm bon ber Bevölkerung, welche Ropf an Ropf gebrangt bie festlich geschmudten Stra-Ben befett hielt, begeifterte Obationen bargebracht. Un ben Stufen bes Rath. haufes wurde er bom gesammten Ge= nat ber Stadt Samburg willtommen geheißen und in ben großen Saal ge= leitet, welcher in eine Banketthalle umgewandelt war und wo ein Gabelfrühftud au Chren bes beimgefehrten Felbmarichalls ftattfanb. Der erfte Burgermeifter, Dr. G. Sachmann, begrugte ben Feldmarfchall in schwungvoller Rebe und pries feine hoben Berbienfte. In feiner Entgegnung bebantte fich Graf Balberfee für ben ihm gu Theil geworbenen berglichen Empfang, meinte

aber, bag er ben ihm gezollten Tribut ber Anertennung nicht allein verbiene. Man möge auch bes Antheils nicht bergeffen, welchen bie Offiziere und Mannichaften bes oftafiatifchen Expeditions. torps an bem Erfolg gehabt hätten. Es sei ihnen allerbings nicht beschieben ge= mefen, Schlachten ju fchlagen und große Siege gu erringen, und bie Erfahrungen, bie burch bie dinefifche Expedition gesammelt wurben, würben fich nur jum fleinften Theil für einen europät= ichen Krieg verwerthen laffen. Dafür habe fich aber ben Truppen in reichem Mage Gelegenheit geboten, Gigenfchaften an fich auszubilben, welche faft noch mehr als perfonliche Tapferfeit ben Erfolg im Rriege berburgen. Die eigen= thumlichen dinefifchen Berhaltniffe batten an bie Gewandtheit und Entichloffenheit bes einzelnen Mannes bie hochften Anforberungen geftellt. Das Bemußtfein, in ben bon Borerbanben burchzogenen Bezirten Tag und Racht mit feinblichen Ueberfallen und überrafchenben Ungriffen rechnen gu muffen, habe für bie Truppen ununterbrochene Unftrengungen und Aufregungen in fich gefchloffen, fei aber babei wohl geeignet gewesen, in ihnen alle solbatis ichen Tugenben gur iconften Entwid-

lung zu bringen. Bum Schluß fprach Graf Balberfee bie hoffnung aus, bag ber Friede fich bon Dauer erweisen werbe, bamit ber beutsche Sandel und ber beutsche Unternehmungsgeift bie Früchte ber nunmehr abgeschloffenen Expedition, welche bas Breftige Deutschlanbs im fernen Often bebeutenb gehoben hatte, einheimfen

Mls lächerlich betrachtet.

treifen halt man Lorb Ritchener für feine neueste Proflamation nicht berantwortlich, ba biefelbe bom Rolo= nialamt bittirt worben fei. Fachleute ertlären bie Annahme für lächerlich. bag bem Rrieg burch Manifefte, Berfprechungen ober Drohungen ein Enbe bereitet werben tonne. Dies tonne nur geschehen, inbem man ben Feind burch unabläffige Berfolgung ermübe und

Allerlei aus deutiden Gauen.

Berlin, 10. Aug. Das Muellner's sche Chepaar, welches am 23. Juli von Bubapeft aus eine Fugreise um bie Belt antrat, wird bemnächft von Bremen aus nach Rew York abgehen. In Oberweiler im Elfaß haben bie

Berhandlungen gegen ben Gutsbefiger und Rittmeifter g. D. Frhr. b. Stietencron bor bem Kriegsgericht begonnen. Zuerft wird fich bas Gericht mit Frage ber Burechnungsfähigfeit bes Angeschulbigten ju beschäftigen haben, ber einen italienischen Arbeiter angeblich in Nothwehr erstach. Rur wenn bie Zurechnungsfähigkeit bejaht wird, werben bie Berhandlungen fortgefeßt.

Mus Effen wird gemelbet, bag bis Einweihung bes Dentmals auf ber Sobenshburg ber taiferlichen Trauer wegen verschoben ift.

In Langermunde murbe Frau Gehrich nach Art bes "Jad the Ripper" vergewaltigt und aufgeschlit aufge funben. Bon bem Thater fehlt noch jebe Spur.

Wegen unglüdlicher Finanzverhält= niffe und weil ihn feine Frau mit bem unaften Rinbe berlaffen batte, tobtete ber Gutsbefiger und hauptmann a. D. hoffmann auf Wilhelmsthal feine awei jungen Gohne und beging bann Gelbftmorb.

Grrang den Raiferpreis.

Berlin, 10. Muguft. In ber beutden Urmee wird mit unermublicher Treue bie Schiefausbilbung in ber Ur= mee beforbert. Gingelne Schützen, Unteroffiziere, Leute und Offiziere, erhalten Schiegauszeichnungen. Preife merben für ben Gingelnen, Die beftichiegenbe Rompagnie im Urmeetorps und in ber Urmee ausgesett und von Allen beiß erfehnt. Bur Erinnerung an bie 200= jahrige Erhebung Preugens gum Ronigreich hatte ber Raifer einen Breis für bie bestichiegenbe Rompagnie ausgefest. Diefen hat bie 12. Rompagnie bes Leib-Grenabier-Regiments Ronig Friedrich Wilhelm III. (1. Branben= burgifches Dr. 8), welche bon bem jungften Sauptmann im Regiment, b. Indlingti, tommanbirt wirb, errun= gen. Der Raifer gratulirte bem Regiment telegraphisch und fette es als Er= fter bon bem im Rriegsminifterium gu= fammengeftellten Schiegrefultat in Renninig.

Dige in Stalien.

London, 10. Aug. Rach einer aus Rom hier eingetroffenen Depefche ift Stalien feit Menfchengebenten nicht bon einer fo fchredlichen Sige beimgefucht worben, wie jest. In vielen Theilen bes Lanbes zeigt bas hunbert= theilige Thermometer auf 43 Grab im Schatten. In vielen Diftritten find bie Beinreben bom Sirotto bis in bie Wurzeln hinein berartig ausgeborr worben, als feien fie bom Feuer ber= fengt worben. Gelbft bas Geemaffer ift fo warm, bag ein Bab in ben Bel len nicht mehr erfrischt, und in faft gang Stalien fchläft Alles im Freien.

In heimifder Grbe.

Münfter, Weftphalen, 10. Mug. Die Leiche bes in Befing ermorbeten fruberen beutschen Gefanbten bon Retteler murbe heute gur legten Rube beftattet. Die Wittme, Die Mutter und andere Verwandte bes Tobten nahmen an ber Leichenfeier theil, ebenfo bie Spiken ber Bivil- und Militarbehörben, fomie Baron Richthoff, ber Minifter bes Musmartigen. Gin Chrentommanbo gab brei Galben über bie Gruft ab.

Die letten Borbereitungen.

Cronberg, 10. Mug. Seit heute Morgen Mingen unabläffig bie Rirchengloden und in ben Strafen bes Stabtchens wimmelt es von Militar. Forts mahrend eilen Offigiere und Orbon= nangen nach bem Schloß, wo bie legten Borbereitungen für bas Begrabnig ber Raiferin Friedrich getroffen werben. Heute Bormittag fand in ber alten tatholischen Rirche ein Trauergottes= bienft ftatt, ben Bischof Ederlming lei= tete. Raifer Wilhelm hat Profeffor Renbers jum Geheimen Canitatsrath ernannt und feinem Uffiftenten, Dr. Spielhagen, einen Orben berlieben. Die fechs hofbamen ber Raiferin find burch Berleihung ber Mebaille bom Rothen Areuz ausgezeichnet worben. Bie berlautet, werben ber Bring unb Schloß Friedrichshof erben. Die Pringeffin ift bie jungfte Tochter ber ber= ftorbenen Raiferin Friedrich.

Bliffingen, 10. Mug. Die fonigliche Pacht "Bictoria & Albert" traf heute mit Ronig Ebwarb, Ronigin Alexan= bra und ben übrigen englischen Fürftlichteiten an Borb, hier ein. Der Ronig und feine Begleiter werben fofort nach Cronberg weiterreifen.

Washington, 10. Aug. Das Marineminifterium hat bem Rontre-Mb= miral Roblen D. Evans amtlich einen London, 10. Aug. In Militärs Ruffel bafür ertheilt, bag er in feinem Buch "Eines Seemanns Logbuch" ben früheren Marine-Minifter unb Gr= Senator Chanbler in fo gemeiner Beife angegriffen hat. Schreiben beißt es, bag Evans fich ba= burch einer Berlegung ber Berpflichn schuldig machte, die ihm seine ischaft als Marineoffizier ber Staaten auferlege. ler ift eine Abschrift des Rüffels

Budhalterin ericieft fic.

Fort Wanne, Inb., 10. Auguft. Sier hat sich die 30 Jahre alte Effie Richen, Buchhalterin in Dienften ber Citigen's Truft Co., angeblich in Folge eines langjährigen Rervenleibens, burch eis nen Revolverschuß entleibt.

(Beitere Depefchen und Rotigen auf ber Innenfeite.)

Lotalbericht.

Abgedrofchener Caunerfniff.

Wie ber Polizei gemelbet wirb, find viederum viele Berfonen auf ben abgebrofchenen Gaunertniff, für ihnen bon einem vermeintlichen Erpregboten über= brachte Padete Nachnahme gu gahlen, reingefallen. Der Gauner, ber fo er= olgreich operirte, foll ein ungefähr 19ähriger, fclanter, brunetter Buriche fein, ber tein Abzeichen trägt, fich aber als Expregbote auffpielt. Die bon ihm überbrachten Badete enthalten gumeift nur Sand und Sägefpähne. Seine leb= ten Opfer find: Jacob Coben, von Rr. 70 Nord Clart Strafe, 45 Cents; Rong Dee Ree & Company, Nr. 313 Clart Strafe, \$2.90; S. Ringo, Rr. 85 Randolph Strafe, \$5. Die Polizei fahnbet auf ben Miffethater.

Gegen die Budmader.

Muf Betreiben eines Bertreters ber Citizens' Affociation" ftellte Richter Ravanagh heute Berhaftsbefehle gegen fieben fog. Buchmacher aus, bie auf ber Rennbahn in Sarlem ihrem Gewerbe nachgeben. Die Betreffenben merben angeschulbigt, "ein gewöhnliches Spiel= haus" zu halten, und follen noch heute Nachmittag bem Richter zu einem borläufigen Berhör vorgeführt werben.

Der "Juvader" gefalagen.

Bei ber erften Internationalen Jacht-Bettfahrt, die heute ftattgefunden hat, ift bie tanabische Jacht "Inbaber" bon ber Detroiter Jacht "Cabillac" gefchla= gen worben. Der "Invaber" blieb eine Biertelmeile hinter ber "Cabillac" gu=

* Rach bem Befund bes Gefunb= heitsamtes ift heute bie Beschaffenheit bes ftäbtischen Leitungsmaffers burch weg gut.

* Die Wohnung ber Familie Rempe in Dat Bart, Rr. 305 N. Tanlor Abe., ift mabrend ber vergangenen Racht bon Ginbrechern beimgefucht worben, bie Rleiber und Werthfachen im Betrage bon \$200 erbeutet haben.

* Wie verlautet, werben nach Abschluß biefer Sommersaison alle Schifffahrtsgefellschaften, Die Bergnügungsbampfer zwischen ben verschiebe= n Städten und Ausflugsorten fabrer laffen, melde an ber Rifte bes Michigansees gelegen find, zu einem "Trust" bereinigt werben.

* 3m County-Hofpital wurde heute die neue Verordnung zum ersten Male burchgeführt, nach welcher fich bienftthuenbe Mergte in jeber ber Barbs, benen fie zugetheilt find, auch täglich gum Dienft gu melben haben. Bisher richteten fich bie Merate nach eigenem Belieben ihre Dienftzeit im County=

Sofpitale ein. * Die brei jungen Burichen, welche geftern, wie ausführlicher an anberer Stelle biefes Blattes berichtet wird, auf einer Infel im Calumet-Flug eingefan= gen worben find, wurden heute bem Polizeirichter in South Chicago vorge= führt und bon biefem unter ber Unflage bes Diebstahls und ber Branbstiftung ben Großgeschworenen überwiefen.

* Der geftern in South Chicago megen Berausgabung falfcher Bechfel verhaftete Raoul Berlepe, angeblich ber Sohn eines herrn, ber hier früher als frangofischer Ronful amtirt bat, ift heute nach Pontiac abgeschoben worben. Er war aus ber bortigen Befferungs= anftalt auf Probe entlaffen worben, hat aber biefe nicht bestanben.

* Auf ber La Salle Strafe, zwischen Bafhington und La Salle Strafe, brannten geftern Nachmittag faft gleich= zeitig zwei bort an Ablieferungsmagen angeschirrte Gaule burch; fie wurben jeboch eingefangen, ehe fie nennenswer= then Schaben anrichten tonnten. Der eine ber Durchbrenner geborte bem bie Pringeffin Rarl von heffen bas | Milchanbler D. 3. Boobs, ber andere bem Expreß=Fuhrmann G. Rlett.

* Unter ber Untlage, auf ber Meft feite gahlreiche Ginbruchsbiebftable auß= geführt zu haben, sind heute von Rabi Eberhardt John Rlorn, Robert Connors und George Doung bem Rrimi= nalgericht überwiesen worben. Es liegt gegen bie brei auch ber Berbacht por, bor Rurgem einen Raubangriff auf ben Billet-Agenten ber Metropolitan-Sochbahn in ber Station an Centre Avenue gemacht zu haben.

* Aus Rewart, Dhio, erhielt ber Sigarrenfabritant D. Artin, Ro. 323 63. Straße wohnhaft, geftern Abend telegraphisch bie betrübliche Nachricht, baß fein Sohn harrn, Gefchäftsreifenber für bie hiefige Zigarrenhandlung Artin & Sons., bort an ber Tollwuth hoffnungslos barnieberliegt. Der 30= jährige harry Artin mar hier por etma brei Nahren bon einem withenben Sunde gebiffen worben. Die Munbe wurde bamals ausgebrannt; fie heilte und vernarbte fo gut, daß ber Berletie fich gegen alle Folgen ber Bunbe ge-

In Soutt und Miche.

Ein feuer, welches beute fruh auf der Wefts feite muthete, verurfachte einen Befammtichaden von annahernd \$50,000.

Ein fabritgebaude gerftort, ein angrengen: des Gebäude ara beschädigt. Bu früher Morgenftunbe gelangte

heute ein Teuer auf ber Weftfeite gum

Ausbruch, welches infolge bes Umftan=

bes, daß bie Branbftatte für bie Feuer= wehr schwer zugänglich mar, ein Bebaube in Schutt und Afche legte, ein anberes arg beschäbigte und einen Besammtschaben bon \$50,000 berurfachte, ehe es unter Kontrolle gebracht werben fonnte. Das Feuer entstand um 4 Uhr Morgens in ber Anlage ber Eclipfe Machine & Boiler Company, Rr. 1132-1134 B. 14. Str., und wurde von bem Nachtwächter Freb Rrieger entbedt, ber bie Feuerwehr alarmirte. Die Anlage befteht aus einem ein= stödigen Gebäube, beffen Borberwand aus Solg und Badfteinen beftanb und bon einer Ruppel gefront wurde. Un bieses Gebäube grenzte bie Un= lage ber Atlas Parlor Fur= niture Company, ein breiftodis ges Badfteingebaube mit einem einstödigen Unbau, ber fich nach bem hofe erstredte. Zwischen biefen Bebauben entftanb bas Feuer. Als bie Feuerwehr nach Ueberwindung erheb= licher Schwierigkeiten auf ber Brand= ftatte eingetroffen war, ftanb bie Da= chinen= und Reffelfabrit in hellen Flammen, und Marfchall Campion fab sich veranlaßt, einen 2—11 Alarm ab-Mlarm folgte. Che noch bie Berffar= tung eintraf, hatten fich bie Flammen bem Unbau ber Möbelfabrit mitgetheilt, und bie Befürchtung lag nabe, bag auch bie Unlage ber Bebfier Da= nufacturing Company, bie fiiblich bon ber Branbftelle gelegen ift, in Flammen aufgeben würde, auch wurden eine Un= gahl Büterwagen, die auf bem Gifen= bahngeleife bor bem brennenben Gebaube ftanben, bon ben Flammen be-Es wurden indek von ben Bahnbeamten eine Angahl Lotomotiven in Dienft gepreßt, welche bie Baggons in Sicherheit brachten. Die Feuerwehr mußte fich barauf beschränten, bie be= nachbarten Gebäube nach Rraften gu schüten. Schon nach wenigen Minuten bezeichnete nur ein qualmenber Trim= merhaufen bie Stelle, auf bem fich bie Maschinenfabrit befunden hatte. Gine Ungahl Fenerwehrleute entging mur mit Inapper Roth bem Schidfal, unter ben aufammenfturgenben Mauerruinen begraben ju werben. Der perurfachte Gesammtschaben beträgt gegen \$50,= 000. Bon bemselben entfallen unge= fahr \$5000 auf bie Möbelfabrit, ber Reft auf bie Dafchinenfabrit, in ber fich nicht nur werthvolle Arbeitsmafchi=

fand, welches ganglich gerftort wurbe. Die Poligiften McDermott und Graby machten sich baburch niiglich, baß sie bie Pferbe aus ber Stallung ber Aniderboder Jce Company, welche unter ber Mafchinenfabrit gelegen ift, fortschafften und in Sicherheit brach-

In ben Biebhöfen, auf einem Re= bengeleise an ber 39. Strafe und Baders Avenue, ging heute früh fünf Uhr ein mit Beu belabener Guterwagen in Flammen auf. Spezialpoligift Delabanth, ber in Dienften ber Firma Libbn, McReill & Libbn fteht, entbedte ben Brand und glarmirte bie Weuer= wehr. Che lettere noch zur Stelle war, wurde ber brennende Waggon an eine Lotomotive getuppelt, um von berfelben nach einer, ber Feuerwehr leichter augänglichen Stelle, geschafft gu merben. Raum hatte bie Lotomotive mit bem brennenben Baggon eine turge Strede gurudgelegt, als bie Feuerwehr eintraf und die Jagd auf ben brennen= ben Waggon aufnahm. Als fie ihn ein= holte, war berfelbe faft ganglich ger=

* Auf ber Suche nach D. B. Port aus Gibson, 3fl., ber fich hier berloren haben foll, tam heute ein Freund besfelben aus genannter Ortichaft nach Chicago, um die Polizei gu Nachforschungen über ben Berbleib bes Ber= mißten gu bewegen.

* Wie aus Ingerfoll, Ont., berichtet wird, hat fich bafelbft Frau Margaret DR. Johnfon, ein früheres hervorragens bes Mitglied ber Englewood Baptiftens Rirche, Die aber fpater eine begeifterte Unbangerin Dowie's murbe, ertrantt. Religiöser Wahnsinn war bas Motiv ber That. Gie bilbete fich ein, bom Teufel befeffen gu fein und nicht bon biefem unerwünschten Bafte befreit werben gu fonnen, weil fie fein wurbtges Mitglieb ber Dowie'schen Gemeinbe fei. Frau Johnson wohnte früher hier im Gebaube Ro. 523 Best 65. Strafe.

Eas Better.



State Medical Dispensary,

SUDWEST-ECKE STATE & VAN BUREN STRASSE.

Gingang 66 Ban Buren Strafe.

Konsultiren Sie die alten Mergte. Der mediginische Borftes her graduirte mit hohen Shren bon beutiden und ameritanischen Uniberfitäten, hat langjährige Erfah-rung, ift Autor, Bortrager und Spegia-

in bet Behandlung und Beilung geheimer, nervofer und dronifder Rrantheiten. Taufende bon jungen Mannern wurden bon einem frühzeitigen Grabe geretter, beren Mannbarteit wieder hergeftellt und ju gludlichen Batern gemacht.

Berlorene Manubarteit, nervofe Somaden, Diffbrauch des verwirrte Gedanten, Abneigung gegen Gefellichaft, Guergielofigfeit, frühzeitiger Berfall u. Rrampfaderbruch. Alles find Folgen von Jugenbfunden und llebergriffen. Gie mogen im erften Stabium fein, bebenten Sie jeboch, bag Sie ichnell bem lehten entgegengehen. Laffen Sie fich nicht burch faliche Scham ober Stolg abhalten, Ihre ichredlichen Leiben ju beseitigen. Mancher ichmude Jungling vernachlass figte feinen leibenden Buftand, bis es ju fpat mar, und ber Tob fein Opfer verlangte.

Austenende Arantheiten, mie Blutbergiftung in allen Stabien - er. artige Affette der Rehle, Rafe, Anogen und Ausgehen der Saare, jowohl wie Stelfturen, Cuftitis und Orchitis werben ichnell forgfältig und dauernd geheilt: Bir haben unfere Behandlung für obige Rrantheiten fo eingerichtet, bag fie nicht allein fofortige Linderung, jondern auch permanente Seilung fichert.

Bebenten Sie, wir geben eine abfolute Garantie jebe geheime Rrantheit ju furiren, Die gur Behandlung angenommen wird. Wenn Sie außerhalb Chicago's wohnen, fo fchreiben Sie um einen Fragebogen. Sie tonnen bann per Poft hergeftellt werben, wenn eine genaue Beidreibung bes Falles gegeben wird. Die Argneien werben in einem ein- fachen Riftchen fo verpadt und Ihnen gugefandt, bat fie teine Reugierbe erweden.

Medizin frei bis geheilt.

Bir laben überhaupt jolde mit dronifden Hebeln behaftete Leibenbe, Die nirgenbs beilung finden tonnten, nach unferer Unftalt ein, um unfere neue Methode fich angebeis ben gu laffen, bie als unfehlbar gilt.

Sprechftunden von 10-4 Ithr Rachmittage und von 6-8 Uhr Abends: Conntage und an Feiertagen nur von 10-12 Uhr.

Gin Riefenichiff.

Die "R. D. Staatszig." berichtet: Soch über sein Dod hervorragend, liegt größte Dampfer ber Belt, Die "Celtic" bon ber Bhite Star Line, im hiefigen Safen. Der neue Dampfer, welcher feine Jungfernreife in acht Zagen und 46 Minuten gurudlegte, brachte 345 Rajuis= und 268 3wijchenbeds= paffagiere heriiber. Gleich hier foll er= wähnt werben, bag bas Fahrzeug auf Diefer feiner erften Reife lange nicht bie Beidwindigteit entwidelte, gu ber es nach ber Beschaffenheit feiner Daschi= nen befähigt ift. Geine Durchschnitts= gefchwindigfeit betrug nämlich nur 14.95 Anoten, während bie beim Bau tontrabirte Schnelligfeit 16.5 Anoten ift. Bie üblich, nahm man auf ber Reife Rudficht barauf, bag noch Alles neu ift, und erft wenn fich bie Mafchi= nerie etwas eingefahren haben wirb, foll auch barauf Bebacht genommen werben, ben Dzean in etwas fürzerer Beit zu freugen.

Gin Windhund ber Meere wird na= türlich bie "Celtic" nie merben, unb wurde auch nicht für biefen 3med ge= baut. Laut bem offiziellen Log verließ bie "Celtic" Liverpool am 26. Jun, Rachmittags um 4:35 Uhr und errei.j= te um 110 Uhr bes nächsten Tages Queenstown; 15 Minuten nach 10 Uhr fette fie ihren Lootfen ab und fuhr nun unter Bollbambf bem hiefige fen gu. Die an jebem Tage ber Ueber= fahrt gurudgelegte Anotengabl fiellt fich wie folgi: 28. Juli, 407 Anoten; 29. Juli, 347 Anoten; 30. Juli, 355 Anoten: 31. Juli, 376 Anoten; 1. Muguft, 366 Anoten; 2. August, 388 Anoten; 3. August, 378 Anoten und 4. August bis Sanby Soot. 273 Anoien. Der Dampfer hatte mabrend ber Ueberfahrt leichten Gubwestwind und glatte Gee. Der Rommanbeur ber "Celtic" ift Ra= pitan S. St. G. Lindfah, welcher früber bie "Comric" führte, und Bahlmeis fter ift S. B. Balmer, welcher fich 3ah= re lang auf ber "Germanic" befand.

Ginen Begriff bon ber Große bes Dampfers erhalt man, wenn man bom Aromenabenbed aus über bas Fabr= zeug hinblidt. Borbei an ben beiben mächtigen Schloten, entlang ber beinahe enblofen Reibe ber Lebensrettunge boote, ichmeift ber Blid, und man glaubt, wenn man über bas Berbed bin= fcbreitet beinahe ben Stern nicht erreis chen gu tonnen. Bie flein fieht bom neben biefem Lebigthan ber Meere ber an ber anberen Seite bes Dod's liegnbe Dampfer "Germanic" aus, noch nicht bor gu langen Jahren eines ber größ= ten Fahrzeuge ber Bhite Star Line.

Bahrenb bie "Germanic" nur 468 Fuß lang ift und 5000 Regiftertonnen balt, mißt bie "Celtic" 700 Fuß in ber Lange und hat 20,880 Tonnen Bruttogehalt und 13,650 Registertonnen. Die Bafferberbrangung beträgt gar 37.700 Tonnen. Die "Celtic" ift bas erfte 20,000 Tonnen-Schiff, welches bie Belt je gefeben; fie halt 3600 Tonnen mehr als bie "Oceanic", 10,300 mehr als bie "Great Gaftern" und hat beinahe bie boppelte Bafferberbrangung bes "Raifer Bilhelm ber Groke". Die Breite bes Schiffes beträgt 75 Fuß, bie Tiefe 49 Jug. Die "Celtic" ift zwar nicht fo lugurios eingerichtet, wie "Oceanic", aber immerhin finb allen Unfprüchen auf Bequemlichfeit Rechnung getragen. Die Ginrichtung ift ber ber "Chmric" ganz ähnlich.

Im Gangen bermag bas Riefenschiff 2856 Paffagiere aufzunehmen, barunter 347 Baffagiere erfter Rlaffe. Der Sneifefaal befinbet fich auf bem oberen Ded bor ber Mafchinerie unb nimmt bie gange Breite bes Schiffes ein. Gine Reuheit, bie gewiß bom reis fenben Bublitum willtommen geheißen wirb, find bie vielen Rajuten mit nur einer Roje. Zweiter Rlaffe Paffagiere bermag bas Schiff 160 aufzunehmen. Bemannung bas Dampfers beträgt 350 Röpfe. Der Dampfer tann boppelt so viel Gaste aufnehmen, als stenpflichtig abgewiesen und kann nun bas größte Hotel ber Welt. Die Bas- ben herrn Steuerproturator verklagen. sagiere, welche die erste Ueberfahrt Ordnung muß sein.

mitmachten, find boll bes Lobes über bas Schiff. Wie fie fagen, murbe auch nicht bie geringfte Bibrirung berfpurt.

Die Memoiren eines Ronigs.

Ronig Ostar bon Schweben ift gur

Beit bamit beschäftigt, feine Memoiren gu bollenben. In ber Familie Bernarbotte herricht bas Bertommen, bag die Mitglieber fo früh wie möglich bie Greigniffe ihres Lebens aufzeichnen, und König Ostar hat auch schon vor bielen Jahren angefangen, biefer Trabition zu folgen. Schon als er als junger Rabet mit ben Uebungsichiffen ber ichwedischen Flotte Reifen bor= nahm, schrieb er nicht nur mit größter Genauigfeit feine täglichen Erinnerun= gen nieber, fonbern fügte auch Be= trachtungen über bie auf ber Tagesorb= nung ftebenben Fragen, fleine Bebichte und berichiebene Muffage hingu. Dit ber Zeit häuften biefe Arbeiten fich ber= artig auf, baß fie nun 253 bicht befchriebene Banbe fullen. Diefes mach= tige Material hat ber König in ben legten Jahren bearbeitet und gefichtet. Man tann fich eine Borftellung machen, wie intereffant biefe Erinnerungen find, wenn man bebentt, bag ber Ro= nig auf feinen gahlreichen Reifen mit ben berühmteften Staatsmannern, Belehrten, Dichtern und Rünftlern in Berührung getommen ift, fie mit feinem Scharfen Blid beobachtet und bann geschilbert hat. Er nennt feine Memois "In lebigen Stunben" unb wünfcht, baß fie nur zwei Banbe aus= machen. Und ber Konig versucht bie Runft, fich tura gu faffen. Er fagt: "Nicht zu viel und auch nicht zu wenig. fonbern nur, mas gerabe paffenb ift." Bahrend ber Reifen mit bem Ronigs= ichiffe "Drott" wird immer ein genaues "Journal" geführt, bas ber Ros nia felbft mit Beitragen verfieht, und auch aus biefen wird er Material gu feiner Schrift nehmen. Anfangs war babon bie Rebe, bag bie Memoiren nur an bie Mitglieber ber Ronigsfamilie bertheilt werben follten. Diefen Blan hat ber Ronig aber wieber aufgegeben und beabsichtigt nun, feine Erinnerun= gen für bie Deffentlichteit erfcheinen gu laffen.

Ordnung muß fein.

Daß ein Staatsbürger feineSteuern bezahlen muß, gehört gur Orbnung. Benn aber ein Steuerpflichtiger feine Prozeffe gegen bie "einnehmenbe" Behörde einmal gewinnt, fo begleiten ihn bie Sympathieen vieler Leibensgenofs fen. Leiber ift bem Barifer Gifenbahn: ingenieur Theophile Billedieu borlaufig biefe Benugthuung berfagt geblies ben. Muf ber Rudtehr bon feiner Dochs geitsreife fand herr Billebieu gu feis nem Entfegen feine Bohnung erbros chen und feine Möbel berfiegelt. Die Ueberrafchung war um fo peinlicher, als bie 3mangsvollstredung wegen ei= ner rudffanbigen Steuer für bas 3meis rab Billebieus im Betrage bon 6 Fr. 5 Centimes vorgenommen war, eine Steuer, bie herr Billebieu punttlich bezahlt hatte, und über beren Begah: lung er bie orbnungsmäßige Quittung befak. Buthenb über biefen Att perflagte Billebieu ben Steuereinnehmer Bigne auf Aufhebung ber Pfanbung und Schabenerfat. Aber bie Orbnung dust nicht nur ben Steuergahler, fonbern auch ben Steuerbeamten. Bei ber Berichtsberhanblung legte Steuers einnehmer Biguie feinerfeits bie orbnungsgemäß ausgefertigten Erloffe bes Steueramtes bor, nach benen er bes auftragt wurbe, wegen ber rudftanbigen 6 Francs 5 Centimes bie 3mangs= bollftredung gegenBillebieu borgunehmen, und ichlog mit ben Borten: Benn fich ber Steuerprofurator geirrt hat, fo wenden Sie fich an ihn, nicht en mich, ber ich lebiglich als Bollziehungsbeamter seine Aufträge burchführe. Db bie Steuer wirtlich rudftan-

25:jabr. Jubelfeier bes Bagner-Feftfpielhaufes. (Bon Gans Malbenburg.)

Geit 25 Jahren ragt in ber frantis fchen Stadt Bapreuth ein Bau, in beffen Räumen nicht nur bem gebilbeten Deutschland, nein, ber gangen ge= bilbeten Welt Die fünftlerifchen Großthaten eines Genius vorgeführt werben, beffen Bebeutung für bas ge-fammte musitalische Runftschaffen unferer Zeit bon ichwerwiegenoftem und tiefgehenbstem Ginfluffe mar und ift. So wie Bismard mit gewaltiger Rraft ein Deutsches Reich aufbaute, fo fchuf Richard Wagner mit unermublicher Energie eine fpegififch beutsche Runft, bie er philosophisch und mufitalijch äfthetifch gur Welttunft erhob. In fei= nem Mufitbrama erbliden wir bas vollenbete Borbild für bas Bufammen= wirten aller Rünfte unter ber Beibe ber Mufit, bie als bas "Unfagbare, Unaussprechliche und boch am gewal: tigften rebenbe Dacht jum Menschen" gewiffermaßen als göttlicher Funte bas Gange belebt und erhebt. "Das Festspielhaus ericheint uns

nach allen Ueberlieferungen und Aus-

fprüchen bes Meifters als fein lebenbi ger Bille, es ift bie Formel feines Le= bens, beffen Ruhm, beffen Inhalt; es zeigt uns bereinigt bie erfte Urfache fei= nes Wirfens, bie lette Wirfung feines Thung." Go lautet es in einem Briefe Liszt's im Jahre 1852. Und fo war es auch. Seine Feftspielibee ift alter als alle feine großen Berte. Gie ift bas Beftimmenbe, ohne bas er biefe Werte weber tongipiren, noch ausfüh= ren tonnte. Dabei muß man bie Selbftlofigteit bes Meifters bewunbern, mit ber er bie glangenbften Un= erbieten bieler großen Stabte ausfchlug, um feine Lebensgebanten gu bermirflichen. Es wirft auf bie Große feines Charatters ein bell ftrablenbes Licht, wenn man bebentt, bag er ftets im Ginne hatte, Die Feftspiele ohne Begahlung ber Darfteller und ohne Bah= lung ber Buschauer bor fich gehen gu laffen. Wenn fich bies naturgemäß prattifch nicht berwirflichen ließ, fo war ihm wenigstens vergonnt, bie Quinteffeng beffen, mas er in feinem Leben in unermublichem Schaffen geftaltete, bermirtlicht gu feben. Geit 1864 fand er in bem unbergeflichen funftfinnigen Baberntonige Lubwig II. einen eifrigen Forberer feiner fünftleris ichen Reformplane, Die faft allfeitig einem heftigen Wiberfpruch begegneten. Mber fein Bielbewußtfein, feine Ener= gie und feine tongeniale Rraft brangen allmählich unter gewaltigen Rämpfen burch, und jest, Gott fei Dant, lebt bie Errungenschaft eines ber größten beut= schen Geifter lebendig mit immer noch werbenber, gewaltiger Macht unter

Man muß fich babei borftellen, baß 25 Jahre zwischen bem erften Plane jum Nibelungenbrama und beffen Vollenbung lagen. Schon 1853 mar bie Dichtung im Manuftript fertig, und 1862 entichloß fich ber Meifter, fie im Buchhandel erscheinen zu laffen, ba= bei gab er feiner Meinung offen Musbrud, bag eine Mufführung feines Bühnenfestspiels nicht mehr gu erhoffen fei. Trop biefer offenbaren Rieberge= chlagenheit erlahmte aber bie Schaffensfreubigfeit bes genialen Mannes nicht; bas begonnene Wert wuchs und murbe bollenbet, nur burch bie Rompofition bes "Triftan" und ber "Meifter= finger" unterbrochen. Allmählig er= warben fich feine Theorien und ber Rauber feiner Mufit immer mehr Unhanger, und "Rheingold" und "Walfüre" murben in München unter gro-Ben Beifallsortanen ausgeführt. Enb lich konnte er nun ben Anfang gur Ber= wirklichung bes Feftspieles machen. Um 22. Mai 1872 erfolgte bie Grundftein= legung jum Teftspielhaufe:

"Sei gefegnet, ftebe lang und feft!" und "Dier ichließ' ich ein Gebeimnig ein, Da ruh' es viele hundert Jahr': So lange es verwahrt der Stein, Mach' es ber Welt sich offenbar"-

fo lauteten bie Worte, mit benen Wag ner bie Sammerichlage begleitete. Es mar fcon immer fein Bunfch gewefen, "fern bon bem Qualm und bem Inbuftriegeruche unferer ftabtifchen Bivilifation" ein folches Saus zu bauen. Bohl felten ift einem genialen Manne bie Erfüllung feiner Bunfche fo herrlich geglückt, wie ihm, was für bie ge= fammte Rulturmelt bon höchfter Bebeutung ift. Bare es bem Meifter nicht bergonnt gewesen, feine Trilogie felbft auszuführen, fo maren ficherlich bie Trabitionen feines Runftftils. ber feinen ureigenen Erwägungen und Ge= banken entsprang, ber Nachwelt verlos

Um 13. Auguft 1876 erfolgte enblich bas größte und erhebenbfte Runftereig= niß feines Lebens: Die Darftellung ber Trilogie "ber Ring ber Ribelungen" im Reftfpielhaufe in Unmefenheit bes Raifers Bilbelm, bes Ronias bon Babern, bes Großbergogs bon Beis mar, Großherzogs von Baben mit Bemahlin, Großherzogs bon Medlenburg-Schwerin, Bergogs bon Unhalt, Bringen Wilhelm bon Beffen und an= beren beutschen Fürften. Much ber

Schuldig oder Michtschuldig?

Mebertretung ber Ratur-Gefege. Babricheinlich mat bie Ratur ftets ichlimme Folgen bat. 36 felbe litt lange Beit an biefen Folgen, befonbers an Rerbenfondche, Energielofiglett, Impotenz, unnatürliden Berinften, Gebachinifidmade, Mübigfelt und Riebere gefolagenheit und berfucte mehrere ber fogenannte Inftitute, bod ohne jeglichen Erfolg. Durd Bufal Institute, doch abne jeglichen Erfolg. Durch Infall erluft ich endlich ben einem neum Gelisstem, mittels welche ich meine dellige Mannestraft mieder erlaugte. Mus Dantbarteil mache ich meine heliung öffentlich und bin ich betreit, jeden schwachen und nerdlen Mann, welcher mir im Bertrauen scheidt, über diese sichere Kut zu unterrichten und zider delficht, anderen Kelbenden durch meinestrahrung zu nüben. Dab jeder hilfsbeiterftige Anne mein ernflammingen und deberdiffentlichten fich zu Aufer macht und wareigennühriges Unerdieten sich zu Aufer macht und dadurch wieder ist fastiger, gefander und glichticher Mann wirt, fit mein aufrichtigker Munich, i.e. Delbederg 4 400 Toled Ave., woe Istanz.

38., if meine übresse.

Slets zuverläffig.

Bericonerung ber Saut gebraucht werben und bets felben ein flares, durchfichtiges Ausfehen verleiben,

befannt ift, jest ausichlichlich gebraucht, um bie Sautfarbe ju berfconern und felbft ber bunt iften Saut eine bauernbe Schonheit ju verle b n. Thatfachlich ift bie Birtung Diefes

wunderbaren Berichönerungsmittels

eine folch' ftarte, bat felbft bie matten und abge-barmten Bangen alterer Berfonen burch basfelbe bie Bluthe ber Jugend erlangen.

In allen Apothefen gu haben. Blenn's Ceife wirb per Boft verfandt für 30 Cts. er Stud ober 75e für brei Stude bon

No. 115 Fulton Str., New York. Bill's Haar- u. Bart-Earbemittel idwary und Braun.

The Charles N. Crittenton Co.,

Raifer bon Brafilien und ein Groß= fürft bon Rufland mobnten ber Bor= ftellung bei. Bas fich an Größen bes Beiftes, an Rünftlern aller Berufe ein= gefunden hatte, ift unmöglich aufzu= ühren. Sie waren trot ber heftigen Prefpolemit, welche nach ben Münche= ner Aufführungen gegen einzelne Theile ber Trilogie eingesett hatte, er= schienen und empfingen gleich allen Buhörern unvergegliche Ginbriide!

Gine epochemachenbe Rünftlerthat,

ein neues Olympia war entstanden, scheinbar Unmögliches mar bewun= berungswürdig zur That geworben! Wie einft bem berfammelten Griechen= volte bie hellenischen großen Beifter und heroen in Olympia erschienen, fo war hier bie altgermanische Sagen= bie Götterlehre unferer Ahnen melt. burch eine weltentrudenbe Mufit ber= flart, burch eine bramatische Rraft geflart, in einem großartigen Gefammt bilbe borgeführt worben. Alles wirft neu und originell: Die technische und atuftische Muftergiltigteit bes Baues. bas unfichtbare Orchefter mit feinen Rlangwirtungen, ber Stil ber gangen Aufführung und natürlich am meiften bas Wert felbft. Der geniale Richter, jest in Wien, leitete als Dirigent bie Borftellungen, und bei ber erften Mufführung theilten fich bie Damen Frau Materna, Frau Sabler=Grun, Lilli und Marie Lehmann, Frau Dr. Damm, fowie die herren Unger, Bet, Riering, Froh, Sill, Schloffer und Gilers in Die Sauptpartien. Geit biefer Beit haben bie größten Rünftler ber beutschen Bubnen es für eine Chren= pflicht gehalten, auf ben Brettern bes Bagnerhaufes eine Geftalt bes Meifters verforpern gu burfen. Unfere er= ften Ganger, wie Niemann, Beg, Bogel. Gangerinnen wie Frau Reicher= Rinbermann, Frau Bogel, Rofa Gu= cher, Frl. Meilhac u. a. mehr haben noch unter ber Leitung bes Dichtertom= poniften, ber 1882 feinen Schwanen= fang, ben "Barfival". 16 Mal in Banreuth aufführen lieft, feinen Wer= fen gum berbienten Meltrubm berhol: fen. Seit dem Tobe des unfterblichen Meifters leitet feine Frau Cofima Die Festspiele im Sinne ihres Gemahls erfolgreich weiter, und die Aufführungen erregen nach wie bor ben Beifallsjubel ber internationalen Runftwelt. Ber wie Schreiber biefes, mehrfach ben Reprobuttionen ber Runftschöpfungen Magner's feit ben achtziger Jahren beiwohnte, wird immer tiefer in ben Bann berfelben gezogen. Es tommt babei hingu, baß jebesmal Rünftler mitwirkten, bie allerbings Muftergiltiges boten, ja vielleicht - wie mir Renner ber erften Aufführungen berficherten - bisher Unerreichtes! Rofa Sucher als Rolbe ift eine bewunberungswürdige Bertreterin beutscher bramatifcher Gefangstunft, und Bogel als Triftan ift folechtweg vollenbet. Das höchfte Ibeal erreichte aber wohl Fraulein Malten bon ber Dresbener Sofoper, Die als Rundry im "Barfibal" und in allen anderen weiblichen Sauptrollen Wagner'icher Dramen Geftalten fchuf, bie fich jedem Buhorer unauslöschlich einprägen. Ihre herr= liche, wunderbar einbringliche Gefangstunft, ihre unbergleichlich hin reigenbe charafterifche Geftaltungs: fraft übten einen unbeschreiblichen Bauber aus. Daneben ein Ganger und Darfteller wie Scheibemantel, auf ben ich die ber Sangerin gespendeten Lobeshimmen übertragen möchte. Bohl taum einer auf ber beutschen Dbern: bühne wirtt fo überzeugenb, fo traft= voll und natürlich in feiner Runft, wie biefer Meifterfanger. Domit follen bie anbern nicht herabgefett werben, aber einzigartige Einbrücke bedürfen auch

befonberer Erwähnung. Leiber, leiber findet man beibe Rünftlernamen feit geraumer Zeit, wohl wegen perfonlicher Differengen mit ber Festspielleitung, nicht mehr auf

bem Programm ber Aufführungen. In biefem Jahre werben ber "Fliegende Sollander", Die "Ribelungentri= logie" und "Parfival" aufgeführt, und eine ftattliche Reihe trefflicher Rünftler verspricht unter ber gielbewußten Leis tung ber Gemahlin bes berftorbenen Meifters Genüffe erlefener Art. Bon ber Berliner Oper wirten u. a. Rraus und Frl. Deftina, fowie Frau Gulbranfon mit, außerbem ban Roop, ber mit einer herrlichen Stimme begabt ift, und ber Samburger Bariton Bertram. Burgftaller fingt ben Siegfried und Schmebes ben Parfival, und wohl bie herborragenbfte Wagnerfangerin, die bie Reuzeit hervorbrachte, Frau Dit-tich, wird als Sieglinde und Runbrh

cheinung, ihre fehr ausgiebige und warme, vollendet gefchulte Stimme, berbunden mit hochbramatifch belebtem Spiel, haben bisher nur Entzuden berborgerufen. Borausfichtlich wirb man ihr bie Balme barreichen.

Gin jeber aber, bem beutfche Art und Runft am Bergen liegt, wird wünschen, baß Banreuth für alle Zeiten als Soch= burg beutscher Beiftestultur bie Bewunderung ber Welt für bie Werte bes Meisters erregen moge, die als heiliges Bermächtnig ein unveräußerliches Eigenthum bes beutschen Boltes gu fein beftimmt finb.

Buffalo's Pan-Amerita.

Buffalo, bie Ronigin am Gee, war

fo stolz auf ihre pan = ameritanische Musftellung, und man tann ben bon ftarten Lotalpatriotismus befeelten, ehrgeizigen Bürgern ber schönen Stabt ben Schmerg nachempfinben, wenn ihre Bestrebungen nicht burch gahlreichen Befuch bas Mag von Uner= tennung finden, welche fie fich berfpro= chen haben, benn fcblimmer noch als gefrantter Chrgeig fcmergt bas Defigit, und es flingt in ben letten Runds gebungen ber Musftellungsbeborbe gum erften Male das Leitmotiv des "Dal= les" burch. Es wird geflagt über mangelnben Befuch und angftlich flammert fich die Ausstellungsbehörbe an bie Erfahrung Chicagos, beffen Meltausstels lung ja auch erft im Spatherbfte für ben Besuch bie größten Biffern auf=

Ein bofer Unftern hat über berBan-Amerita Ausstellung geschwebt. Als bie Gröffnung ftattfinden follte, hatte bie Musftellung noch nicht Toilette gemacht und bis fie bamit fertig wurde, ging biel Beit und bem Bublitum bie Gebulb berloren. Un Gebulb aber fehlte es auch an Hoteliers ber Stadt, die fich. in Ermangelung bes ftarteren Befuches an ben Wenigen, bie famen, Schab= los halten wollten und bie Baftfreund= ichaft ber Stadt in bofenRuf brachten. morunter ber Schuldige wie ber Un=

schuldige jest zu leiben hat. Ein anberer Grund für bas Musbleiben bes bersprochenen Erfolges liegt aber in ber gunehmenben Blafirt= heit ber jegigen Generationen, benen bas "Nil admirari" Lebensregel geworben ift. Gin granbiofes, bezau= bernd schönes Schaufpiel ift ohne Zwei= fel bie elettrische Illumination ber in ihrer Architettonit ftilreinen, großarti= gen Gebäube, und bennoch gibt es Leute, bie bei bem munderbaren Unblid, wenn bie Mpriaden von Glühlichtern an bem Thurme und ben ftattlichen Ruppeln zu erglängen beginnen, ein Bahnen unterbruden und fich nach ber Midman und ihren geräuschvollen Freuben gezogen fühlen.

Diefe blafirten Beifter find es auch, bie über Gehaltlosigkeit der Ausstellung fchelten, fie haben fich aber meiftens nicht bie Mübe gegeben, mit Aufmertfamteit bas Gebotene zu muftern, und wenn auch bas Arrangement ber Ausftellungsobjette an spftematischer Ueber= sichtlichkeit zu wünschen übrig läßt, so wird bon Berftanbigen bennoch bie Reichhaltigfeit gerne anerkannt und insbefonbere wird bem agrifulturellen Theile Lob geaplit.

Die Befucher aus ber-Stabt Rem Dort find am beroften in ihrem Ura. theile und gebantenlose Gothamiten giergange ben Broadway hinauf fabe man mehr als auf ber gangen Ban-Umeritanifchen Musftellung, ein gwei= felhaftes Rompliment für nem Dort obendrein, benn wo in Pan-Amerika foll man eine Sebenswürdigfeit fuchen,

wenn man fie in Rem Dort nicht fanbe? Unberen, welche bie Musftellung befucht haben, ergeht es wie bem ungari= ichen Bauer, ber auf bem Stephansplag in Bien fich eine Glastugel taufte, in welcher sich ber Dom und ber Plat gar herrlich spiegelten, und arg enttäuscht fühlte fich ber Befiger, als er bie Rugel gu Saufe auspadte und nur die Banbe feiner nieberen Butte barin abgefpiegelt fanb. Die frifden angenehmen Ginbriide berlieren fich balb in ber gewohn= ten Umgebung, bie unangenehmen halten nach und fie beeinfluffen bie Erin= nerung und bie Werthichatung bes Be= noffenen mehr als die Lichtseiten.

("N. D. Staatsztg.")

Rinderfpiele im Cande.

Der Zeitschrift "Frauenleben" ent=

nimmt bas "Neue Wiener Journal"

folgende Warnung: Wenn man in ber schönen Jahreszeit burch öffentliche Garten ober Promenaben=Unlagen un= ferer Stäbte geht, finbet man Dugenbe bon Kindern am Boben figend und mit Löffel und Schaufelchen ben Sand zus fammenscharren, ben fie bann in For= nen preffen. Diefes "Sanbtuchen= baden" macht ben Rleinen ersichtlich viel Bergnügen und hat überdies ben Bortheil, daß fie fich hubich ruhig babei verhalten. Wie verwerflich aber biefes Spiel bom bngienischen Stanbpuntte ift, scheinen die Eltern nicht au beben= ten. Durch bas Wühlen im Ries wird gang feiner Staub aufgewirbelt, ben man im Schatten und aus ber Ferne gar nicht feben tann, ben aber bie Rinber infolge ihrer geringen Rörperhöhe einathmen. Das ift an fich icon icablich, wird es aber noch viel mehr burch bas, mas bem Staube beigemengt ift. Die abgelagerten Extremente ber Thiere, bie Rababer gertretener Infetten verwesen auf ben Wegen und bermengen fich mit bem Staube; bagu gefellt sich auch noch bie Expettorationen ber Menschen, bon welchen viele lungen= trant find; pflegen boch bie unbemittels ten unter ben berart Leibenben, Die sich einen Landaufenthalt nicht gewähren fonnen, gerabe bie öffentlichen Unlagen aufzusuchen. Dan bebentt nicht, baß burch bie üble Gewohnheit fleiner Rinber, Finger und Spielfachen in ben Mund gu fteden, jene an fich icon hochft unappetitliche Mijdung in ben Rachen gelangt. Birb überbies mit ben berauftreten. Ihre munberbar fcone Er- unreinigten Sanben Brob ober Obft

Gesundheit für Euch! Achtung, Damen!



Gult Euren Körber nicht mit giftigen Droquen mf, sondern fommt ju uns und untersucht unfere Driginal- und vervollfommueten Methoden in der Beilung bon Rrantheiten, bie ben Frauen eigen: thuntlich find. Wir fonnen Gure Leiben mittelfft thumlich find. Mir können Gure Leiden mittelkut unferer Germictbe " Behaudlungsmerhode. Die im biefer Stadt nicht ihres Gleichen bat, beilen. Wir kuriern auch andre Leiden, wie Katarch, Bronchistis, Kehltopftrantbeiten, Lungenleiden. Wenumartismus, Fieber, Pieren und Seisstellerunfeiten. Wir wünschen Gure Aufmerkjamfeit sten. Wir wünsichen Gure Aufmerkjamfeit speziell auf die Schnefligfett der Heifung den

ju lenken, mit der so viele Eures Geschiechts ge-plagt sind. Auch behandeln wir Arantbeiten und ähnliche Kompfisationen. Eegema und alle Sauf-trankheiten werden in derselben Weise durch unsere

Sprecht bor und überzengt Gud felbft -

und od 3br in Bhandlung tretet ober nicht, Ihr werbet freundlich von unferen Aerzien embfangen und tofteufrei untersicht. Wenn 3br nicht vorsprechen tount, ichreibt und und wir schieden Euch eine ehrliche Anflicht über Caren Fall in einem einsach berliegelten Koubert umgebend per Boft ju.

Alle Krankheiten der Männer behandelt! Edreibt ober fprecht por.

The Bannerman Medical Institute,

67 Clark-Strafe ("Gin Dan") Ede Randolph Str.

CHICAGO, ILL.

lag, mifa'

465-467 MILWAUKEE AVE Dollständig FREI ohne Kosten erben unfere allgemein beruhmten Bruchbanber bon unferem erfahrenen Brud Spezialiften ange-

paft .- Gute, mit Leber überzogene Bruchbanber, einfeitige bon 65c aufwarth und boppelfeitige bon 1.25 und bober. Rirgends fo gut und billig ju taufen. Bruchbanber mit ben neueften Berbefferungen ju balben Breifen. Unfere Unterleibsbinden und Rabelbruchbanber find überall als bie eften befannt. Borguglich paffenbe, bauerhafte Gummiftrumpfe für Arampfabern und gefdwallene Beine merben nach Dag angefertigt.



\$1.25 für doppelfeitige (alle Größen). 65¢ für einfeitige (alle Grogen). Abends Lis 9 Uhr offen. - 3 bequeme Unpahyimmer. - Freie Untersuchung burd unfere Bind. Spezialiften. - Frauen werben auf Bunfc ben einer Dame bebient.

HENRY SCHROEDER, 465-467 Milwaukee Ave.

legessen, so tommt ber also praparirte Staub auch in ben Magen und tann ba arges Unheil stiften. Durch bie Nichtbeachtung all biefer Umftanbe werben formliche Bagillenbrutftätten angelegt. Auf tägliches Ausgurgeln barf man fich nicht verlaffen, Rinder tonnen das nicht, je tleiner fie find, defto weniger; auch bringt eine Flüssig= feit nicht überall hin, wo ber Staub fich anzusegen bermag, Man beschäftige alfo bie Rinber lieber in anderer Urt.

* "Gbelweiß Brod" ift nahrhalt, gefcmadvoll, leicht verbaulich und balt fich lange frisch. 2Bm. Schmidt Bating

Großartig. Schusterjunge: "Wenn mich mein Meister auch ohr= feigt, fällt mir bestwegen noch lange tein Stein aus ber Rrone!"

Gifenbahu-Fahrplane. Chicago und Rorthwestern Gifenbahn.

Mbfahrt. Anfunft. The Colorabo Spegial", Des. 1 . 10:00 2m 8:30 Rm Des Moines Des Nivines
Maion City, Pairmont Clear
Bate, Parfersburg, Traer.,
Northern Jowa und Dafotas
Diron. Sterfing, Knapols.
Blad Hills und Deadwood.
Blad Hills und Deadwood.
Blad Hills und Deadwood.
Blad Hills und Deadwood.
Janesbilde, Naboliou.
Cau Claire
Winnes, 2a Croffe und Western
Winnes, 2a Croffe und Western
Winnes, 2a Croffe und Western
Winnes, 2a Croffe und Western Dabenport, Wed Jstanb—Abf. +12:25 Rm.. Rodford und Hreevort — Abfahrt. +7:25 Om., 58:45 Bm., 410:10 Dm., +2:45 Mm., 58:30 Am., +11:40 Im., Rodford — Abf., *3 Om., +9 Om., 52:02 Rm., 28:30

Kockerb — Mel., "I Em., 19 Om., §2.02 Mm., 23.20 Rachmittags. Beloit nib Janesbille — Mbl., +4 Om., §4 Om., "I. Om., +4.23 Mm., +4.45 Mm., +5.03 Mm., +19.20 Mm. Janesbille—Abl., +0.30 Mm., "I O Am., "10:15 Am., Otlitoaufes—Abl., +3 Om., §4 Om., 17 Om., "I Om., +11:30 Om., +4 Im., "I Am., "I Am., "I Om., 10:16 Rachmittags." Xāglicg, + en8g. Sonntags; § Soundags; d Samdatags; a täglicg. Burlington Binte. Burlington Abult.

Stead of the Abult.

Stead of th Cale Orte in Teras
Calesdurg und Cuincy
Gatesdurg und Cuincy
Got Madifon und Reoful
Dender, Utah. California
Ottada und Streator
Chering, Nodelle und Nodford.
Kunchu Omada. S. Minffs.
Kungla Omada. S. Minffs.
Kungla Gith, St. Joieds.
Chinch und Rampas Gith.
Reoful, Ht. Radbign.
Omada. Hincoln. Dender.
California.
Cal Alle Orte in Teras

CHICAGO GREAT WESTERN RY.

"The Maple Leaf Route."
Stand Central Station, 5, the und harrifon Str. City-Office 115 Wames—Telephon 280 Central. Again.
Täglich.
Minneed. St. Banl, Dubuque, 88.45 B. 9.30 R. Ranjas City, St. Joled. 98.30 R. 9.30 R. Des Moines, Marjastians. 140.30 R. 9.30 R. Stromere und Spron Decell. 13.16 E. 210.35 St.

St. Louis-Gifenbahn.

Schulef: Bus Buren Sir., webe Clart Sir., an bes Cochbahnichteite. Alle Züge thiglich. All. Ant. Fam Bort & Belton Cypres. 10.05 25 - 0.15 28 fam Bort & Belton Cypres. 2,50 25 - 5.25 28 fam Bort & Belton Cypres. 10,00 77 7,40 28 Schlös Lidet-Office. 111 Abams. Sir. with Ashibasium Bancs. Lelephon Central 2004.

Gifenbahn-Fahrplane.

Blinois Bentral-Gifenbahn. Allinois zentralestiendam.
Alle durchjahrenden Jüge bertaleine den Zentral-Bahrbof. 12. Sir. und Bart Ardr. Die Büge nach dem
Säden fonnen (mit Ausnahme des Volkzuges)
an der 22. Str., 39. Str., Opde Bart, und 63.
Sir-Siation bestiegen werden. Indbi-Licke-Office.
Durchjahge:
Ausnahm Str. und Ausdiorinum-Dotel.
Durchjahge:
Ausnahm Str. und Ausnahm Str.
Det Orige, Art., von Arembis... 830 B 9.20 %
Menudia & Rem Flesnes Line... iew Orieans & Remphys School & 8:30 B pot Sp'gs, Art., dia Newphis... 8:30 B Nemphis & Rew Orieans Limb b School Art, dia Nemphis... 6:10 R *10:50 B Original Republic Fig... 6.10 R *1.10 R Ratbuide u. Jackenbene, pras. 6.10 % Monticello, 3d. and Decains ... 6.10 % St. Louis Springnesd Diamond Dubnaie. Storg C. Voltzing. . . . 2.55 P * 7.00 P Kartorb Baffagierzug 2.30 H * 10.01 B Koofford S Dubugue. . . . 1 3.45 P. 112.55 K *Täglick [Täglick ausgenommen Sountags.

Wier Chore Etsendahn.

Bier limited Schnellunge täglich awischen Chicagon. Et. Louis nach New York und Volken, die Madalheiselban und kiefel-Alate-Ahn mit eigeanten Ehrund Buffel-Saich awische Leganten Ehrund Buffel-Saich Leganten Ehrund Buffel-Saich Leganten Ehrund Buffel-Socialische Weige geben ab don Edicago wie folgt:

Bia Pada 12.02 Mags. Anfunft in New York 2.00 Nachm.

Bolove 5:50 Abds.

Beladri 11:00 Abds.

Bolove 5:50 Abds.

Bolove 1:00 Borm.

Bolove 1:00 Borm.

Bolove 1:00 Borm.

Bolove 1:00 Borm.

Buffel 1:00 Borm.

Bolove 1:00

Circator, Golesburg, Ft. Mad. (T. 1868).

Gireator, Heffin, Monmonth... (1.08 %, 12.35 %, Gireator, Joliet, Codp., Armont 9:25 %, Gireator, John Lodyset, und Joliet... (15.08 %, 12.35 %, Gireator, John Lodyset, und Joliet... (15.08 %, 18.42 %, Ranf. Cith, Golo., Utah & Tex. (10.00 %, 9.30 %, Ra... Cith, California & Wex. (10.00 %, 7.40 %, Ren. Cith. Offichoma & Typs)

* Thought of Museumomen Sonniags.

The California Clmited Cod Angeles—Son Froncisco, arbi ab Tonnerhags und Campagf, um

Bahnhof: Grand Jantral Baffigier-Sinism; Aiche Office: 244 Clart Sir, und Auditorium. Reine ertre Babrverie berlangt auf Nimited Jügen. Jüge taglich. Bofal-Egya Marfunft Bofal-Grand Baffunft Bofal-Grand Baffigier. 7.30 B 5.15 30 Sofal-Expres. 1.30 B 5.15 B Rew Hort und Walter Horn Borf und Walter Bert 10.00 B 5.15 B Bew Hort, Walter Hor



Union Bajienger Station, Conal und Eden.
Diffice, 101 Adams Six. Ihosa Central 1767.
Jüge fahren ab nach Kaujas City und dem Meffenn
*4.30 Am., *7.40 Am., 11.45 Am. Rach St. Lenis u. dem Chlore: *91.30 Am., 11.45 Bm., 9.00 Am.,
*11.45 Rm. Rach Boorta: *93.30 Bm., 4.30 Am.,
*11.45 Rm. Rach Boorta: *93.30 Bm., 4.30 Am.,
*11.45 Rm., 18.10 Bm., *1.30 Rm. Ben St. Lenis:
*7.15 Bm., *8.10 Bm., *1.30 Rm. Ben St. Lenis:
*7.15 Bm., *8.10 Bm., *4.20 Rm., *2.00 Am., 5.00 Beoria: *7.15 Dm., *1.30 Am., *2.00 Am., 5.00 Am.
Beoria: *7.15 Dm., *1.30 Am., *2.00 Am., 5.00 Am., 5



Telegraphische Depeschen.

Brandsville Fruit Farm Co.,

Produgenten der berühmten

King Ozark Weine.

36-538 Ost Division Str., Tel. No. th 9 9.

(Geliefert bon ber "Associated Press.")

Die Birren in Rolombia.

Wafhington, 10. Mug. Die tolom= bifche Gesandtschaft babier hat bis jest noch feine Bestätigung ber Breg-Depeiche über ben neuen tolombifchen Gin= fall in Benezuela erhalten. herr her= rau, ber erfte Gefanbtichafts=Getretar, ber mahrend ber Ubmefenheit Dr. Gil ba's Befcaftstrager ift, fagte, bag bie Stelle, an welcher ber Ginfall bor fich gegangen fein foll, nabe ber Grenze, in ber Nachbarschaft bes Meta-Fluffes, füblich bes Maracaibo-Sees, läge. Der tolombische Rriegs-Minifter ift General Gonzales Batentis, ber ausgezeich= nete Dienfte mahrend bes lettjährigen Guerilla = Rrieges leiftete. Herrau meint, es fei nicht unmöglich, bag er die tolombische Urmee befehlige. Herr Herrau fpricht fich über bie Fahigteit Rolombias, mit Benezuela Rrieg zu führen, bahin aus, bag Rolombia 5,000,000 und Beneguela nur 3,000,= 000 Ginmohner habe, und letteres eine Armee bon 40,000 Mann, bie mahrenb bes größten Theiles bes letten Jahres im aftiben Dienft gegen Revolutionare ftanb. Er fprach bie hoffnung aus, bag bie gegenwärtigen Schwierigfeiten nicht zu einem wirtlichen Rriege führen würben, glaubt aber, bag fein Land bollauf im Stanbe fei, im Rriegsfalle fich zu vertheibigen. Go weit befannt ift, hat fich bis jeht teine ber beiben Regierungen an bie Bereinigten Stag= ten gewandt, noch hatten biefe Grund, bei benfelben nachfrage zu halten. Erf wenn ber Bertehr auf bem Ifthmus gum Stillftanb tommen follte, wird bie Bunbes=Regierung bei ber tolombischen Regierung anfragen, ob fie ber Situa= tion gemachien fei, und nur wenn Ro-Iombia bies nicht thun tann, wird bie Bunbes=Regierung einschreiten. Much im Sahre 1885 fcritten bie Bereinigten Staaten erft auf bas Erfuchen Ro= lombias ein.

Crowninfhield abgetafelt.

Washington, 10. August. Die berr= fchenbe Clique im Flottenbepartement batte beabsichtigt, Kontre = Abmiral Crowninfhielb, ben Chef bes Raviga= tionsbureaus, als Bertreter ber Flotte ber Rer. Staaten au ben Rronungs. feierlichkeiten nuch Lonbon gu fchiden. Sobald bies bekannt wurde, erhob fich ein folder Sturm bes Unwillens, baß es mehr als ameifelhaft ift, ob ber Brafibent feine Buftimmung gur Miffion bes allgemein unbeliebten Kontre-Abmirals geben wirb. Daß Deweh nicht nach London geschickt werben wird, ift fo gut wie ausgemacht. Denn geschähe bies, fo mußte Generalleutnant Miles als Bertreter bes heeres bei ben Feier= lichfeiten figuriren, und bies will bie Abminiftration unter allen Umftanben bermeiben.

Finnen in Mufruhr.

Reb Loge, Mont., 10. Aug. Gine Ungahl von Finnen, welche in Diensten ber Rody Fort Coal Co. fteben, haben fich ber Macht bes Gefetes mit bemaff= neter Fauft wiberfest. Die Leute feierten eine Sochzeit und wurben bon Polizisten außeinandergetrieben. Ginige ber hauptgafte murben berhaftet. Aler Mation wiberfeste fich ber Feftnahme und berabfolgte bem Bulfsfheriff Gebo eine Tracht Brugel. Gebo rif barauf feinen Revolver heraus und fchof breis mal auf Matfon, bis biefer, gu Tobe getroffen, gufammenbrach. Die Finnen broben Bebo und ben Boligiften De= Mufter gu Innchen, wenn bie Beiben bon ber Coroners-Jurn freigefprochen werben follten.

Mahrend bie Coroners-Jury noch um Inquest berfammelt war, traf bie Melbung bon einem anberen Blutbergießen ein. Der Cheriff Botter er= cog nämlich einen Whominger Pferbebieb. Der Genannte hatte bon bem Cheriff James in Big Sorfe County, Bno., Die Beifung erhalten, einen gemiffen Tob Gloan und beffen Benoffen. bie fich mit einer Ungahl geftoblener Pierbe auf bem Wege gur Stabt befanben, festzunehmen. Gloan, ber fich ber Berhaftung widersetze, wurde erGroßes Schabenfeuer.

3n., 10. Mug. Der gange Geschäftstheil von Ranbout wurde gefiern borch Feuer gerftort. Das Martin Soufe ift bas einzige Gebaube, welches ber Berftorung entrann. Das Feuer brach in einem Getreibespeicher aus und sprang balb auf die anstoßen= ben Geschäftshäufer über. Gine Dampffprige murbe bon hier erbeten und in 45 Minuten belämpfte biefelbe bereits bas Feuer. Fünf Sauferge= vierte brannten ab; mehrere ber burch bas Feuer zerstörten Gebäude wurden erft nach bem Feuer bor zwei Jahren errichtet. Unter ben berbrannten Gebäuben befinden sich bas Postamt, bas Bahnhofsgebäube, ber Freimaurertem= pel. "Rem hotel" und Opernhaus, ebenfo brannten bie beiben Beitungen aus. Tropbem ber Inhalt ber meiften Läben geborgen murbe, burfte fich ber Schaben boch noch auf über \$100,000 belaufen. Die Berficherung burfte taum Die Sälfte betragen.

Intereffante Statift t.

Bafhington, 10. Mug. Das Benfus= Bureau beröffentlichte ein Bulletin über bas Alter, bie Beburt und Farbe ber Bevölferung von Michigan, Minnesota und Miffiffippi. Rach biefem besteht bie Bevölterung Michigans aus 1,248,905 männlichen und 1,172,077 weiblichen Berfonen, 1,879,329 im Staate und 541,613 im Auslande Be= borenen und 2,398,563 im Lanbe ge= borenen Beigen. Minnesotas Bevolterung besteht aus 932,490 mannlichen und 818,804 weiblichen, 1,246,078 im Lande, 506,318 im Auslande Gebore nen und 1,730,036 Weißen; Miffiffippi wird bon 781,451 mannlichen unb 769,819 weiblichen Personen bewohnt, 1,543,289 find im Lande geboren und 7981 im Muslande; Beige wohnen in Miffiffippi 642,000, bon benen 635,= 275 im Canbe geboren finb. Rabegu 59 Brogent ber Bebolterung find Farbige, mabrend in ben beiben anberen Staaten bie farbige Bebolterung taum ein Prozent ausmacht.

Widtige Entfdeibung.

Siour Falls, S. D., 10. Aug. Bunbesrichter Garland gab feine Entschei= bung in bem fogenannten Gub-Datota Gifenbahnfalle ab. Er entichieb, baß bie Maximaltariffage für bie Beforberung von Fracht und Baffagieren, wie fie die staatliche Gifenbahn=Rommiffion feststellte, eine Berlegung ber Bunbes= tonftitution feien, weil fie bie Ronfiß= girung bon Gigenthum ber Gifenbahnen ohne gerichtliches Prozefberfahren anordneten. Dem Rommiffar wird bas her burch einen fortbauernden Ginhaltsbefehl verboten, biefe Tariffage in Rraft gu fegen. Der Richter entschied ferner, bag, wenn bie Umftanbe fich fo anbern follten, bag bie bon ben Rom= miffaren festgesetten Frachtraten ben Eifenbahngefellschaften eine angemeffe= ne Entichabigung für ihre Dienftlei= ftungen brachten, Die Rommiffare beim Richter um einen weiteren Befehl ein= tommen follten. Der Broges ichmebt feit 1897 und murbe einmal gu Gun= ften ber Rommiffare entichieben. Das Oberbunbesgericht, an welches bie Gifenbahnen appellirten, taffirte bas Urtheil und orbnete einen neuen Bro-

Ausland.

Gruchtausfuhr bedroht. Berlin, 10. Mug. Der bebeutenben Fruchtausfuhr von Amerika nach Deutschland wird ber neue Bolltarif einen ichweren Schlag, wenn nicht ben Tobesfloß berfeben. Rach bem neuen Befet fann gwar frifche, in Gaden verpadte Frucht zollfrei eingeführt merben, bagegen unterliegt in Faffern berpadte Frucht einem Ginfuhrgoll bon 3 Mart pro 100 Bfunb. Mepfel, Birnen und Quitten muffen mit 4 Mart pro 100 Pfund verfieuert werben, mabrend Upritofen und Pfirfiche, die auf bie= felbe Stufe mit geborrter Frucht geftellt werben, zu einem noch höheren Sag bergollt werben muffen. Der langen Geereife megen muffen ameritanische Fruchte in Faffern nach Deutschland berfandt werben, und es hat gang ben Unschein, als ob bie Bestimmungen bes neuen Gefetes fich in erfter Linie gegen bie ameritanische Ginfuhr richten. Ge tommen jährlich ameritanische Früchte im Berthe bon mehreren Millionen Dollars in Deutschland auf ben Marti. Sollte ber Tarif wirtlich gum Befek erhoben werben, fo wird die amerikanische Ginfuhr bamit fo gut wie vernichtet fein, ba Obstgüchter, Die im tontinentalen Guropa wohnen, ihr Produtt, in Gaden verpadt, zollfrei über bie Grenze ichiden tonnten.

Radridt bestätigt.

Berlin, 10. Muguft. Das hiefige auswärtige Amt hat aus Marotto eine Bestätigung ber Nachricht erhalten, monach ber Chef ber Spezial=Befanbtichaft nach Berlin und London berhaftet morben ift. Tropbem gerabe jest eine Dieberaufnahme ber marottanischen Frage Deutschland febr ungelegen tame, fo wirb es boch England in feinem Borgeben auf alle Falle biplomatifch unter-

Ge gabrt icon wieder.

Rio Naneiro, 10. Mug. Die Regies rungsblätter behaupten, bag bie Behörbe ichon wieber eine Berichwörung gum Sturg ber Republit und Bieber= einführung ber Monarcie entbedt habe. Die Regierung foll ben Ber-schwörern schon auf ber Spur und ihre Berhaftung in ben nächsten Tagen gu erwarten fein.

Unjehnliche Befellichaft.

London, 10. Muguft. Beute wird auf Schloß Blenheim die große politische Besellschaft flattfinden, zu welcher ber Herzog von Mariborough 3000 Konfervative und liberale Unionisten eingelaben hat, barunter 150 Parlamentsmitglieber. Rach einem Luncheon wirb eine Berfammlung unter freiem Sim= mel flattfinden, während welcher Balfour und Chamberlain Ansprachen halten werben.

Cantod Dumont Ballon Rr. 6.

Paris, 10.2 uguft. Der neue Balon, ber fechfte, ben ber Luftichiffer Santos-Dumont erbauen läßt, wird biefelbe Lange haben, wie fein Borganger, nämlich 34 Meter, inbeffen foll fein Faffungsvermögen auf 600 Rubitmeter vergrößert werben, auch wird bie Geftalt bes neuen Ballons weniger eis ner Bigarre gleichen, wie biejenige bes Ballons Nr. 5. Santos Dumont beftreitet, bag er bie Abficht begt, ichon in nächfter Beit einen Ballon berftellen gu laffen, ber im Stanbe ift, 2000 Rubitmeter Bas gu faffen, fonbern behauptet, bag er nach und nach die Große fei= nes Ballons bis auf ben angegebenen Inhalt fleigern wirb.

Unfere manierlichen Bettern.

London, 10. Muguft. MIS 2B. Bourfe Codran geftern Abend als Gaft bon Winfton Churchill ber Sigung bes Unterhaufes beimohnte, begegneten Beibe in einem ber Wanbelgange Dberft Ur= thur Lee, bem früheren Setretar=Attaché ber britischen Gefanbtichaft in Bafh= ington. Churchill machte Lee auf Codran aufmertsam. ben er ja boch wohl tenne. Lee antwortete: "Aller= bings tenne ich biefen Hern. Alls ich ihn gum letten Mal fah, bewilltomm= nete er in Bafbington Boeren=Delega= ten." Sprach's und machte furg Rehrt. Codran hatte nur en Lächeln für biefe echt britische Gemeinheit, während Churchill in feiner Berlegenheit eine Entschulbigung über bie anbere ftam=

Telegraphische Notizen.

Juland.

- Laut Bericht ber Dun'ichen San= belsagentur tamen in ben Ber. Staas ten 185 Banterotte in biefer Boche bor. gegen 160 in ber Borwoche, 172 in ber forrespondirenden Boche bes 3ahres 1900, 156 im Jahre 1899, 157 im Jahre 1898 und 214 im Jahre 1897.

- Mus Rem Dort wirb mitgetheilt. baß Maurice Grau ben Ganger Eb= marb be Regte abermals für eine Opern=Tournee burch bie Bereinigten Staaten gewonnen hat. Much Frl. Sibyl Sanderson ift für bas Opern= Enfemble gewonnen worben.

- In Medicine Lodge, Ranf., hat David Nation die Scheidungsflage ge= gen feine Gattin Carrie Ration, bas befannte Temperengweib, eingereicht. In ber Rlage wird angegeben, baß feine Frau ihn bor ber Deffentlichfeit lächerlich machte, ihre Pflichten gegen bie Familie bernachläffigt und fein Beim bernachläffigt hatte.

henry C. Panne bon Milmautee, ber Bige-Brafibent bes republikanischen National=Romites, ift nach viermonat= licher Abwesenheit in Europa, wo er Beilung bon ber Gicht fuchte, mit fei= ner Gattin in Rem Port eingetroffen. Er wird etwa 10 Tage bortfelbft ber= weilen, ehe er bie Beimreife nach Milmautee antritt.

- Der in San Diego bor Anter lie= genbe Bundesbampfer "Ranger" wirb mahricheinlich in ben nächsten Tagen nach Panama abaehen, um bie ameri= tanischen Intereffen mabrenb ber to= lombifchen Revolution ju fcuben. Rapt. Fielb, ber Befehlshaber, hat Orbre betommen, fein Schiff auf brei Monate zu verprobiantiren.

- Senator George B. Best tritt batur ein, dan ich die demotratische Bar: tei in ihrer nachften Plattform gu Bunflen einer abgeftuften Gintommenfteuer, gegen bie Trufts und gegen Imperialis mus und bas Rolonialfpftem ertlärt. Die Gilberfrage wieber in ber Blattform gu berühren, halt Genator Beft für gleichbebeutenb mit politischem

Selbfimord. - Gine "Stampebe" nach alter Ma= nier murbe nach ben großen Schnee= Gebirgen, 100 Meilen öftlich bon Selena, Mont., infolge ber Entbedung bon golbhaltigem Rupfererg und freiem Bolbe unternommen. Gie hat ber= schiebene Stäbte entlang ber Montana= Bahn gerabegu entbolfert, und giebt immer mehr Leute nach ber neuen Bolbgegenb bin. Careleg Creet ift etwa 30 Meilen von Harlowtown, ber nächften Bahn-Station, entfernt. Bon anberer Seite wird mitgetheilt, baß ausnahmsweise reiches golbhaltiges Rupfererg entbedt worben mare, unb ein untersuchtes Stud Rupfererg einen Golbgehalt bon \$1200 auf Die Tonne ergeben hätte.

- Mus Elwob, Rebr., wirb berichtet. bag bergangene Racht ein fcredlicher Regen= und Sagel=Sturm in Basber County, Rebr., wuthete. Der Regen= fall betrug ftellenweife fünf Boll und richtete viel Schaben an, mahrenb ber Sagel fo bicht fiel, bag an mehreren Stellen Gisftude bon einem Fuß Dide gebilbet murben. Bier Meilen norblich von Elwood muthete ein Tornabo. ber bie Farmgebaube bon Dofe Tuder und Matt. Leir niebermarf. Die Bes treibehaufen murben auseinanber ge= meht und bier Meilen weit umberge= ftreut; Bferbe und Bieh murben wie Spielzeug bin= und hergeworfen. Auf ber Leig'schen Farm wurde eine Ba= genbeichfel quer burch einen ber größten Baume auf bem Plate getrieben.

Der "Reichs-Anzeiger" melbet, baß bie preußische Regierung eine bon ber Brobing Bofen aufzunehmenbe Unleihe bon 40,000,000 Mart fanttionirt hat.

Raifer Wilhelm hat angeordnet, baß bie Borfehrungen für bie auf nächfte Boche angefetten Flotten=Ma= nöber eingestellt werben.

- In ihren Rommentaren berur-Ritchener's Proflamation in ber fcharfften Beife und erffaren, daß biefelbe gegen bas internationale Gefet bers ftoge.

Der dinesische General Dei ift Tientfin gurudgefehrt und behauptet, Hunderte von Bogern getöbtet ober gersprengt zu haben. Die Erntes aussichten im subweftlichen Theil ber Proving Tidili und ber Proving So-Nan find bortrefflich.

In Subnen, Muftralien, ift bos Departement-Gefchaft ber Firma Inthonn horbern & Cons eingeafchert worben. Die Firma, eine ber größten ber Welt, beschäftigte 1500 Personen und bebiente +"-fich etwa 30,000 Run= ben. Der angerichtete Schaben beträgt \$3,000,000.

- Das britifche Kriegs-Ministerium hat bislang feine Bestätigung bes bon einer Reuigfeits-Agentur in ben Bereinigten Staaten berbreiteten Berüchts erhalten, baf Lorb Ritchener in einem Scharmugel mit ben Boeren bermun= bet worben fei. Das Gerücht ift amt= lich widerlegt worden. Lord Ritchener's lette Depefchen erwähnen mit feinem Worte eines ihm zugeftogenen Unfalls.

- Das britische auswärtige Amt ben britischen Gefandten Sir Erneft Satow in Beting per Rabel ersucht, die Gründe anzugeben, welche ihn bestimmten, bas Prototoll nicht gu un= terfchreiben. Der Unterfefretar bes Musmartigen Umtes bat infolgebeffen ben Liberalen Benry Norman erfucht, feine in Berbindung mit biefer Ungelegenheit stehende angekündigte Interpellation im Unterhaus erft am Mon= tag gu ftellen, ba bis babin eine Unt= wort bon Gir Erneft Satow eingetrof= fen fein burfte.

Lotalbericht.

Des Grdenwallens mube.

Der Zigarrenmacher Unton Cihat von No. 1031 Homan Ave., erschoß sich geftern auf einer leeren, in ber Rabe feiner Wohnung gelegenen Bauftelle. Das Motiv ber That tonnte nicht ermittelt werben. Der Lebensmübe, ber 38 Jahre alt war, hatte ben Angaben seiner Wittwe gemäß weberNahrungs= orgen, noch war er frant, auch lebte er mit ihr anscheinend in gludlichfter Gbe. Er erhob fich geftern fruh um halb fünf Uhr und fagte feiner Frau, bag er einen furgen Spaziergang machen wür= be. Er hatte nur wenige Minuten bie Mohnung verlaffen, als zwei Schuffe fielen. Frau Cihat ichentte benfelben anfänglich feine Beachtung. 2118 ihr Mann aber ungewöhnlich lange ausblieb, ftellte fie Nachforschungen an und fanb ben Unglüdlichen auf einer leeren, in ber Rabe gelegenen Bauftelle mit burchschoffenem Schabel entfeelt vor.

Rury und Reu.

* Richter Tulen hat bas Strafber= fahren niebergeschlagen, welches gegen ben Speicherbefiger D. g. Stuhr und Ungeftellte beffelben eingeleitet morben mar, weil fie Berfte einem Farbungs= progeg unterworfen hatten. Der Richter entichied, baß folche Farbung nicht ftrafbar fei, fofern baburch bie Befchaffenheit bes Betreibes nicht in gefund= heitsichablicher Beife beeinflußt merbe.

* Gine Breiserhöhung um 25 Cents am Dollar für Apothefermaaren ftellt bie "National Uffociation of Retail Druggifts" in fichere Musficht. Bei ber allgemeinen Bertheuerung ber Lebensmittel, fo behaupten bie Leiter biefes angeblich 20,000 Mitglieber ftarten Berbanbes, mußten auch bie Breife für bie Apothetermaaren in bie Sobe geschraubt werben, wenn bie betreffenben Geschäftsinhaber nicht bem Banterott verfallen wollten. Für Patentmediginen foll vorläufig nur ein Breisaufichlag

bon gehn Prozent angeordnet werben. * Sarry Lilly und John Rathmann ftritten fich geftern bor Richter Sart= mann in Sarben um ben Befig einer Brieftaube. Jeber behauptete, bie Taube erzogen und abgerichtet ju ha= ben. Das Streitobjett wurde bon einem Gerichtsbiener bor ben Richter gebracht. "Wenn ich ber Taube bie Freiheit schenke, wohin wird fie ihren Flug richten?" fragte berRabi benRathmann. "Nach bem Wohnhaufe ihres Eigenthümers", war bie Untwort. Benige Setunden barauf flog bie in Freibeit gefeste Brieftaube ber Rathmann' fchen Bohnung gu. harry Lilly fcut-telte nachbenklich fein haupt und begahlte ohne Murren die Prozeftoften.

> Ein Pullman Palace Car Mann

GRAPE-NUTS.

. . über . .

(Ciehe Radftehenbes.)

"Am Morgen, wenn Ihr nicht viel Appetit habt, fo füllt Gure Raffeetaffe ungefähr ein Drittel mit Grape Ruts. bann füllt fie boll mit beigem Raffee, berfüßt ihn nach Belieben, rührt gut um und lagt ihn fegen. Ra, ich tann Guch fagen, es fcmedt borguglich. Rachbem 3hr Guren Raffee getrunten habt, fügt noch ein wenig Buder hingu und est bas Grape Ruts mit einem Löffel, und mein Bort barauf, 3hr werbet wie ein Rampfhahn bis gur Mittagszeit fühlen. Wenn 3hr nie ets mas Gutes habt und haben wollt, berfucht es einmal.

Das Dbige ift bon einem Pullman Balace Car Mann, ber bamit anfängt inbem er fagt, bag "Grape Ruts gut mit Sahne ift, aber lagt mich Guch fa= gen, was 3hr thun follt, wenn bie alte theilen bie beutschen Zeitungen Lorb Ruh vertrodnet ift." Wir möchten ferner rathen, bag Leute, bie ben Raffee nicht berbauen tonnen, Poftum Foob Raffee gur Morgenmahlzeit trinten und in bemfelben Grape Ruts ftatt bes gewöhnlichen Raffees verfuchen.

Grape Ruts und Poftum enthalten gemiffe Clemente, Die bei bem Wieber-aufbau bes menfchlichen Rorpers bon großem Werth find,



SPRACUE WARNER & CO., Distributers.

Aufregende Szenen.

frau Countryman ermittelt in Chicago den Aufenthaltsort der ihr geraub. ten Kinder.

Ihr Gatte verfolgt fie bis auf einen Dampfer, wird aber burch Die Baffagiere mit Gewalt bon weiterem Bordringen gurudgehalten.

Das aufregenbfte Rapitel bes Ro= mans, ben fie nach vorgeblich mahren Erlebniffen zu ichreiben beabfichtigt, erlebte geftern in Chicago Frau 21. 3. Countryman, welche feit ber gericht= lichen Auflöfung ihrer Ghe wieber bei ihrem Bater, bem beguterten Lanb= wirth Robert Ban Brunt, in St. 30= feph, Mich., wohnhaft ift. Frau Countrman waren bom Bericht bie beiben, ihrer unglüdlichen Ghe entfproffenen Anaben zugefprochen worben. Um letten 4. Juli murben ihr fomohl ber 8 Jahre alte Albert, wie auch ber Sjährige Lawrence heimlich geraubt. Die barob befummerte Frau wußte, bag ber Buter ber Anaben ber Entführer war, tonnte ihn aber, ba fie feine Beugen aufzutreis ben bermochte, nicht gerichtlich belangen. Sie ließ bie Bohnung ihres Batten in unferer Stabt, Rr. 221 39. Str., bon Gebeimpoliziften überwachen. Bon Tag gu Tag hoffte fie vergeblich barauf, baß Die Detettibes wenigftens eine Spur gum jegigen Aufenthaltsort ihrer Rinber auffinden murben, burch bie ihr bie Beruhigung ermachfe, biefelben noch am Leben und in guter Pflege gu mif=

Borgeftern gegen Abend wurbe ihr ein Brief in's Saus gebracht, beffen gefdrieben war. Beim Deffnen beffelben gitterten bie Sanbe ber freudig er= regten Frau. Gie hatte bie Sanbichrift als bie ihres Cohnes Albert ertannt. Der Anabe theilte ihr in furgen Borten mit, bag er und fein jungerer Bruber fich bei einem Farbigen in einer alten, ar ber 43. Str. in ber Rafe ber Biehhofe gelegenen Barade in Roft unb Bflege befänben und bag Beibe fich nach ihrem Mütterchen, nach "Grofpapa" und beren fconem Beim in St. Joseph gurudfehnten.

Geftern Bormittag fprach eine ele=

gant getleibete Dame in ber Stod= harbs-Revierwache vor und ersuchte bie Polizei, boch ben Aufenthaltsort ber Angben Albert und Lawrence Countryman an ber 43. Str. ausfindig gu machen. Man fanbte fie gur "Sumane Society". Much bier wurbe ihr ber Bescheib gutheil, bag bie Beamten in diefer Ungelegenheit nichts thun tonn= ten. Die Mutter ließ fich baburch nicht bon ihrem Borhaben abichreden. Gie befchloß, fo lange bie 43. Str. in ber Nabe ber Biebhofe auf und ab zu man= bern, bis fie bort ihren Anaben erblidt haben würbe. Auf einem Baggon ber Bentworth Abe. Strafenbahnlinie be= gab fie fich wieber nach jener Gegenb gurud. Das Glud war ihr holb. Roch pon ber Car aus erblidte fie in ber Rabe ber 43. Str. ihre Lieblinge fpielenb auf bem Seitenwege. Laut jubelnb eilte fie auf bie Beiben gu und biefe fielen ihr um ben Sals. Den Sungften nimmt fie auf ben Arm, ben Melteren forbert fie auf, fich an ihrem Rod feft zu halten und ihr gu folgen. 3m Sturmichritt eilt fie babon. Doch chon hat ber Mohr fie bemerkt, bem bie Anaben von ihrem Bater gur Beauffich= tigung und Pflege anvertraut worben waren. Der fest ihr nach. Gie läßt fich bon bem Berfolger nicht einfangen. Es gelingt ihr, mit bem Anaben auf bem Arme auf einen nordwärts fahrenben elettrifchen Strafenbahnwaggon ju fpringen. Faft außer Athem - ben Melteren, Albert, bat fie im Sanbgemenge mit bem Reger bon ihrer Geite verloren, aber ihren Jüngften halt fie noch feft im Urm - fommt fie auf bem Lanbungsplage ber Dampfer ber Graham & Morton Company, am Flugufer und River Str., an. Sie hat gerabe noch Rraft genug, um über bie Blante nach bem Berbed bes gur Abfahrt nach St. Joseph bereit liegenben Dampfers gu eilen. Dort bricht fie zusammen. Rach wenigen Minuten hat sie fich wieber so weit erholt, baß fie bem Rapitan ihre traurige Lage ichilbern und ihn bitten tonn, ihr boch allen Schub, ber ihm gu sebote flest, gegen ihre Verfolger ans jury annahm, vorsählich ermorbete.

gebeihen zu laffen. Der alte Geebar reicht ihr feine schwielige Rechte bar, indem er fagt: "Frauchen, auf meinem Schiff barf Ihnen Reiner auch nur ein Saar trummen!" Er führt fie und ben Rnaben nach einer gang im Sintertheil bes Schiffes gelegenen Rabine. Die Blante bes Dampfers follte gerabe eingezogen werben, benn bas Signal gur Abfahrt war ertont, ba fturmte ein Mann auf bas Berbed und mufterte bie Paffagiere. Es war A. J. Country= man. Der Dampfer fette fich in Bewegung. Der Mann berblieb auf bem Schiffe. Während ber Fahrt nach St. Jofeph ermittelte er ben Bufluchtsort feiner Frau und bes Rnaben auf bem Schiffe. Er wollte gewaltsam in bie Rabine einbringen. Der Rapitan ber= hinderte ihn baran: Die fammtlichen Paffagiere nahmen für bie berfolgte Mutter Bartei. Bei ber Landung in St. Joseph nahmen bie Paffagiere Frau Countryman und beren Anaben in ihre Mitte und gaben Beiben bas Geleite nach ber Wohnung bes Baters ber Frau. Satte beren gefchiebener Batte ben Berfuch machen wollen, ihnen ibre Schützlinge ju entreißen, bie Leute hatten ihn winbelweich geprügelt unb obenbrein einsperren laffen. Der Gr= Gatte ber Berfolgten tehrte unberrich= teter Sache mit bem nächsten Schiff nach Chicago zurud.

Das Reft der Irlander.

Für bie große feftliche Demonftration, welche unter ben Aufpigien ber hiefigen Zweige von ber "United Brifh League" am nachften Donners tag im Sunnpfibe-Bart veranftaltet werben foll, wurden geftern bie Bor= bereitungen jum Abschluß gebracht. Michael Davitt , ber namhafte politifche Führer ber Irlanber in ber alten Beimath, wird übermorgen Rach= mittag hier eintreffen und fich im Mubitorium=Botel einlogiren. Er ift gum eigentlichen Festredner außersehen wor= ben und wird als folder ben Berfam= melten bon John &. Finerty borge= ftellt werben. Davitt hat fich in ben Unfprachen, Die er bisher in öftlichen Stäbten feit feiner bor Rurgem er= folgten Landung gehalten hat, als warmer Freund ber tapferen Boeren gu ertennen geebn. Seiner Unsprache, am nächsten Donnerstag Abend im Sunny fibe Part, wird bon allen Freiheits freunden mit großer Spannung entgegengefeben. 218 Borfitenber bes Re= beattes, ber für ben Donnerftag=Rach= mittag in Aussicht gestellt wird, ift B. H. Reenan, als Hauptrebner M. B. Gannon erforen worden.

Un die Band gedrudt.

Dem Berichluden ber tleineren Drabtfabriten burch bie großen Rorpo= rationen wird bie Schuld für bie 3ah lungseinftellung bon hermann G. Schnabel gur Laft gelegt, welcher heute im Bunbesbiftrittsgericht bas Ban= ferottverfahren gegen fich einleiten ließ. Die Berbindlichfeiten werben mit \$304,857 angegeben. Schnabel's Gefcaftstheilhaber war Gben Marfh, welcher für berschiebene Forberungen mit verantwortlich gehalten wird. Di: bebeutenbften Gläubiger find: Mary S. Bells, \$40,618; 3. A. Roebling Sons & Co., \$53,069; Cambria Iron Co., Johnstown, Ba., \$21,548; Sart= man Steel Co., Beaber Falls, \$23,380; Oliver & Roberts Bire Co., \$42,815; 3. B. Griswold, Tron, R. D., \$40,728; American Bire Co., \$23,666; Bafbburn & Moen Manufacturing Co., \$16,479.

Rury und Reu.

* Der Silfsberein ber Ungeftellten bon Geibert, Goob & Co. macht morgen, Sonntag, einen Dampfer-Ausflug nach Mautegan, und gwar mit ber "City of Grand Rapibs" bon ber Goodrich Linie. Das Schiff verläßt ben Dod am Ufer ber Michigan Strafe um 9 Uhr Bormittags.

* John Beill, ber bon ben Großge fcworenen in Anflageftanb verfett wurbe, weil er am 21. Juli 20m. P. Delanen an Laflin und Saftings Str. erichof, murbe beute von Richter Chotraus unter \$10,000 Burgichaft ge-ftellt, ba Ermittelungen ergaben, daß Weill seinen Gegner in Rothwehr er-

Plattdeutide Groggilde. Schluß der Konvention und Ball beute

Abend.

Mit bem heutigen Rachmittage, für welchen bie Bahl ber Beamten auf ber Tagesorbnung ftand, wurde bie Jahresberfammlung ber Plattbeutichen Großgilbe, welche einen harmonischen und erfolgreichen Berlauf nahm, ju Enbe aeführt. Um geftrigen Rachmittag wur= be bie Frage verhandelt, ob ber Betrag ber Unterftütungsgelber aus ber allgemeinen Rrantentaffe und bie Steuer= Beitbauer herabgefest werben folle, unb bie Berathungen über biefen Buntt murben in ber heutigen Bormittags= figung fortgefest. Beichloffen murbe, es ben einzelnen Gilben gu überlaffen, biefe Ungelegenheit in Berathung gu giehen und Stellung zu nehmen unb erft in ber nächften Ronvention endgils tig barüber Beichluß gu faffen.

Rachbem noch die Sohe ber Gehalter ber Beamten feftgeftellt worben war, erfolgte Bertagung bis heute Rachmittag 3 Uhr. Seute Abend findet in ber Beftfeite=Turnhalle ber große Ball ftatt, für welchen ausgebehnte Borbereitungen getroffen murben unb ber beshalb jebenfalls einen würdigen Schluß ber Zusammentunft bilben

Mis einen Glangpuntt ber mit ber Sahresversammlung in Berbinbung tebenben Unterhaltungen barf jebenfalls bas mit einem Bantett verbunbene, geftern Abend im Excelfior Part abgehaltene Commernachtsfest bezeichnet werben. Dem Fefte ging eine Trollenfahrt voran, und bie Gafte wurben befonbers burch bie rege Theilnah= me ber Unwohner ber California Abe. burch welche bie Fahrt fich bewegte, erfreut. Bange Theile ber Strafe maren prachtvoll illuminirt und bie Begeifterung ber Bewohner fand im Steigen laffen bon Rateten einen weithin ficht= baren Musbrud. Auf bem Reftplate war bie Betheiligung eine gahlreiche, und bas bon ber Northwestern Brems ing Co. zu Ehren ber Delegaten veranftaltete Bantett, wofür bie festgebenbe Bilbe "Sanfa" ihren besonberen Dant auszubruden wünscht, ließ nichts au wünschen übrig.

Qura und Ren.

* Daniel Lynn, wohnhaft Rr. 167 Dagoob Str., ließ heute ben Boligiften John Rling, bon ber Reviermache an 2B. North Abenue, wegen thatlicher Mighandlung berhaften.

* 3m Latefibe Gofpital, wo fie eines schweren Leibens wegen vergeblich opes rirt worben war, ift heute bie Gattin bes Alberman Jones von ber 8. Barb geftorben. Die Familie Jones wohnt Dr. 7636 Bond Abenue.

* Bu Chren bes bor Rurgem aus britischer Gefangenschaft gludlich heimgetehrten Boeren = Golbaten Ri= charb Cahill, welcher als Mitglieb bes "Brifh Ambulance Corps" bon bier nach Gub-Afrita gezogen und bort in bie Boeren=Armee eingetreten war, murbe geftern Abend in ber Baffenhalle bes 7. Regiments von hiefigen Irlandern eine große Festlichteit abgehalten. Bei biefer Gelegenheit wurde auch bas Portraitbilb bes im Freiheitstriege ber Boeren gefallenen Die chael D'hara enthüllt. D'hara gehörte ebenfalls zum "Ambulance Corps", ließ fich fpater aber in eine Compagnie bes 7. Boeren-Freiwilligen-Regiments einreihen und ftarb am 9. Septbr. 1900 im Gefecht bei Bater-

fallunder ben helbentob. * Auf Grund eines bon Samuel Butter, bon ber Firma G. Butter & Company, Bofton, erwirtten Reples vin" wurde geftern Abend noch bon bem Bulfs-Sheriff henry Schroeber in ber Anlage ber Great Beftern Smelting & Refining Company, an Green. und Ringie Strafe, Metall im Berthe bon \$1000 beschlagnahmt, welches bie Firma bon bem vertrachten Fabritanten Senmour Swarts, bem Brafibenten ber Swarts Metal Refining Company, No. 20 R. Desplaines Strafe täuflich erstanden hatte. Das Metall gehörte Butter, ba Swarts es angeblich unter falfchen Borfpiegelungen etlangt und nicht bezahlt batte. Swarts' Gläubiger werben nun boch mabriceinlich bas Strafberfahren gegen ibn einleiten, fo beutete wenigstens ber Unwalt Bacharach, ber Rechtsbeiftanb S. Butter's, an, ba er angeblich betriege rifden Banterott gemacht habe.

Albenduoft.

Ericheint taglich, ausgenommen Conntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY "Abenbpoft": Gebaube 203 Fifth Ave. Swiften Monroe und Abami Sir. ORICAGO.

Telephon: Rain 1498 und 1497. Breis jeber Rummer, frei in's Caus geliefert I Ceut Breis ber Countagboft . 3 Berifd, im Born Ber.

Entered at the Postoffice at Chicage, Ill., as

Das "erfolgreiche Luftfchiff."

Nachbem bas lentbare Luftichiff wieber einmal erfunden war, ben Ramen feines Erbauers auf bem gangen Erdball befannt und berühmt gemacht und phantafiereiche Rünftler gu Beich= nungen begeiftert hatte, bie bem Be= fcauer gelindes Alpbruden berurfach= ten, bat es wohl feinen Dafeins= gwed für erfüllt gehalten unb, wie bor ihm fo biele feiner Borganger, burch eis nen Sturg aus luftiger Sohe felbfts mörberifch ben Tob gefucht. Daß es babei nicht auch feinen Erbauer morbete, ift ihm boch anguschreiben.

Der junge Brafilianer Cantos-Dumont, welcher ber Erfinder biefes neues ften lentbaren Luftichiffes ift, foll burch ben Unfall, ber ihn betraf - bas Quftfchiff fuhr gegen ein fechsftödiges Gebäube in Paris und tam babei gu Schaben und Fall — burchaus nicht entmuthigt, fonbern entschloffen fein, bas "Jahrzeug" auszubeffern, bezw. ein neues nach bemfelben Plane gu bauen und bann abermals ben Berfuch zu machen, ben Preis bon 100,000 Franken Bu erringen, welcher unter gewiffen Bebingungen bem glüdlichen Luftichiffer mintt. Denn, fo beißt es, ber theil= meife Erfolg, ben Berr Dumont icon mit feinem Luftschiffe hatte, zeigt, baß bas Bringip, nach welchem es erbaut ift, bas Richtige ift. Der Unfall wurde nur burch fleine Fehler herbeigeführt, bie fich bermeiben laffen. "Das erfolgreiche Luftichiff," ertlärten mehrere Parifer Luftichiffer, "wird ichlieglich nach bem Dumont'ichen Pringip gebaut

Dem unbetheiligten, fühl urtheilen= ben Laien ftellte fich bie Sache etwas anbers bar als ben fachmannischen Barifer Meronauten, welche bie Luftfciffahrt als Stedenpferd betreiben. Er würbe wohl auch bann taum baran glauben, bag bas "erfolgreiche Luft= foiff" folieglich nach ben Planenherrn Dumont's gebaut werben wirb, wenn Berr Dumont ben Unfall nicht erlitten batte, fonbern, foweit es galt, bieBebingungen bes 100,000=Franten=Breifes gu erfüllen, nicht nur "nahezu", fon= bern bollständig erfolgreich gewesen ware. Denn wenn bas Runftftud, bon einem beftimmten Buntt in einem Bor= orte bon Paris aufzufteigen, nach bem Giffelthurm und um biefen herum gu fahren und innerhalb einer beftimmten Beitbauer an ben Ausgangspuntt gurudgutehren, einmal gelungen ware, fo ware bamit noch lange nicht gefagt, baß ber Apparat, mit bem bas gelang, bas "erfolgreiche Luftichiff" ift.

Bom erfolgreichen Lufticbiff - bem Quftfahrzeug, bas wirthichaftlichen Werth hatte - erwartet man mehr. Bon ihm forbert man bor allen Din= gen, bag es sich auch in einem ftarten Wind behaupten tonne, und bas eben fann bas Dumont'iche Luftichiff nicht. Es gehorchte bem Winbe und nicht bem Steuer und fam fcmählich guffall, und man barf wohl breift behaupten, baß jebes nach bem Dumont'ichen Bringip gebaute Luftfchiff in ftartem Wind unlentbar und hilflos fein wirb. Die "fleinen Fehler" mogen unbebeutenb fein, aber bas Bringip ift für bas er= folgreiche, tommerziell berwendbare Quftfciff falfc. Für Bergnügungs= fahrten bei ichonem Wetter mag ein berbeffertes Dumont'iches Luftichiff genügen. Das beißt Manchen, biele murben fich einem Apparat, ber nur bei gang fconem Wetter lentbar ift, auch nicht anvertrauen. Gin Dumont'iches Luftschiff mag ber Wiffenschaft aute Dienfte leiften und auch hie und ba im Rriege bermenbbar fein, aber es mirb nie als ein prattifches Bertehrsmittel bienen tonnen, und bas ift's boch, mas man im Auge hat, wenn man bon bem "erfolgreichen Luftfciff" fpricht. Das für haben foon bie foonen Bilber ge= forgt, welche unfere Beitungen, fobalb wieber einmal gemelbet wurbe, baß bas lentbare Luftschiff geboren fei brachten.

Bon bem erfolgreichen Luftfoiff - bem Apparat, welcher biefen Damen wirtlich berbient - find mir heute noch fo weit entfernt wie ber Schneiber bon Ulm, ber burch fein Fliegen gu jabem Tobe tam, bom Elblerflug wat.

Berrathen und verfauft.

Die fortichreitenbe politifche Entrechtung der Farbigen in ben Gubftaaten wird ben Demofraten gur Laft ge= legt und bas mit Recht, infofern fie thatfächlich bon bemotratifchen Barteis tonbenten angeregt wurbe und wirb. und von Berfaffungstonbenten burchgeführt wirb, beren Mitglieber in ber großen Mehrheit Demotraten find und bie man baber als bemotratische Berfaffungstonvente bezeichnen tann. Aber Sübstaaten nehmen ben Farbigen ihre politischen Rechte, so ist bas insofern erreführend, als baburch bei beim Ungeweihten ber Glaube erwedt wirb, weißen Republitaner jener Staaten ollten nichts babon wiffen und fampfben bagegen, benn bon einem fräftigen Eintreten füblicher Republitaner für berfaffungsmäßigen politifchen Rechte ber Farbigen hat man bislang noch tein Sterbenswörtchen gebort. Beber bie Republitaner Diffiffippis, Louisianas und South Carolinas, noch bie North Carolinas haben etwas

Berfaffungstonbenten ber Staaten Alabama und Birginia auch recht träftige Stimmen gegen bie Nachahmung bes bon jenen erftgenannten Staaten gegebenen Beifpiels laut werben, fo find bas boch zumeist bemotratische — und gwar wirklich bemotratifche - Stim-men; bon Seiten ber republitanifchen Barteiorganisationen wurde nicht ein= mal ber Form halber proteftirt. Dafür find nur zwei Erflärungen möglich: entweber, es gibt in allen jenen Staaten feine weißen Republitaner ober biefe ftimmen in ber "Regerfrage" mit ber Mehrzahl ber füblichen Demotraten böllig überein.

Das Lettere ift ber Fall, unb es wird taum nöffig fein, bafür Beweife Bu bringen. Wenn aber bie und ba biss her über biefen Bunti boch noch leife 3meifel obwalteten, fo muffen biefe ges scheucht worben sein burch bas Berhals ten ber republifanifchen Partei Mary= lands in ber "Regerfrage". Rachbem bie Demotraten biefes Staates bie "Regerentrechtung" offen auf ihr Banner geschrieben und erklärt hatten, bie Regerfrage gu einem "Saupt-3ffue" ber nächsten Rampagne machen zu wollen, burfte man erwarten, bag bie Republis faner Marhlands in biefer Frage ebens falls offene Stellung nehmen würben. Sie mußten bas thun, wenn fie nicht ber Bergangenheit ber Partei und ihren angeblichen Grundfagen in's Geficht fchlagen wollten, unb bas Geringfte, mas man bon ihnen berlangen mußte, war eine offene Erflärung zugunften gleicher Wahlberechtigung aller Bürger in Uebereinstimmung mit bem 14. Bufat ber Bunbesperfaffung. Etwas Derartiges finbet fich aber nicht in ihrer Blatform, fondern biefelbe enthalt neben ben gewohnten Phrafen nur eine beftige Erflarung gegen bie "bemos fratifche Dig- und Willfürwirthichaft", und auf ber Ronvention wurde nur Gewicht gelegt auf bie Rothwenbigfeit, Gorman zu fchlagen. Um bie Regerfrage briidte man fich, und baburch zeigte man, bag man innerlich mit ber Regerentrechtung einverftanben ift.

Die nörblichen Republitaner machen es nicht beffer, als bie füblichen. Die benaunzen" bie Demotraten wegen ber Negerentrechtung und "feben mit Beforgniß, bag bas farbige Botum unterbrückt wird", aber fie rubren teinen Finger, bem entgegen zu arbeiten, und reiben fich im Stillen bergnügt bie Sanbe in ber Hoffnung, im Trüben fischen zu können. Schon als bie Neueintheilung-Frage bem Rongreffe borlag, zeigte fich flar und beutlich, baß bie füblichen Farbigen bon ber republis tanischen Partei nichts zu hoffen haben und bag bie Abminiftration in Bafbington mit ber Negerentrechtung=Be= wegung im Guben fehr einberftanben bert feben will. Denn es murbe balb ift und fie geforbert, aber nicht behinoffensichtlich, bag hauptfächlich auf ben Bunich ber Abminiftration bin ber Rongreß fich weigerte, bei ber Reuein= theilung bie Wahlentrechtung ber Farbigen in gewiffen Gubftaaten gu berudfichtigen, und füblichen Staaten, bie insgesammt nur rund 50,000 Stimmen abgeben, biefelbe Bertretung liegen, welche norbliche Staaten mit einem fünfmal fo ftarten Botum befiben. Man tennt auch febr wohl bie Absicht, welche bie Abminiftration babei ber= folgt. herr McRinley hofft, nachbem bie Regerfrage in ben Gubftaaten abgelehnt ift, bort ftarte republitanifche Barteien erfteben gu feben und ben einigen Guben fprengen, wenn nöthig, ber republikanischen Partei mit Silfe bes Gubens bie herrschaft erhalten gu

Der Plan ift nicht folecht und foll in North Carolina fcon feiner Berwirklichung entgegen geben. Bie bon bort gemelbet wirb, bollgieht fich bort eine Neuordnung ber Parteien. Run, ba bie Regerfrage abgethan ift, beten= nen fich Biele, bie fich früher Demotraten nannien, gu bem republifanischen Blaubensbetenniniß, bas in feiner neuzeitlichen Faffung ja bem füblichen Charatter gefallen muß, und bie fo erffartte republitanische Partei bes "alten Rordftaates" foll icon Soffnung und Musficht haben, im nächften Jahre ben Sieg babon gu tragen.

Wenn bie McRinlen'schen Plane fich berwirklichen follten, fo mare bas bas Befte, mas ber - bemotratifchen Bartei paffiren tonnte. Die mahren Demofraten würben bann im Parteirathe wieber gur Geltung tommen, man wurbe fich wieber auf bie guten bemotratifchen Grundfage berlaffen, ftatt auf ben "einigen Guben" und irgenb ein neues Mue, bas bagu angethan fcheint, ein paar norbliche Staaten "gu fangen". Und bann hatte bie bemofratifche Bartei wieber einmal fehr gute Musfichten auf Erfolg. - 3wifden ben füblichen Demofraten und ben Republifanern find bie füblichen Farbigen berrathen und berfauft.

Umeritanifder Zement.

In ben letten elf Jahren hat fich bie Probuttion bon Baugement in ben Ber. Staaten von 335,000 Tonnen auf 8,400,000 Tonnen gehoben ober mehr als bergwanzigfacht. Mehr als 50 Fabriten mit einem Gefammtfapital bon über \$20,000,00 finb im Betriebe und ber Berth ihrer Brobutwenn man fagt, bie Demotraten ber | tion beläuft fich auf über \$10,00,000 per Jahr. 3m Jahre 1890 wurben nur 13 Prozent bes in ben Ber. Staaten gebrauchten Portlandgementes im Inlande hergestellt, im Jahre 1900 wurden bei bierfach größerem Bebarf nur noch 21 Prozent importirt. Rachbem alfo bie Ber. Staaten fich im Welthanbel ben erften Blag auf bem Eifen- und Stahlmartte errangen, find fie nun babei, auch in Bezug auf Bauzement an bie Spipe zu treten. Was bas bebeutet, tritt zu Tage, wenn man bebentt, welche Rolle im mobernen Bauwefen ber Zement fpielt. Die Bawon fich hören laffen, als nach einander fis aller größeren Baumerte bilbet in biefen Staaten bem Farbigen bas beute ein massibes Fundament aus

Stimmrecht genommen wurde, und Ronfret, beffen Sauptbeftanbtheil Be-wenn auf ben gur Zeit ftattfindenden ment ift; auf biefer Bafis erheben fich bie Stahl= und Gifentonstruttionen ber Baufer, Bruden, Werftanlagen u. f. w. Wer heute in ber Probuttion von Gifen und von Zement an erfter Stelle fteht, ber tontrollirt bas Bauwesen ber Welt. Die Ber. Staaten aber fteben, mas bas Material für ben Oberbau betrifft, in erfter Linie; jest ringen fie um ben Borrang auch in Bezug auf bie Funbamentiruna.

Welche Fortschritte nach biefer Richtung bin gemacht wurden, wird burch Nachrichten aus England beftätigt. herborragenbe Bauingenieure jenes Lanbes, welche fürglich bie Ber. Staaten befuchten, haben sich in Wort und Schrift bahin ausgesprochen, bag bie ameritanifchen Methoben in ber Berftellung bes Bements einfacher und billiger feien als bie in Europa üblichen. Silfe berbefferter Maschinerie würbe in Amerita in acht Stunden ein Bement hergestellt, ber in Begug Gute bemjenigen gleichtomme, gu beren Berftellung englischen Fabriten mit ih= veralteten Mafchinen meh= ren rere Wochen gebrauchten. Dabei feien bie Probuttionstoften in England bop= pelt fo hoch wie in ben Ber. Staaten. Man ift beshalb beforgt, bag bie Ume= ritaner nicht nur in turger Zeit ben Bebarf ihres Landes an Zement felbst beden werben, fonbern bag bie Zeit nicht mehr fern fei, in welcher bie Ber. Staaten auch ben Zement an's Musland liefern werben, wie fie heute fcon Die Gifen- und Stabltonftruttionen in erheblicher Menge liefern. England, Deutschland und Frantreich, bie bislang in ber Berftellung bon Bement an erfter Stelle ftanben, werben nicht nur auf bem Weltmartte bor ben Ber. Staaten gurudtreten, fonbern in bie Lage tommen, ibren eigenen Martt bor bem Mitbewerb berfelben gu fcugen burch bie Ginführung ber Methoben und Maschinen, wie fie in ben Ber. Staaten im Gebrauch finb.

Un bem geeigneten Material fehlt es hierzulande thatfächlich nirgends. In allen Theilen bes Lanbes entftehen neue Fabriten, fo bag icon in allernächfter Beit trop bes fich rafch mehrenben Bebarfs bie Probuttion für ben inländischen Martt ausreichen und balb folden Umfang annehmen bürfte, baß ber Wettbewerb auf bem Welt= martte eine tommergielle Nothwenbig= feit wirb. Es zeigt fich alfo wieber einmal, baß bie riefigen natürlichen Silfsquellen ber Ber. Staaten im Bereine mit hoher technischer Entwidelung und intelligenter Arbeitstraft unfer Bolt in bie Lage fegen, fich nicht nur bom Auslande in einem Inbuftrieaweige nach bem anberen unabbangia gu machen, fonbern mit ber alten Welt in bislang von biefer behaupteten Märtten sowie auf bem Boben bes eigenen Lanbes in bie Schranten gu

Lotalbericht.

Rabett Rob. Müller geftorben.

Die Militar-Atabemie gu Weft Boint, R. D., hat in Robert Muller einen ihrer ftrebfamften Böglinge burch ben Tob verloren. Derfelbe geborte bort gu ben "übergabligen Rabetten". Er ftanb im 28. Lebensjahre. In Deutschland geboren, war er mit feinen cago gefommen und hier erzogen morben. 2118 Bögling hatte er auch einem Turnberein auf ber Westfeite angebort. Mis ber fpanisch=ameritanische Rrieg ausbrach, ließ er fich in bie Bunbes-Armee einreihen. Er zeichnete fich in Cuba wie auf Bortorico im militaris fchen Telb= und im Bureau=Dienft ber= artig aus, baß feine Borgefesten ihn ermunterten, bie Offiziers=Carrière einzuschlagen. Sie bermenbeten fich für ihn beim Rriegsminifterium. Ge= nator Mafon mar ebenfalls ein marms herziger Fürsprecher für ben begeifter= ten West Point=Ranbidaten. Müller murbe Rabett. Bor menigen Tagen warb er beim Schwimmen bon Rrampfen befallen und ertrant, ehe ihm Silfe werben tonnte. Die Leiche murbe geborgen und ift alsbann auf bem Friedhofe gu Beft Boint mit militarifchen Ehren beerbigt worben. Robert Muller's Schwefter, bie Gattin bon 3. 2B. Charp, Ro. 137 Beft Ban Buren Straße, ift über bas traurige Schick= fal untröftlich, welches ihren au ben chonften hoffnungen berechtigt gemefenen Bruber getroffen bat.

Ploglia geftorben.

Der ftabtifche Detettibe Stible, melcher feit Rurgem als Silfsvorfteber bes Abentifigirungs-Bureaus fungirte, ift gestern Abend in seiner Wohnung, No. 188 R. Clart Str., einem Bergichlage erlegen. Stible befaß eine taufchenbe Mehnlichteit mit bem Er-Prafibenten Grober Clevelanb, und ba er hier und in Bafbington bienftlich öfter in bie Rabe beffelben tam, fo paffirte es ihm mehr als einmal, bag man ihn mit bem zeitweiligen Lanbesvater berwechfelte. Geiner Barteiftellung nach war Stible Republitaner. Diefem Umftanbe hatte er urfprünglich feine Unftellung bei ber Polizei gu berbanten gehabt, aber er murbe wegen beffelben auch entlaffen, als im Jahre 1897 bie Demotraten in ber Stabthalle wieber an's Ruber tamen. Geine Wieberanftellung sicherte er sich, indem er jenem Ausschusse ber Senats Legislatur, welcher nach Chicago geschickt wurde, um etwaigen frummen Praktiken unferer Sicherheitsbehörbe auf bie Spur au tommen, bei feinen Erhebungen in o gebiegener Beife an bie Sand ging, daß nichts von Belang entbedt wurde. Als Stible später seine Stellung noch mals gefährbet sah, machte er Miene, ber Grandjurh einige von den Dienstgeheimnissen anzuvertrauen, die er in sein Tagebuch vermerkt hatte — und alsbalb ließen die Machthaber im Rathhause ihn in Frieden.

Unterlassungsfünden.

Dorgehen gegen die Steueraus gleichungsbehörde zwecks Besteuerung des Uflienfapitals der Korporationen.

Der Staatsanwalt beranlagt ein Fallen der Gastruft-Attien. Ungebliche Reformplane der Cilden.

Demofraten. Unbezahlt gebliebene Angestellte ber Pump

ftationen werben ungebulbig. Um bie Ginfünfte ber Stabt au erhöhen, tragen bie städtischen Behörben fich mit bem Gebanten, bie Staatsbes horbe für Musgleichung ber Steuern gur Besteuerung bes Attientapitals ber großen Rorporationen ju zwingen. Rorporationsanwalt Walter und fein Gehilfe 2B. S. Figgerald haben fich in jungfter Beit angelegentlich mit biefer Frage beschäftigt, bis jest aber teine entschiebenenSchritte in biefer Richtung unternommen. Berr Balter glaubt inbeg, bag biefe Angelegenheit noch bor ber Entscheibung ber bon ber Teachers' Feberation in berfelben Sache anbangig gemachten Rlage, welche jest bor bem Obergericht schwebt, erledigt merben tonne. Es ift möglich, bag ichon in wenigen Tagen bas Manbamus-Berfahren gegen bie erwähnte Staats: behörbe eingereicht werben wirb.

Die Revisoren begutachteten geftern bie Beschwerben berjenigen Steuergah= ler, welche ihrer Anficht nach bon ben Affefforen gu boch eingeschätt waren und bie bon ihnen berfuchten Ermäßigungen belaufen fich im Gangen auf nahezu \$500,000. Die bebeutenbfte Herabsehung erlangte bie Firma henrh Horner & Co., nämlich von \$200,000 auf \$113,000.

Mib. Minmegen und bie anberen Mitglieber bes ftabtifchen Spezialtomi= tes, welches ernannt wurde, um bie 215= fefforen bei ihren Arbeiten gu unterftuben, werben nach Springfielb geben, fobalb bie ftaatliche Steuerausgleichungsbehörbe gufammentritt, und eine genaue Prufung ber Gelbftein= chabungen ber Gifenbahngefellschaften berlangen. Wie es beißt, pflegte bie Staatsbehörbe biefe Ginschätzungen bis jest ftets auf Treu und Glauben ent= gegengunehmen. Das ftabtifche Romite will barauf befteben, bag bie Ginfünfte, welche aus bem Grunbeigen= thum ber Gifenbahngefellschaften erzielt werben, als Grundlage für bie Ginfchähung bienen muffen.

Die Ginleitung bes bereits furg gemelbeten Quo-Barranto-Berfahrens gegen bie People's Bas Light & Cote Company und bie Thatfache, bag basfelbe bon bem Staatsanwalt Deneen ausging, hat bie Basgefellicaft unb ihre Aftionare, ju benen verschiebene namhafte Polititer gehören follen, in eine nicht geringe Aufregung verfett und die nächste Folge war ein nicht unbebeutenbes heruntergeben ber Attien.

Nachbem bie Gasgefellschaft mit ber ftäbtischen Berwaltung eine Art Rompromiß abgefchloffen hatte, wonach bie wegen ungefehlicher Berichmelaung ber Daben Gas Company mit ber Beoples Gas Light & Cote Company anhängig gemachte Rlage vorläufig in Ruheftanb berfest worben war, hatte man auf weis Eltern bor zwanzig Jahren nach Chi= ter feine Berwidelungen gerechnet unb bas bom Staatsanwalt möglicherweife aus politischen Grunben eingeschlagene

Berfahren tam bollftanbig unerwartet. 3m Begenfaß zu ben ftabtifchen Behörben, beren Rlage fich hauptfächlich gegen bie berordnungswibrige Berchmelgung ber beiben genannten Bas= gefellichaften richtete, greift ber Staats= anwalt bas im Jahre 1897 von ber Legislatur angenommene Ronfolibi= rungsgefet an, welches er beshalb als berfaffungswibrig bezeichnet, weil es fpegiell im Intereffe bes baburch be= gunftigten Gastruft angenommen wurde und bemfelben Brivilegien ertheilt, bie anderen Korporationen bor= enthalten find. Schon ber Titel bes Befeges, welcher lautet: "Gin Gefet in Bezug auf Gasgefellichaften", ift ber Behauptung bes Staatsanwalts zufolge irreführend, ba fammtliche Be= ftimmungen, mit einer einzigen Mus= nahme, bie Ronfolibirung ber Chicas goer Gasgefellichaften betreffen.

Das bem Berfahren bes Staatsanmalts au Grunde liegenbe Material wurde bereits por acht Monaten bon bem Abootaten Abolph Mofes im Auftrage einer in ber Central Mufit= halle abgehaltenen Berfammlung ges fichtet und bem Staatsanwalt gur Berfügung geftellt. Die Abbotaten. Winfton & Meagher, Die Anwälte bes Gastruft, bezeichneten bas Borgeben bes Staatsanwalts als ein bloges Manöber im Intereffe einer Attienfpetu= lation.

Die unter ber Führung bes Gra-Mayors Soptins flebenben fogenannten Tilben-Demotraten haben gegen Mapor Harrison und beffen Unbang eine weitere Rriegsertlarung erlaffen. Sie machen in ben täglichen Zeitungen befannt, bag bas Bibilbienftgefet in bielen Fällen nicht burchgeführt ober gemigbraucht werbe, und forbern alle Berfonen, welche in ungerechter Weife entlaffen, fuspenbirt ober gurudgefest wurden, auf, bei einem gu biefem 3wed ernannten Romite, bestehend aus John

Entstellte Haut

Verfallende Muskeln und schwindende Knochen. Skrofeln, sich selbst überlassen, sind im Stand

Es wird stots gründlich und dauernd geheilt durch

Hood's Sarsaparilla Das alle Geschwäre vertreibt, alle Ausschläge heilt und den ganzen Körper, ob jung oder alt, aufbaut. Head's Pilien heilen Leberleiden; das nicht irriti-rende e naige Abführmittel, das mit Hood's Sarsa-

baube; Sugh J. Rearns, Jimmer 616 Afhland Blod, und Samuel Shaw Barts, Bimmer 402 Afhland Blfod, ihre Befchwerben einzureichen. herr Feely ertlärte, bag alle Diejenigen, welche infolge ber eingeführten Sparfamteitspolitit aus bem ftabtifchen Dienft entlaffen wurben, fich in irgenb einer Weise bei ber gegenwärtigen 216= miniftration unbeliebt gemacht batten.

Rimmer 1438 Unity . Oles

Die angebliche Sparsamteitspolitit sei nur ein Mittel, um politische Wiberfacher gu beftrafen, benn beren Blage würden in ben meiften Fällen mit Unhängern beradminiftration wieber ausgefüllt. Die Tilben-Demotraten haben im Cherman Soufe ihr Saubtquartier eröffnet, bon wo aus ber Rampf gegen harrifon geleitet werben foll.

* * *

Unter ben Rohlenhandlern, welche öffentliche Rontratte übernehmen. herricht große Entruftung barüber, baß bem Wirth Thomas Figgerald, einem Freunde "Bobby" Burtes in ber 20. Barb, ein Rontratt für Lieferung bon Rohlen in ben Revierwachen zugewenbet wurde, trogbem er weber bas niebrigfte Ungebot machte, noch überhaupt ein Rohlenhandler ift und für bie Abliefes rung ber Roblen weber Bagen unb Pferbe noch fonftige Ginrichtungen hat. Das Angebot bon 2m. Ruden & Co. war etwas niebriger, als basjenige Figgeralbs, tropbem erhielten fie ben Ron= tratt nicht, sonbern bie Lieferung wurbe getheilt und bie Salfte berfelben Gibgeralb zugefprochen. Ruden & Co. verlangen entweber ben gangen Rontratt ober wollen überhaupt nichts mit bemfelben gu thun haben, weil fie befürchten, baß bei einer Theilung Gibgeralb bie nabe liegenben Revierwachen mit Rohlen berforgen wurbe und man ihnen bie auswärts gelegenen zutheilen wurde. Mugerbem wirb geltenb ge= macht, baß Fikgeralb, bem eine boluifce Schulb abbezahlt werben folle, nicht im Stanbe fein wurbe, feinen Rontratt auszuführen.

Der Fahrftuhltuticher Camuel Beinftein im Bebaube ber öffentlichen Bibliothet berlor geftern jum zweiten Male feinen Blag. Bor einigen Bo= chen legte er benfelben freiwillig nieber und John F. Gulliban wurbe gu feinem Rachfolger ernannt. Balb barauf bereute er feinen Goritt, erflarte ber Bibilbienftfommiffion, bag er frant gemefen fei und feine Refignas tion auf einem Brrthum beruhe, unb erhielt feinen früheren Blag wieber. Gulliban mußte feiner Bege geben, boch bamit nicht zufrieben, ftellte er Rachforschungen an, fanb, bag Wein= ftein in bem Saufe No. 749 2B. Sarris fon Strafe eine Schantwirthichaft betreibe, und erlangte, wahrend Beinftein hinter bem Schanttifch ftanb, mittels eines "Robat" eine photographische Mufnahme, welche er ben Bivilbienfttommiffaren borlegte. Weinftein murbe borgelaben, und ba er feine frühere Musfage bereits bergeffen hatte unb fagte, baß fein Bruber ber Gigenthüs mer ber Wirthschaft und er ihm nur behilflich gewefen fei, wurbe er entlaffen und Sullivan erhielt feine Stelle.

Infolge ber mit ber Ginrichtung bes Bureaus eines ftabtifchen Bahlmeifters berbunbenen Beitläufigfeiten haben bie 322 Ungeftellten ber Pumpftationen Monat Juli erhalten. Die Opfer biefer Bergogerung werben naturgemäß ungebulbig und brohen mit gerichtlichen Schritten. Es berlautet, bag bie Bibilbienftbehörbe bie Zahllifte beanftan= bet hatte, weil biefelbe zwei verbachtige Ramen enthalte, und bag aus biefem Grunbe alle anberen warten mußten. Barry Q. Birb, ber neue Bahlmeifter, gab ben Beschwerbeführern bie Ber-ficherung, baß schon im nächsten Donat bie Zahlung punttlich, b. h. in ben erften Tagen bes Monats, erfolgen

Bau-Rommiffar Riolbaffa hat geftern bie Union Stod Darbs Co. angewiesen, bas Solggebäube, welches gelegentlich ber Biebausftellung errichtet murbe, innerhalb 15 Tagen abgubres den. Die Unternehmer hatten verfprochen, bas Bebäube, welches fich inner= halb ber Feuergrenze befindet, innerhalb 30 Tagen nach ber Ausstellung zu entfernen, bielten aber ihr Berfprechen nicht, und bie Unwohner haben fich beshalb beschwert.

. . . Ueber 60 Boligiften, Feuerwehrleute und fonftige Bivilbienftangeftellte baben in jungfter Beit bon ber Boblthatigfeit bes Banterotigefeges Gebrauch gemacht und bie Bunbesgerichte haben die ftabtis ichen Behörben in Renntniß gefest, bag tein Berfuch gur Disgiplinirung biefer Leute gemacht werben burfe.

Rury und Reu.

* Gin hiefiger Argt, beffen Sprech-gimmer fich im McBider Theater-Bebaube befindet, ift heute in einigen englifchen Tagesblättern ber Stabt bas burch au einer fenfationellen Retlame gelangt, bag er beren "Musfragern" erflärte, er wolle 400 Tobestanbibaten, welche voraussichtlich im Laufe eines Jahres in eine beffere Belt eintreten würben, tontrattlich bie Beerbigungs. toften aufichern und einem Jeben aus ferbem \$50 im Boraus gablen, ie ihm ihre Leichen zu wiffenfcaftlis aber feineswegs anatomischen 3meden verschreiben murben. Der "berr Dottor" will innerhalb ber nachften achtzehn Monate ein neues mebiginifches Lehrbuch beröffentlichen. Die Leichen follen als Mobell gu Illuftras tionen bienen, mit benen er fein Buch fomuden" will.

Es gibt Menfchen, melde beshalb nicht von Amors Bfeilen getroffen wer-ben, weil fie bas Berg nicht auf bem rechten Fled haben!

Mrbeiter-Ungelegenheiten.

Wichtige Derfammlung der Stahlarbeiter am morgigen Sonntage.

Unfunft der importirten Arbeiter für die

Die Arbeiter in ben Stahlwertftatten bon South Chicago werben bie Streiter im Often mit fünf Progent ihres Arbeitslohnes unterftugen, fo lange ber Streit anbauert, ob fie fich aber felber an bem Streit betheiligen werben, fteht noch in Frage. Um morgigen Sonntag finben bie oft ermahnten Berfammlungen ftatt, in welchen bie Arbeiter fich barüber entscheiben muffen, ob fie bem Streitbefehl bes Da= tionalprafibenten Chaffer nachtom= men ober ihr bis jum Juni bes nachften Jahres reichenbes lebereintom= men mit ben Unternehmern innehalten mollen.

Dem Bernehmen nach ift bie Dehr= gahl ber Arbeiter gegen einen Streit, ba aber bie Richtbefolgung bes Streitbefehls gleichbebeutend mit Musfto= fung aus bem Nationalberband mare, fo ift es mahricheinlich, bag bem Befehl nachgetommen werben wirb. Bon ben in ben Bertftatten beschäftigten Handlangern gehört eine bedeutenbe Anzahl ben Knights of Labor an, und ba biefelben tein Uebereintommen mit ben Unternehmern haben und mit ihren Löhnen ungufrieben finb, fo ift es nicht nur mahricheinlich, bag fie fich ben Streitern anschließen werben, fonbern es beißt auch, baß fie felbft bann ftrei= ten werben, wenn bie Mitglieber ber Amalgamateb Affociation an ihren Blagen bleiben follten. * * *

Die geftern bon ben Biegereibes figern begonnene Anftellung importir= ter Arbeiter hat eine Bermehrung ber Arbeitsträfte, borläufig wenigftens, nicht berbeigeführt. Etwa 40 Richtgewerticaftler tamen geftern an und erbielten in ben Wertftatten ber Muis= Chalmers Company, 2B. 12. Strafe und Bafhtenam Abenue, Blage ange= wiesen, boch gu berfelben Beit legten 60 Gieger in anberen Plagen bie Arbeit nieber. Diefelben find Gewertschaft= ler, welche fich bis jest an bem Streit nicht betheiligten, aber ihre Wertstätten berließen, jobalb fie horten, bag "Scabs" angestellt worben feien. Die= fer Musfall hat, wie bie Fabritanten ertlaren, feine befonbere Bebeutung, ba ihre Agenten in Cleveland bereits eine fleine Urmee bon 700 Mann angefammelt hatten, welche in fleinen Abtheilungen nach Chicago tommen unb bie Blage ber Streifer einnehmen wür=

Inamifchen haben bie ftreitenben Bieger mit ber Barnum & Richarbfon Foundry Co. ein wichtiges Ueberein= fommen getroffen, wonach ein Tages lohn bon \$3 bezahlt wirbund 45 Streiter gur Arbeit gurudtehren. Die Streiter behaupten übrigens, bag bie Giegereibefiger einen großen Tehler begingen, als fie ben Richt-Gemertschaft= lern einen Tagelohn bon \$4.75 anboten, ba fie baburd bewiefen hatten, bag fie gang gut im Stanbe maren, ben bon ber Gewertichaft berlangten Lohn bon \$3 gu bezahlen.

Der Boligeichef trifft Borbereitungen, um etwaigen Rubeftorungen gu begegnen, und hat bereits angeordnet, bag alle Urlaubsbewilligungen rudgangig gemacht werben. Er glaubt inbeg nicht, baf es in South Chicago gu Friebensftörungen tommen wirb, weil bie in ben Stahlwertstätten beschaftig ten Arbeiter, felbft wenn fie an ben Streit geben follten, größtentheils fleis ne Grunbeigenthumer und beshalb ra= bitalen Magregeln abgeneigt feien.

* * In bem Saufe Nr. 20 Weftern Abe. wurde geftern bie Billom, Reeb & Rattan Borters Union gegründet unb 100 Mitglieber traten berfelben bei. Es wurde geltenb gemacht, bag in biefem Arbeitszweige bie Lohne bis unter \$2 täglich herabgefunten und einer Aufbefferung bringenb beburftig feien. Die Beamten ber neuen Gewertschaft finb: James Limber, Prafibent; Philip Baft, Setretar, und Louis Fiebler, Schahmeifter.

Die Chicagoer Delegaten gur Ronvention ber International Typographis cal Union, bie am Montag in Birming= ham, Ala., ihren Anfang nimmt, verliegen geftern Abend mit einem Buge ber Chicago & Gaftern Illinois-Bahn bie Stant.

3m Turebo Part, Desplaines Ave und 20. 22. Strafe, halten die Drofch tentuticher von Chicago morgen ihr Bifnit ab. Das Arrangementstomite befteht aus gebn ber alteften Drofchten= futscher Chicago's, welche ein angieben bes Programm aufgestellt haben.

Todes-Mingeige. Freunden und Befannten bie traurige chricht, bos unfer lieber Cohn und Bru-

Edward Ruhlmann

im Alter ban 17 Jahren ploblich geftorben ift. Die Beerbigung findet flatt bom Trauserbaufe, 437 B. Superior Str., Sonntag, ben 11 August, um 1 Ubr. nach Balbeim Um fille Theilmabme bitten die traus Bilhelm und Bertha Ruhlmann, Ellern.

Glara und Smma Ruhlmann, Gefdwifter.

Tobes-Mingeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, Johanna Coffmann, geb. Bemte. am S. August feitg im hetrn enischlafen ift. Die Bo erbiguag finder first am Countey, den II. August dalb imei Uhr Rachm., dom Acancebaufe, 922 Molf-ram Sir., nach der St. Lufaktiche und den de nach dem St. Lurak Goiletader. Die trauernden hinter. bliebene:

Garl Doffmann, Gatte, nebft Rinbern, Duffer und Sefdmiftern.

Zodes-Mingeige.

Bermandten und Freunden die traurige Rodricht, bah unsere geliede Locker

Rosa Smilte Alma
am 10. August. Morgens 4 Uhr. nach furzem Leibet im Alter von 14 Tagen gestorben in. Die Hecedigung findet fast am Montog, den 12. August,
Rocgens 10 Uhr. dom Trauchaufe, 1960 Sincoln
Ane., nach dem Graceland Frieddof. Die betrühten

und Betonnten Die traurige Raficiat.

am Freitag Morgen um 6 Uhr im After von 51 Jahren und 6 Angen gekorden fit. Die Beschigung findet katt am Sonntag, den 11. Angust, vom Trasserbaufe, 439 R. Paulina Str., Rachm. 1 Uhr, nach Weldheim

Die franernben Sinterbliebenen

Todes-Muzeige.

Gegenf. Unterftugungs:Berein von Chicago. Die Mitglieber werben hierburch benachrichtigt,

von der 2. Seftion gestorben ift. Die Beerdigung findet am 11. August, Rachmittags 1 Uhr, den 439 R. Paulina Str. aus mach Waldheim ftatt. Jojeph Gieben, Getr.

Ceftorben: Louise Pries, & Jahre, 28 Tage alt, geliebtes Töckterchen von Jahn und Gisabeth Bries, geb. Derwig. Begrädnig vom Traurebaufe, 386 C. 24. Sir., au Sonntag, ben 11. Auguli, um 1 ühr Rachm., nach der Salems Kirche, von bort per Kutschen nach dem Graceland Friedhof.

Geftorben: Friederite Reudnom, 86 Aabre olt, am 9. August, Worgens 9 Uhr, Mittwe von Carl Reuhnov, Mutter von Carl, Theodor, Albert, Hreman und Sdoard Acahnow. Beerdigung am Sonntag, den II. August, um 1 Uhr Rachm, in Blue Island, Ja.

Dantfagung.

hiermit fagen wie unferen berglichten Dant allen Freunden und Befannten für bie gabireiche und lies bevolle Beilinehme und bie iconem Blumenspenden beim Begrabnit unferes Baters

Georg Ringe besoubers noch bielen Dant bem herrn Dafter Sate tenborf, sowie ber Walbed Loge Rr. 674 A. F. & R. R., nab ber Allemanie Loge Rr. at. D. U. B., für bie traftreichen Borte am Sarge bes Ber.

Die trauernden hinterbliebenen Rinder.

Elmwood Cemetery, Prichhot Gröfter und iconfter Friedhof in pber nabe Chicago, nur 8} Deilen bom Court Confe gelegen, Gde Grand und 76. Abe., an ber DR. & St. B.sGijenbahn. rirtem Buchlein Ctabt-Office: 9agt" 293 R. Carpenter Str., Tel. Monroe 1260 Buffes fahren von Mabifon Str, und bar- lem Une. bis jum Friedhof jebe Stunde.

Charles Burmeister Peidenbestatter.

301 und 303 Larrabee Str. Affe Anftrage punktfich und biffigft beforgt.

Zion in Chicago.

Der Reverend John Mexanber

DOWIE General-Auffeher ber Chriftlid-Ratholifden Rirde in

South Side Zion Tabernacle, 6426-6434 Wentworth Ave., Englewood,

Sonntag, 11. Aug., Borm. 10.30 - Cbenfalls im -Central Zion Tabernacle,

1621-1633 Midigan Ave., um 3 Uhr Rachm. am Soluffe bes Gottesbienftes Taufe bielen Gläubigen burch breimaliges Untertauchen, Beigetleibeter Chor bon ungefähr 250 Stimmen unb Die Melteften ber Rirche werben theilnehmen an ber

Großen Brogeffion bei beiben Gottesbienften. - Alle Site frei. - Alle willtommen. - Freiwillige Gaben. Christus ist alles und in allem.

Großes Pik-Nik der vereinigten Logen des Grbens **MUTUAL PROTECTION**

im Rord Chicago Chügenpart Sonntag, 11. August 1901.
Jum ciken Wale in Chicago, von B. A. Scarff's Sticago American" ven Logen gütigk überlaffen: Sterechpische Borführung der Kakenjammer Kirks und Happy Sooligan. — Erobes Breisstege in für Berren und Damen, Breisstege in für Berren und Damen, Breisstege in Kurtauten für Klein u. Krok. Kidets 25c. mild Bettlaufen für Rlein u. Groy, Tidets 25c. mifo

Ungarisches Piknik Die Ungarifoc Wohlthütigleits » Gefellichaft ber Countag, Den 18. Muguft 1901 in Thornton Park.

Brof. Golbimith's Ordefter und eine Zigeuner-Rapelle. — Kongert der Ungaricen Lieberiafel. — Tidets (einichliechlich Eifenbahnfahrt) 500 bie Ber-fon. 1341 Unito Bibg. und am Depat, harrifon Etr. und gifth Ave.

Pif-Mif und Preisfegeln beranftaltet bom Sabifden Damen-Berein in Bollmer's Grove, Conntag, 11. Auguft 1901; Rachmittags 2 Uhr. - Tidets 150. - Bowmanville Cars fahren bis jum Grope. 2711,10ag

Großes Bienic und Breistegeln be3

Schiller Frauenverein am Countag, den 11. August 1901, in Seifort's Grove. 3341—3350 R. Carf Str. Tidets 25c @ Person.

Unterricht.

CHICAGO MUSICAL COLLEGE Ctablirt 1867. Dr. J. Biegfelb, Pr Das herborragendfte Juftitut Des Mufitsline

COLLEGE BLDG., 202 Michigan Blvd., Chicago, III. Musik Pramatifche Schule Befitt bie ftartfte Fatultat von allen Schulen für mufitalifche Musbilbung.

36. Saifon beginnt 9. September. Reuer illuftrirter Ratalog frei verfandt.

Business College Didigen Mbe. und Monroe Str., Chicago. Alle Gefchaftszweige, Shortband, Typewriting Lond"-Syftem). Individueffer Unterricht, Modern: Detfoden. Commer-Termin jest im Cange.

Deutsche Debammen Schule. Grundlide, praftifde und theoretifde Ausbildung jum Statis-Chamen. Der Unterricht beginnt em 1. Ceptrufter. Dr. Gertrube Pleng, 3166 Sab Salfeb Sir. 1ac. lux

Fritz' Grove Elybonru Ave., Gile Webfter.

Konzert-Garten günflere Borfiehungen jeden Abend und Countag Radmittag.
Much Bereinen fest ber Bart jur Berfügung iffebibolm WM. RADTKE.

Theater. PATA Borftellung! jeben Abend und

Bei ber allgemeinen Lebensmittel-

Bu bertaufen: 3 Spezial - Bargains

2-stödigen Wohnhänsern. Diefe Baufer find für swei Familien eingerichtet

(swei Bier: und Gunf-Bimmer-Flats), baben alle neuen Berbefferungen, wie: beibes Baffer, 2 Babe-Seht fie Gud Sonntag

Radmittag an. Unfer Mgent ift von 3 bis 5 Uhr bei ben Saufern Zermine: \$200.00 baar -

Reft \$20 monatlid. - Preife: -137 Fletcher Gir. (Bot 30x125)..........\$2650.00 141 Gleicher Str. (Cot 30x125) \$2500.00

Koester & Zander 69 Dearborn Str.

Probates Mittel.

frau Egan bearbeitet einen auf. dringlichen, liebestollen Derehrer mit der Reit-Deitsche.

Der fo Traftirte, Charles Collins, ift 60 Jahre alt.

Durch fein aufdringliches Liebesmerben brachte der alte Sunder feine "flamme" gur Derzweiflung.

Radbem er feine wohlberdienten Diebe weg batte, ertfarte er, Grau Gaan noch immer erhört gu werben, aufgegeben.

Bor ben Augen Sunberter bon Paf= fanten murbe geftern Abend ber 60= jährige Charles Collins, ein in Dienften berFirma Sears, Roebud & Com= pann ftebenber Glert, bor bem Gebaube No. 620 Milmautee Abe. von ber bort mobnbaften Frau Gligabeth Egan, ei= ner perheiratheten Dame, bie er burch fein aufbringliches Liebeswerben ichier gur Bergweiflung gebracht hatte, berar= tig mit einer Reitpeitsche bearbeitet, baß er am Leben bergagte. Er flehte bie Rächerin ihres Rufes um Erbarmen an, boch feine Bitten trafen taube Dhren und hagelbicht fielen bie Siebe, bis bem beleidigten Beibe bie Beitsche von Detettibes entriffen murbe, worauf fie und ihr Opfer nach ber Revierwache an Beft Chicago Avenue geschafft wurden. Dort ertlärte Frau Egan, bag ihr ber alte Gunber, feit ihr Mann aus Gefunbheitsrücksichten nach Waco, Teras, gereift fei, in fo aufbringlicher Beife ben Sof gemacht habe, baß fie fich nicht anbers zu helfen wußte, als bem liebes= tollen Narren eine mohlberbiente Lettion au ertheilen.

Frau Egan verließ um 9 Uhr Abends ihre Bohnung, um in einer benachbarten Rolonialwaarenbanblung Gintäufe zu beforgen. Als fie bie Strafe erreichte, fah fie Collins auf ber anberen Geite ber Strafe fleben, bon wo aus er ihre Wohnung beobachtet hatte. Co wie er ihrer ansichtig wurde, ber= beugte er fich, sie vertraulich anarin= fend. Da fie ihn icon ungahlige Male vergeblich ersucht hatte, sie mit seinen Aufmertfamteiten und frivolen Antragen zu verschonen, fo hatte fie schlieglich eine Reitpeitsche erftanben, eigens gu bem Zwede, ihm berbienfermaßen bas | Str., fein jahrliches Bifnit und Som-Fell zu gerben und ihm das Wiedertom= men zu verleiben. Als fie ben Roue nun gesiern bemertte, machte fie tura Rehrt, flurmte bie nach ihrer Bohnung führende Treppe hinauf und holte bie Reitpeitsche. 2118 fie auf bie Strafe trat, traf fie bie Detettibes Belwig und Maurer von ber Revierwache an ber 28. Chicago Abenue. Diefen rief fie au, auf Collins weisend: "Seben Sie ba ben Etel von Schmachtlappen? Den werbe ich mir jest taufen und ihm bas Well gerben!" Che fich bie "Geheimrathe" noch bon ihrer lleberraschung erholt hatten, war Frau Egan an ber Seite ihres berbugten Unbeters und peitschte unbarmbergig auf ben winfelnben alten Gunber los, bis ihr bon ben Detettibes bie Beitiche entriffen murbe, worauf fie fowohl, als auch ihr Opfer, nach ber Revierwache geschafft wurden, wo Colling noch obenbrein wegen unorbentli: chen Betragens eingefäfigt wurbe.

"Diefer Menfch hat mich beinahe bem Irrfinn in Die Urme getrieben" alfo berichtete Frau Egon bem bienftthuenden Beamten; "er hat mich burch feine wibermartigen Mufmertfamteiten und frivolen Antrage fchier gur Berzweiflung gebracht. Ich tonnte es nicht langer aushalten und mußte bem alten Sunder nothgebrungen recht fühlbar ben Standpuntt flar machen. Um Samstag hatte ich Besuch. Er tam ungelaben und flehte und winfelte fo lange, daß ich, um mich nicht lächerlich gu machen, ihm folieglich Ginlaß gewährte. Rachbem fich bie Anberen ents fernt hatten, blieb er und machte mir bittere Berwürfe, bag ich ihn bernach= läffigt hatte. Um anberen Tage hatte ber Wicht gar bie Unberfrorenheit, Rnaben ber Nachbarichaft zu erzählen, bag ich feine Frau fei. Das folug bem Jag ben Boben aus, und ich tauf= te bie Reitpeitsche. Um Sonntag fruh war er übrigens wieber ba, wollte fich nicht abspeisen laffen und erhielt einen Borgeschmad ber heutigen Lettion, in= bem ich ihm ein Privatiffimum mit bem Befenftiel las."

"Ich muß zugeben, baß ich bie Frau liebe", fo äußerte fich Egan. "Ich weiß, baß fie mich gebemuthigt, mich gepeitscht hat, aber ich liebe fie noch 3ch tann nichts für meine Leibenschaft, glaube aber jest, bag es zwischen mir und Frau Egan aus ift." Dann wurde er bie Treppe hinunter geschoben und eingelocht.

Frau Egan ift 40 Jahre alt. Gie erklärt, bag fie Collins erft por wenigen Mongten tennen lernte. Collins wohnt an Milmautee Avenue und Carpenter Strafe, über ber Milwautee | intereffiren; für bie Rinber werben Be-

Sonnlags : Veranngen.

Ein Musflug nach dem Allgonquin Dart bei Elain.

3abrlides Ordensfeft ber Bermannefabne. Schweiger werben fich im Elm Tree

Grove ergögen. Pitnits des Schwäbisch . Badifchen grauen: Dereins und des Bayerifch-Umerif. frauenpereins der Sudfeite.

,,Freier Sängerbund" und ",Deutscher Bets `ein Jumenschwarm" veraustatien Land: partien. — Boltsfest des "Order of Mutual Protection" im Schühenpart.

wird morgen, unter Mitwirtung gahlreicher anberer turnerifcher Bereinigungen Chicagos, sowie bes Elgin=Turnbereins einen Musflug nach bem herrlichen Algonquin-Bart veran= ftalten. Algonquin liegt ungefähr bier Meilen hinter Elgin. Der Bart befin= bet fich mitten im Balbe am Fog River, welcher bort burch's Thal fließt. Das Romite, welches ben Plat ausgesucht hat, ift überzeugt, bag es mit biefer Bahl bei ben Theilnehmern an ber Fahrt Chre einlegen wirb. Die Musficht in bas For = Riber = Thal, über Wald und Flur, ift gerabegu malerifch; auch fonnen Musfluge per Boot und Stra-Benbahn unternommen werben. - Die Büge werben in Elgin anhalten, um bas bortige Rontingent ber Feftgäfte aufzunehmen. Ber ben Chicagoern es borgiebt, Glain und Umgegenb zu besuchen, tann in GI= gin absteigen und findet Abends wieber Gelegenheit, bon Elgin aus mit ben Bugen bie Beimreife angutreten. Für alle möglichen Luftbarteiten im Algon= quin = Bart hat ber Teft = Musichug beftens Gorge getragen. Meintens tüchtige Militar = Rapelle wird Rongert = Liebhaber unterhalten unb flott gum Tang aufspielen. Bon ben theilnehmenben Turnbereinen wird ein Preis-Turnen veranftaltet, ferner werben Spiele, wie Bettlaufen, Topf= fclagen u. M. arrangirt werben. Das Seilziehen gwifchen Elginer und Chicagoer Turnern burfte ebenfalls eine große Attrattion bilben. Auf ber neu errichteten Regelbahn wird Liebhabern ber Regelei Belegenheit gur Groberung bon Breifen werben. Ber aber biefen Luftbarteiten bie Rube borgieht, ber tann im Busch sein Schläschen machen ober im For River angeln. Tideis für Sin= und Berfahrt, einschlieflich Gintritt gum Bart - für Erwachsene 50 Cents, für Rinber über 6 Nahre 25 Cents - find zu haben in fammtlichen Turnhallen, bei ben Mitgliebern bes Cogialen Turnbereins, fowie in ben Buchhandlungen bon Roelling & Rlappenbach, 100-102 Oft Ranbolph Str., und B. Sebaftian, 202 Dit Rorth Abenue, Abfahrt bom Morthwestern = Bahnhof, Ede Wells= und Ringie Str., um 9, 9:30 und 10 Uhr Bormittags. Die Büge merben an Datley Abenue und in Weft Chicago anhalten.

Der Orbenber Bermanns. ohne beranftaltet morgen, ""inter ben Aufpigien ber Staates Clopbs Großloge, in Grove Rr. 2217 bis 2225 N. Ctart mernachtsfeft, berbunben mit Breistegeln und Preisfpielen aller Urt für Jung und Alt, wozu bas Festfomite alle Mitglieber, wie auch beren Fami= lien und Freunde einladet. Borausfichtlich wird bas Preistegeln auf Lieb= baber biefes Sports eine gang befon= bere Ungiehungstraft ausüben, ba viele berlodenbe Breife ausgefest worben find. Das Fest beginnt Rachmittags 1 Uhr. herr Muguft Behrens, ber erfte Vize-Großpräsident bes Orbens, hat berfprochen, um 5 Uhr eine Fest= unb Agitationsrede halten zu wollen, worauf er bemjenigen anmefenben Bruber, ber am langften gutftebenbes Mitglieb bes Orbens ift, eine werthvolle golbene Mebaille überreichen wirb. Gintritts= farten, im Borberfauf 10 Cts. à Berfon, tonnen bon jebem Mitglieb bes Orbens erlangt werben; an ber Raffe toften folche 25 Cts. à Berfon. Southport Abe.=Cars fahren bis gur Saltestelle zwei Blod's weftlich bom Grobe: ebenfo führt bie Northweftern= hochbahn Baffagiere bis nach ber Grace Str.=Station, zwei Blod öftlich bom Grove; die Lincoln Abe.=Cars tonnen mit Transfer = Rarten an Sheffielb Abe. benutt werben, und bie R. Clart Str.= Baggons fahren bis gum Geftplage. Abenbs wirb ber Grove burch farbige Lampions und elettrifche Lichter festlich beleuchtet fein. Nichts ift unterlaffen worden, was bei= tragen tann, ben Befuchern wahrhaft bergnügte Stunden au fichern. — Der Orben ift reorganifirt; er fteht frei bon Berbindlichkeiten ba und ift, nunmehr 63 Jahre beftebenb, in 30 Staaten ber Union und berichiebenen

Die Erinnerung an ihre heimathlichen Berge und herrlichen Thalter wird bie Bergen ber waderen Schweiger Lanbsleute fcmellen, welche morgen, Sonntag, bas bom Schweiger Rlub und Schweizer Turnberein im Elm Tree Grobe, Frbing Part Boulevard und Dunning, beranftaltete Weft besuchen werben. Den Feftplag bilbet gwar feine Thalfcucht, aber schöner Biefenboben und flartgeaftete, bichtbelaubte Schattenbaume finb bort zu finden. Für Bergnügun= gen aller Urt bat bas aus erfahrenen Arrangeuren bestehenbe Festomite be-ftens Gorge getragen. Die Schweizer Turner werben burch bie Borführung turnerischer Hebungen ben Befuchern ben Werth ber eblen Turnerei bor Augen fürhen; bas Preistegeln burfte bie Freunde von "Gut Holg" lebhaft

Territorien beftens eingeführt.

. . . .

ben Siegern hübsche Preise überreicht werben. Der Festplat ift in Dunning am Enbe ber Froing Bart Boulevard-Strafenbahnlinie gelegen. Anbere Car-Linien, Die jum "Elm Tree Grobe", ober boch ni beffen Rabe fuhren, find bie Elfton Abe., Lincoln Abe. R. Clart Str., R. Salfteb Str., Milwautee Abe. bis Frving Part Bgob., ober Rorthwestern-Hochbahn bis Sheriban Drive, bon ba Frbing Part Boulevarb=Linie.

Gammtliche Mitglieber und Freunde bes Schwäbisch = Babischen Damenvereins freuen fich fcon im Boraus auf bie bergnügten Stun= ben, bie fie morgen, am Sonntag, gelegentlich ihres Bitnits und Breis tegelns in Bollmers Grove berleben Der Cogiale Turnberein werben. Der aus ben Damen Marga= rethe Scheuermann, Agathe Liebig, Barbara Sautter, Paulina Seibt, Be= lene Leppert und Glifabeth Lottmann beftebenbe Bergnügungs=Musichuß bes feftgebenben Bereins gibt fich alle nur erbentliche Mühe, bie Borbereitungen fo gu treffen, bag ein glangender Berlauf bes Festes unausbleiblich fein follte. Die Bowmanbille - Cars fahren bis jum Festplate. Derfelbe ift fomit bequem erreichbar. Es wird bon ben Mitgliebern bes Bereins in ben Rreis fen von Bermanbten und Befannten tüchtig bafür agitirt, baß bas bies= jährige Commerfest bes Schwäbisch= Babifden Damenvereins binfichtlich feines Befuches alle feine Borganger noch in ben Schatten ftelle.

> Die Mitglieber bes Banrifc Umeritanifchen Frauen: bereins ber Gubfeite beranftalten morgen in Reug' Grobe, Dr. 418 117. Str., ihr brittes Jahres Bifnit mit Commernachtsfest, für welches ein mit ben Arrangements betrautes Romite fleißig an ber Arbeit geme= fen ift, um basgeft möglichft genugreich gu geftalten. Der Berein ift noch berhältnigmäßig jung, aber rührig und ftrebfam. Die bisher bon ihm ebranftalteten Westlichteiten zeichneten fich burch gesellige wie finanzielle Erfolge aus, was jedenfalls bie hauptfache ift Um Erfolg wird ficherlich auch bei bem bevorstehenden Feste es nicht fehlen, und bie Besucher tonnen auf angeneh= me Unterhaltung und viel Bergnügen rechnen. Muker ben üblichen bolfsthumlichen Beluftigungen gibt's ein Preistegeln, besgleichen Mufit und Zang. Alle Landsleute find hiergu ein= gelaben. Den Gaften wirb fo viel ge= boten werben, bag es niemand bereuen wirb, fich eingefunden zu baben. Der Feftausichuß befteht aus ben Damen Margarethe Bob, Ritty Didel, Barba= ra Badifer, Rathi Dorr, Maggy Rriiger und Benriette Loreng.

* * * Landpartien für ihre Mitglieber und Freunde planen für morgen ber Befangberein "Freier Ganger. bunb" und ber "Deutsche Ber= ein 3mmenichmarm". Lettgenannte Bereinigung hat zu ihrem Feftplat bas fcon gelegene Bergmann'iche Balben bei Riverfibe ertoren, welches man am besten erreicht, inbem man ent= weber bie elettrifche Bahn in ber 23. 12. Strafe, ober bie Garfield Abenue-Linie ber Metropolitan-Sochbahn und im Unfchluß baran bie elettrifche La Grange Suburban-Bahn benugt. Für Erfrischungen u. f. w. wird jeber er= Theilnehmer an mannliche bem Ausfluge bom Festtomite mit \$1.50 befteuert werben. Das aus ben herren Guftab Golben, Geo. Boller und R. G. Reet beftebenbe Bergnugungs=Romite macht fich verbindlich bafür, baß alle Gafte fich auf's Befte amufiren werben. - Das Biel bes bom "Freien Gangerbunb" gu beranftaltenben Musfluges bilbet Ehrharbi's Grove bei Part Ridge, Ill. Die Fahrt borthin wird mittels ber Northwestern-Bahn gemacht, und zwar verlaffen bie betreffenben Büge ben Bahnhof an ber Wells Strafe um 9:10 Borm, und um 1:35 Nachm. Dafür, baß Jung und Mit fich trefflich unterhalten werben, burgen bie bom Bergnügungerath auf's

Umfichtigfte getroffenen Bortehrungen. * * * Gin großes Boltsfest wird morgen, Sonntag, bon ben Bereinigten Logen bes "Orber of Mutual Bro. tection" im Nord Chicago=Schügenpart veranftaltet werben. Diefe Organifation hat besonbers auf ber Rorb. feite und in Late Biem eine große Menge bon Mitgliebern, weshalb -- wenn ber Betterclert nicht einen unliebfamen Strich burch bie Rechnung macht bie Betheiligung an bem Tefte ficherlich eine überaus gahlreiche werben wirb. Der Borbereitungs-Musichuf hat benn auch umfaffenbe Bortehrungen getrof. fen, um bie Gafte in paffenber Beife gu unterhalten. Es werben Unterhals tungs= und Bettfpiele für Jung unb Alt arrangirt werben, unb Abenbs wirb es auf bem Teftplage ftereoptische Bilber zu feben geben, bie allgemeine Berwunderung erregen burften. Auch ein großes Breistegeln für herren unb Damen fieht auf bem Brogramm, Gintritt 25 Cents.

Mander Manne ght gu Grunde, weil feine Frau ihm nicht beifteben und ben Baushalt nicht verfeben ober besorgen tann, weil fie trantheitshalber einfach bagu unfähig ift. Wie leicht und billig tann ba mit Bufched's Ruren geholfen werben. Magen-Tropfen, 25c: Nerben-Mittel, 50c; Rheumatismus., 50c, ober Frauenleiden-Mittel, für innerlichen und außerlichen Gebrauch, gufammen für \$1.00. Aller ärgtlicher Rath frei. 1619 Diverfen Blob., nahe

Clart Str. man gegenwärtig im Süboften bes horizonis mittels eines guten Glafes ben fog. Ende'schen Kometen beobachten, bessen Bahn ihn alle 39 Monate in ben lünftlich erweiterten Gesichtstreis ber Erbbewohner füh * Um bie britte Morgenflunbe tann

Beidenbeftatter-Truft.

Bertheuerung glauben auch bie Leichen-bestatter, welche, wie ber Bolismund behauptet, "bon ben Tobten leben", Die Preife für bie Leichenbestattung in Die Sohe ichrauben ju muffen. Gie haben fich mit ben Leihftallbefigern, welche bie Rutichen für bas lette Beleite liefern, bas bie hinterbliebenen Ungehörigen und Freunde ben Berftorbenen geben, in ber Abficht zu einem "Truft" berei: nigt, ben Leuten in Chicago bas Sterben theurer als bisher au machen. Bur jebe, bon nun an ju einem Leichengug benöthigte Rutiche murbe ein Preisauffcblag bon \$1 angeordnet. Die Roften ber Einbalfamirung von Leichen follen um 40 Progent mehr betragen; ber Preis ber Sarge, wie auch bie Ent-lohnung ber Arbeit bes Leichenbeftatters murben um 25 bis 40 Progent er= höht. Ferner murbe beichloffen, bieje= nigen "Funeral-Direttoren" und Inhaber bon Leihftällen, welche fich nicht bem Berband anschließen, in Acht und Bann gu erflaren. Die "South Sibe Unbertaters' and Liberhmen's Uffocia= tion" - bie jungfte ber brei berarti= gen Bereinigungen in ber Stabt - be= Schloß in ihrer geftern Abend in Gibo= res Salle, State und 43. Strafe, abgehaltenen Berfammlung, benjenigen auf ber Gubfeite anfäffigen Leichenbeftattern und Leihftallbefigern, welche bem Berbanbe noch nicht beigetreten find, eine lette Aufforberung gugeben au laffen und alsbann folche Befchaftsgenoffen, welche bem Rufe nicht Folge leiften, gu bontotten. Der betreffenbe Berein gahlt bereits 175 Mitglieber. Bon biefen waren 125 in ber geftrigen Berfammlung anwefenb. Die Beam= ten ber "South Sibe Unbertaters' anb Liberymen's Affociation" finb:

Brafibent, Jofeph Carnifh, Dr. 2821 Archer Mbe.; Bige=Brafibent, M. B. Perrigo, Rr. 2975 State Str.; Ge= fretar, Daniel Curler, 45. Strafe unb Wentworth Abe.; Schatmeifter, Sugh

Balt ju ihrem Bater. In ber Rahe bes County-Befang-

niffes, an Dearborn Abenue, ftromte

gestern nachmittag eine Menschen-menge gusammen. Gin siebenjähriges Mabchen war bort wiber feinen Billen bon einer elegant getleibeten Frauens= perfon fortgegerrt worben. Der Biber= ftrebenben war eine Matrone von würbebollem Musfeben in bem Glauben gu Silfe geeilt, fie fonne einen Rinbegraub bereiteln. Die Frau in ben mobernen und toftbaren Rleibern erflarte, fie fei bes Rinbes Mutter. Die Matrone bezweifelte bie Bahrheit biefer Behaup= tung. Man rief einen Boligiften berbei. Derfelbe unterwarf bie Frau unb bas Rind einem fcarfen Berbor unb ermittelte, baß Jene bie gefchies bene Gattin bes Schaufpielers William Daben und ebenfalls Buhnenfünftlerin fei, und bag bas Mabchen gerichtlich amar feinem Bater zugefprochen und bisber auch in beffen Obbut gewefen mare, bag berfelbe aber eingewilligt hatte, bas Rind auf unbeftimmte Beit feiner Mutter gur Ergiehung gu überlaffen. Die Rleine weinte bitterlich. Sie wolle nicht mit ihrer Mutter in bie weite Belt binaus gieben. Ihre Dutter fei Ditglieb einer Theatertruppe, welche bas Melobrama "The Eleventh Sour" in ber nachften Boche in einer fremben Stabt gur Aufführung brinhier, in Chicago, bei ihrem Bater bleiben. Mit aufgehobenen Banben bat bas Mabchen ben Boligiften, es boch wieber gu "Ba" gurud gu führen. Wil= liam Ogben wohnt in einem Rofthaufe an Dearborn Avenue. Dort hatte fich bor Rurgem auch feine gefchiebene Frau einlogirt. Die beiben gerichtlich fchiebenen Gatten hatten thatfachlich mit einander vereinbart, bag ihr Toch= terchen Ray jest eine Zeit lang unter ber Dbhut ber Mutter bleiben follte. Frau Ogden hatte bereits bie Rleibungsftude und Spielfachen ber Rleis nen in ihren Reifetoffer gepadt. Gie mußte geftern Abend ohne ihr Töchterchen und beffen Sachen bon bier ab-

Ferien-Zeit

Ist da und wird von Allen fröhlich be willkommuet, besonders von denen, derer Pflichten im Leben die Ursache waren ihr System zu schwächen, um den kör perlichen und geistigen Anforderungen die sie überwältigten, zu begegnen. Mi diesen und anderen Leuten ist es wichtig ob zu Hause, im Seebade oder auf den Lande, dass der Diät etwas Sorge gegeber werden sollte, und als wei erer Beistand sollte man zu einer guten, stärkenden Medizin wie Hood's Sarsaparilla flüchten. Wenn die Verdauung schlecht ist, die Le-ber in Unordnung und öfteres Kopfweh die Regel zu sein scheint, wird Hood's alles dieses ändern und Jeden befähigen, nach Hause und in's Geschäft in einem erfrischten Gemüthszustande und körper licher Gesundheit zurückzukehren.

Bird jest brav fein.

Der entihronte Maistonig Philipps ertlärt, daß er fich die Erfahrungen, welche er in jüngfter Zeit mit ber Fährlichteiten ber brei- und bierfachen Buchführung gemacht bat, gur Lehre bienen laffen und fortan teine Frei Schaaren aus bem Bublitum mehr refrutiren würbe, um bie Getreibepreife burch Sturmangriffe in bie Sobe gu treiben. Er werbe fich bon nun an nur mehr innerhalb ber hergebrachten Grengen bethätigen, in benen fich bas regulare Matlergeschaft bewegt.

Rury und Ren.

* Der Rr. 3995 Dregel Boulebarb wohnhafte B. M. Smith, Chef ber Berfandt-Abtheilung bon Swift & Co., ließ gestern einen gewiffen Daniel Relley festnehmen, ber ihn mit bem Borfchlage hatte umgarnen wollen, burch Angapfung bon Telegraphen-brähten Bortheile beim Wetten auf bas Ergebniß bon Pferberennen gu erlanEin Leben voller Monne."

Bäscher der Revierwache in South Chicago

Berhaften auf einer Infel im Ca-Inmet Blug brei Burfden, Die froblich "geplundert und gebrannt" haben foffen.

fcmimmenb treugen, mahrenb feinem Rollegen bie Aufgabe gufiel, einen ber Räuber, ber fich schwimmend gu retten berfuchte, per Boot gu begen und ein: gufangen. Die Arreftanten werben befculbigt, mahrend bes letten Monats Gitterwagen fustematifch um Frachtgut und Achfenbedel, fowie fonftige Deffingtheile geplünbert und bie Waggons fobann in Brand geftedt gu haben, um auf biefe Beife bie Spuren bes Diebftable ju bermifchen. Das bon ben Detettibes gesammelte Beweismaterial war fo überwältigenb, bag einer ber Raubgefellen weiteres Leugnen für gwedlos hielt und fich zu einem Geftandnig bequemte. Die Detettives hatten feit mehreren Tagen an ber Aufarbeitung bes Falles gearbeitet. Ihr Berbacht murbe auf brei junge Leute gelentt, beren Bohnungen nun= mehr forgfältig bewacht wurden. Es war bas vergebliches Bemühen, ba bie betreffenben Junglinge niemals nach Saufe tamen. Die Beamten ermittel ten ichlieflich, bag bie Berbachtigen auf einer tleinen Infel im Calumet-Fluffe hauften, bie felten bon eines Menschen Jug betreten wurde. Dort, an einer burch Unterholg und Bufch= wert bor ben Mugen Reugieriger berborgenen Stelle, hatten fich bie Räuber eine Butte eingerichtet, fowie eine Soble ausgegraben. Die Erftere biente ihnen als Wohnung, in letterer wurde bie Beute aufbewahrt. Die Detettives beschlossen, die Raubgesellen bort auf ber Infel gu überrumpeln. Gie mußten, baß fich bas Trio gur Zeit in ber Butte befand. McGrath fcwamm nach Gin= tritt ber Duntelheit nach ber Infel, machte bas am Ufer befeftigte Boot ber Räuber flott, welches Detettive Halidi fich ficherte, und überrumpelte bann, ben Repolber ichugbereit in ber Sand, bie Raubgefellen, welche ihr Beil in ber Flucht fuchten. Giner ber Berbrecher fturgte fich ohne Zögern in ben Fluß und versuchte schwimmenb bas Fest= land zu erreichen. Detettibe Salidi nahm feine Berfolgung per Boot auf und fing ihn ein. Die Rumpane bes Arreftanten ergaben fich ingwischen bem Detettibe McGrath. In ber Rebierwache zu South Chicago, wohin bie Raubgefellen transportirt worben maren, gaben biefelben ihre Abreffen wie folgt an: George Gento, alias "Dellow", 19 Jahre alt, wohnhaft Rr. 402—82. Straße; Joseph Swid, alias "Jiggeh", 16 Jahre alt, wohnshaft Nr. 8742 Erie Avenue, und Ignatius Jarofh, alias "Fatth". Jahre alt, wohnhaft Nr. 10125 Horie

Giner ber Arreftanten geftanb folgenbe, bon'ihm und feinen Rumpanen periibte Berbrechen ein:

Um 23. Marg, zwei Güterwagen ber Baltimore & Ohio-Bahn, bie auf ben Beleifen gwifchen ber 86. unb 90. Strafe ftanden, geplündert und in Brand gefest; Berluft \$500.

Um 4. Juli, ein Guterwagen an ber 83. Strafe um Meffingtheile geplunbert und in Brand gefest; Berluft \$100.

Um 19. Juli, zwei Baggons an ber 80., bezw. 82. Strafe, geplündert und in Brand gefest; Berluft \$250.

21m 20. Juli, einen Güterwagen an ber 92. Straß e um Meffingtheile ge= plundert und in Brand gefett; Berluft \$150.

Um 23. Juli, einen Rohlenwaggon an ber 82. Strafe in Brand gefest; Berluft \$150. Die Beamten ber Bahngefellichaft

begiffern ben burch bie Arreftanten berufachten Schaben auf insgesammt \$2500.

Die vorermähnten Detettives, welche

mit ber Aufarbeitung bes Falles betraut waren, ermittelten, bag man faft in jedem einzelnen Falle brei junge Burfchen nach Musbruch bes Feuers hatte bon ben Brandftatten laufen fehen. Den Bemühungen ber Beamten gelang es, bie namen biefer berbach= ligen jungen Leute in Erfahrung gu bringen und schlieglich auch beren Schlupfwintel aufzuftöbern. Geftern Rachmittag legten fie fich am Flugufer, am Juge ber 92. Strafe, im hohen Grafe auf bie Lauer. Gegen fechs Uhr Abends bemertten fie, bag bas Trio in einem Boote bom Jufe ber 92. Strafe abftieg und nach ber Infel ruberte. McGrath wartete ben Gintritt ber Dämmerung ab, entledigte fich bann feiner Rleiber und fcwamm nach ber Infel. Er erreichte biefelbe, ohne bon ben Räubern gefehen gu werben, und machte bas Boot los, welches Dalidi ergatterte und in bem letteren mit McGrath's Rleibern nach ber Infel ruberte. Gento bemertte DoBrath qua erft und fprang, ohne feine Rumpane gu warnen, in ben Fluß. Salidi nahm bie Bege per Boot auf und machte ben Burichen bingfest. Inzwischen hatten fich bie beiben anberen Raubgefellen bem Detettive DeGrath ergeben. In ber aus Guterwagenthuren, Treibholg und Brettern errichteten Sitte, bie giemlich wohnlich eingerichtet war, be-fanden sich außer einer Lagerstätte Roch-Utensilien, ein Ambos und mehrere ichwere hammer. Den Ambog und die hammer brauchten die Raubgefellen, um bie geftohlenen Meffing= theile bon bem anhaftenben Metall und Holatheilen loszuschlagen. In ber Höhle fanden die Deiestipes mehrere Sade Getzeibe, Kohlen und sonstiges gestohlenes Gut vor. In der Reviers wache verlegten sich die Arrestanten ans fänglich auf's Leugnen, Swid wurbe aber balb murbe und legte bas Beftanbnig ab, bag er und Gento bie ih= nen gur Laft gelegten Berbrechen ber=

Bietatlofe Strolde.

Gine Borbe junger Strolche, bie ber-Drei Banbiten, bie auf einer Infel meintlich aus bem Gunbenbabel Chi= m Calumet-Fluffe hauften, wurden gecago ftammen, ftorte geftern Abend eine ftern bon ben Detettibes DeBrath unb bon ber Central-Strafen methobiftifc Sallidi von ber Revierwache ju South Chicago bingfest gemacht. Die Berepistopalen Rirchengemeinbe in einem Belte in bem an Bennett Abenue unb haftung ber Raubgefellen war mit Central Strafe, Evanfton, gelegenen mancherlei Schwierigfeiten berfnüpft. Trollen Bart beranftaltete Erbauungs= Berfammlung. Die Strolche mar-So mußte einer ber Safcher ben Fluß fchirten, bruffend und profane Lieber fingenb, um bas Belt, brangen ichließlich in baffelbe ein und benahmen fich bafelbft fo flegelhaft, bag Rev. George B. Sturgis bie Silfe ber Bolizei requiriren mußte. Die Boligiften, welche bem Rufe Folge leifteten, murben bon ben Strolchen mit Anüppeln attadirt, und es gelang ben Diffethatern, auf einer nach Chicago fahrenben elettri= schen "Car" zu entkommen, nachdem sie borher noch ben Berfuch gemacht hat= ten, einen Fruchteisftanb gu plunbern.

> — Ach fo! — A.: "Ist et wirklich wahr, bet ber Kerl, ber Tehmann bort, fo furchtbar bumm ift?" — B.: "Ja, ber hat mal 'n leichten Tob." — A.: "Biefo 'n bet." - B.: "Ra, weil er nich ville Zeift ufzujeben bat."

Böchentliche Briefifte.

Anchfolgendet ift die Lifte ber im hiefigen Boftaut lagernden Briefe. Benn biefelben nicht innerhalb 14 Lagen, wom untenftebenden Batum an gerechnet, abgebeit berben, ib werben fie nach ber "Dead Letter". Office in Bafbington gefandt.

Chicago, ben 10. Muguft 1901. iongo, den 10. Wugust 1901.
660 Manning E B.
670 Mardovick Anna
671 Warbodi Fransgef
672 Marthnas E
673 Marthnas E
673 Marthnas E
675 Mafielfa Mejdet
675 Mafielfa Middel
675 Mafielfa Middel
676 Mafie William
677 Mel Tholph
678 Michell Tholph
678 Michell Tholph
688 Michels Michel
684 Morgan K
685 Mujdelevit A
686 Mujdelevit A 551 Albertusel Jugena
552 Ausklaines Jones
553 Alfenkein Sones
553 Menkein Sones
554 Daindor Marcin
555 Barnas Josef (2)
556 Batter nis Willem
557 Barteler Franz
558 Bavut Jakup
559 Bartels Wim H
560 Bedingrod Otto
560 Benolfat H
568 Bertram C
568 Bertram 687 Mpnarzat Jafol
188 Renba Leobold
289 Reufang Emifie
690 Rovid Aichard
691 Deskeger Frank
692 Diepuczaf Wajb
693 Olfen John
694 Baliba Nonn
696 Baliba Nonn
696 Baliba Nonn
698 Baliba Thom
699 Thereil Thom
699 Thom
6 Center Morri Cefars Anna Chobot Alois anopor Mous Cela 3
Cela 3
Celeibei Lofef (2)
Czodaca Szienaa
Czarneda Sciena
Deller Jacob
Dortmunt Johannes
Duhoney Baul
Duha Michal
Dyfas domas
Endres Michal
Aglas Aggant Percaists Joon Benar Jan Beterson Peter I Benberith B Biatel Jasob Bietryf Jan Dinel Milareba Biful Jojna Blepa Wojciech Boeboashy Frant Bobrass Afria 885 Dydas Oomas
1867 Hates Michal
1867 Hater Michal
1867 Hater Michal
1867 Hater Hater
1869 Fehlau Fran;
1869 Fehlau Fran;
1869 Fehlau Fran;
1869 Heilowics Avoli
1862 Heilowics Avoli
1863 Horemann Jojeph
1864 Hugh Marie
1865 Hacef Hran;
1866 Hacef Hangunda
1866 Hacef Hangunda
1866 Hacef Haterine
1866 Hacef Mar
1866 Haterine
1866 Hat 700 Alepa Moiciech
710 Boebiasth Krant
711 Boebeag Josia
712 Boble Milbelm
713 Bojesinka Ager
714 Kolepenska Katar
715 Arcanisand Jan
716 Arcanisand Jan
716 Arcanisand Jan
718 Acis Gertrube
719 Regel Anton
7120 Aighab S
721 Riffind H
722 Rommel Frant
713 Kolenbium Mag
724 Kattenberg A
7125 Austenberg A
7125 Austenberg A
7125 Austenberg A
728 Kattenberg A
728 Kattenberg A
728 Ganta Michal
729 Santa Michal Sabvea M Scheibe Frit Scherbaum Jofep Scherefcefsti F Schinbel Johann Schnibbauer Lina 612 Detobs; 3.5.3.618 doffmandu I 613 doffmandu I 614 Dubtone Keittetta 615 doll I 616 dollifska Gelob 617 Ikbanak Sipos 618 Januak Jujef 618 Januak Jujef 610 Jajo Michal 734 Schneiber Arman 735 Schmurce Krau, 736 Serich See Sat 637 Siefert V 638 Sigel Ernft 739 Sinfiedic, 740 Steafes oi 741 Slavon Michal 742 Solot Jan 743 Sonot Jan 744 Steit, John 746 Stone Jacup 747 Ciribbeld Stefan 747 Stribbeld Stefan gancus zuzer Jajo Michal Jaitusko Aifens Lachimedica S Janelack Bobes Horas Vilas Koras Viaca Ratu Samuel Losdiansti B Kanfofsti Keinoll Liidnioniun Laise 200 Anniofsti Arinold
200 Anniofsti Arinold
200 Anniofsti Arinold
201 Arinold Anniofsti
202 Arch Henris
202 Arch Henris
203 Archest Benjamin
203 Archest Benjamin
203 Arnold Josef
203 Arosa Josef
203 Arosa Josef
203 Arosa Josef
203 Arosa Josef
204 Ancalods Franciszel
204 Ancalods Franciszel
204 Ancalods Franciszel
204 Ancalods Franciszel
204 Ancalods Granciszel
204 Ancalods
204 Ancalods
204 Ancalods
204 Ancalods
204 Ancalods
205 An

18746 Stone Jacup
747 Ströbeld Stefan
748 Stroid Jan
749 Stroid Jan
750 Subet Frantisel
751 Syret Audobil
752 Syallows i Jan
755 Sybria Bistr
755 Tamle Gullad
757 Tamls Gullad
758 Terbry Miadubilad
759 Tierne Minna
750 Todinan Jafobh
761 Nalef Becona
762 Rene Emile
765 Bolonic Janto
765 Maleel Josef
766 Malier Noblinan
776 Malier Noblinan
777 Mehre Fran
777 Wellmann Johann
777 Mehre Fran
777 Mishied St. Ban
778 Mishied Todin
778 Mishied Nosef
779 Malees I Dom
778 Mechandi
778 Mohl Ratharina
778 Mechandi
789 Ansfer Isban
781 Jarpsi
783 Gerhild
783 Besluis Carpilla as Den Michard
as Eindenderg F
be Lishenberg F
be Lisher Emilia
ber Cang Lauis
ber Cang Lauis
ber Aufarth Rohn
ber Machaelte Been
ber Machaelte Been
ber Machaelte Been
ber Machaelte Martia
ber Machaelte Martia
ber Malinstas Roseb

Todesfälle.

Birn, Benggia, 653 M. Diberfeb Sir.
Harr, Benggia, 653 M. Diberfeb Sir.
Harr, John, 66 J., 580 A. Hanne Abe.
Hans, Michael, S. J., 145 Berem Sir.
Harr, S. J., 145 Berem Sir.
Harr, S., 460 J., 4812 Halle Ser.
Harr, Johanna, Al J., 4812 Halle Ser.
Harbman, Isdansk, 17 J., 437 M. SuperiarSir.
Ancuhafen, Albards, 17 J., 437 M. SuperiarSir.
Ancuhafen, Abards, 17 J., 437 M. SuperiarSir.
Ancuhafen, Anch. 36 J., 286 Halle Str.
Harr, Harr, 150 J., 286 Halle Str.
Simuermann, Superiar Sir.
Simuermann, Superiar Sir.
Simuermann, Superiar Sir.
Harry Str.
Har Ave. Spear, Certrude, 5 A., 5759 Armour Abe. Gaart, Charles, & A., 407 Clark Str. Beidenheft, Fred, 80 J., Cool County Dolpital.

Beiratbe-Bigenfen.

Mig Countivalierls ausgestellt:
Alex Olicu, Haund Karlon, 25, 25.
Kismer Keilf, Mard L. Medbaaris, 22, 17.
Aohn Schmidt, Senzielte Bracker, 30, 34.
Henny Schulz, Amuse Rander, 30, 34.
Henny Schulz, Anna Rekling, 48, 37.
Ang Kupp, Mad Alein, 26, 43.
Ang Kupp, Mad Kein, 27, 21.
Boold Steeth, Minnie Keelan, 27, 21.
Boold Steeth, Minnie Keelan, 27, 21.
Angle L. Die, Edith Kingman, 27, 24.
Angle L. Die, Edith Kingman, 26, 28.
Mengel Richter, Artic Booleanis, 27, 19.
Mikert Wilson, India Cuthmann, 28, 21.
Mad B. Bernadh, Man Reanced, 27, 28.
Angle Co. Milhedmine Macker, 22, 21.
Angle S. Bernadh, Man Reanced, 27, 28.
Angle Co. Milhedmine Macker, 22, 21.
Angle S. Bernadh, Man Reanced, 21, 22.
Angle S. Bernadh, Man Reanced, 21, 23.
Angle S. Bernadh, Man Reanced, 24, 24.
Angle C. Bern

Brieftaften.

Die Rechtsfragen beantwortet ber Rechisaumell 3 ens 2. 6 briften fen 703 Labale abe.

F. S. — 1) Die Raiferin Auguka, Semaklin bon Raifer Wisheim I., war eine Krinzessiu der Schriften für Schrien. Beimar. 2) Rur ein Grei Ummenhal dat es in der beutichen Armer zum Mauge des Teldwareschafts gebracht. Es war das jener der Anzum princhen ausgezeichnete Etralege, welcher mistend des beutich-stranzösischen Erralege, welcher mistend des beutich-stranzösischen Kronprinzen Friedrich Wellefem den Breuben sungere bes Aronprinzen Friedrich Wellefem den Breuben sungere.

Breuben sungirte. 3. T fd. — Jene Denfinungen find bem Gobien b. Walberjee vom "Oberften Krieguberen" jur Unr-theilung gngesandt worden. Ch. - Derartige "Accords" werben in ber Albtisifen Fenermehr nicht geführt.

Miter Mbonnent. - Beichweren Sie fich iber ben Sibrer 3brer Rachtrube bei bem Moligelrichter 3bres Reviers; vielleicht findet der fich ges neigt, gegen ben gefteberten Morder 3bres Schlofes borquoeben.

borgugeben. G. R. — Die Aorthweitern Sochsahn-Gefellichaft ber ihre etwaigen Raublane auf feich begreitigen Grunben tiefes Gilfigmeigen. Um die fraglichen Begerechts-Brivilegien ift fie bisber beim Stadtrath noch nicht eingefommen.

B. L. Der deutsche Morgen war in den versischenen Staaten von bertschiedener Mröse, und zider baritet sein Placentindelt swischen 2,167 (Redetenburg-krefft) und 4,538 Quadrameter (Oberndurg). — Der amerikanische Acce enthält 4000 Omasbruneter.

battgt. — Der ameritanische Acce enthalt 4000 Omas brancter.
Frau M. Sch. — 1) Erfundigen Sie sich nach becartigen Tabellen in der Buchandlung bon Taeliling & Riappenbach, 100—102 Annvolph Str. hat man sie bort nicht beratibig, so wird man sie bort nicht bestehtig, so wird man sie für Sie beleifen.

G. h. — Ju blutigen Ausanmenköben swissen bechneußische nud benytigen Auppenlörbern fam es möhreud bes Krieges von 1866: am a. Juli bei Berchbeim und bei Deinstellen und S. Juli bei Berchbeim und bei Deinstellen und S. Juli bei Gerchbeim nut bei Deinstellen und S. Juli bei Gerchbeim wird bei Deinstellen und S. Juli bei Berchbeim wird hauf Richage gezbongen. — 2) ur urnitztellt, an welchen Lage die aus Frankreich beimkebrerhen vonzeischen beweisten Eruppen 1871 in Münden einzogen, ift uns nicht gelungen.

J. G. — Sie haben den cichtigen "Eschichein" in Handen. Pile benefeben mag spater von Riehbabern ein Aussichte Derben. Borläufig beitigt er mur zeinen Anniverth.

3. Sch. — Inner von Keiser Wisselfelm II. im

aue jeinen Menniverth.
3. & ch. — Jener von Kaiser Wisselsten II. im Jahre 1897 nen geltistet Orden ist ein ziemtlich hohre und bird von der den einen, noch auch an Kriegsvererunk unterheitektelse bertheilt, sondern nur für besondere Berdienste miden Stant, bezie, um des haus hohensvillen bete lieden.

M. M. — Die biefige Billet-Agentur ber fragiiden Gifenbahn-Gefellicott befindet fic Rr. 234 Clart Girace. Dort tonnen Sie ertunden, an wen Gie fich mit Ihrem Berfaufs-Angebot ju wenden haben würben. Durfern. — Sie branchen feine Scheibung. A. B. — Sie tonnen nichts gegen bie Mufito nacherei im nachften Gaufe thun.

Rarpitue. - Sprechen Sie lieber berfinild

Banterott-Grtlarungen.

Um Entlaftung bon ihren Berbinblichleiten fuchen im Bunbes Difreitisgericht nach: James 2. Bernouce; Berbinblichleiten \$0,860; feine Befanbe Begande. Oente B. Burr; Berbinblichleisten, 82,700; leine Beftanbe. 3ames E. und Caura holpofe; Berbinblichleiten \$2, a 900; feine Beftanbe. Berbinblichleiten, \$3,700; Beftanbe, \$300.

Der Grundeigenthumsmartt.

Rachfolgenbe Grunbeigenthums-llebertragungen to ber Bobe bon \$1000 und barüber murben amtlich ein der zohe den 1900 und darüber wurden amtlich einzetragen:
44. Ct., 141 F. füol. den Armitage Abe., 25×125,
A. Tofs an A. W. Harmer, \$1150.
Keicago Abe., 100 F. well. den Lincoln Str., 25×125,
F. Junel an Chas. Stein, \$1.
Dosfelde. Grundfüd, Chas. Stein an M. Junel und
Gatten, \$1.
Chicago Abe., 75 F. well. den Andincoln Che., 20×
125, F. Junel an Chas. Stein, \$1.
Dosfelde Grundfüd, Chas. Stein an W. Junel und
Gatten, \$1. Gatten, Al.
Sot 10. Alod 3, Reeneh's Abb. zu Mogers Park, D.
G. Ludwig an E. S. Hartwell, \$2100.
Bett. 30 F. son Dot 4, okt. 10 F. son Sot 5, Ned
17, Angers Park, J. North an G. D. Cauntiett,

17, Wegers Barf, J. North un E. 25500. Clart Str., 164 P. andrhl. von Thome Ave., 25% 238, A. Relfon u. A. an Margaret Bauler, \$1302. Walben Str., 104 P. nörbl. von Milion Wer., 59% 108, A. G. Genbring an Dim. E. Bangs, \$3500. Dasielbe Grundfild, Him. B. Bangs an Walter S. Jones, \$3500.

Joller, \$3500.
Dailteb Str., 125 F. nörbl. von Deweb Al., Is/
184., E. Audimann an Coas. Bafdong, \$4459.
California Ebe., 147 F. fübl. von Milmautee Ebe.,
W. his zur Alleh, B. J. George on Ciliadeth
Welt u. M., \$1.
Union Ase., Sübekede 30. Sir., 25×124, J. Duict
en John Bobuds, \$2300.
Dreyel Abe., 500 F. fübl, von 63. Sir., 25×124,
B. C. Jan Gilver u. T. an M. hermanski,
\$2307. B. C. Jan Gilver u. A. an M. Dermannt, 23367.
Lefe Str., Nordwestede Sarbing Abe., 28×126, 3.

S. Dinist en Cara B. Beadell, 21300.
Wintere Abe., 80 F. sübl. von Ainflie Abe., 50×149, 660. List an Cost. T. Aiden, 56900.
L. Str., 306 F. dibl. von Grand Boul., 25×123, Jacob C. Wiebelfon en Clipabeth Julienwider, 411,000.
L. S. Julienbit en Ames D. Swift, 46400.
L. S. Julienbit en Ames D. Swift, 46400.
L. Str., 172 F. vell. von Butter Sir., 23×126, J. Bones u. A. an M. Guiner, \$1350.
Ruguka Ctr., 23 F. dist. von Copus Abs., 72×124, Radiah von T. Suifern an B. Komrehn, \$200. Futton Sir., 67 F. dist. von Copus Abs., 73 F. dist. von Copus Abs., 73×124, Radiah von T. Suifern an B. Komrehn, \$200. Futton Sir., 67 F. dist. von Copus Abs., 73×124, Radiah von H. Matter u. B. an Wartha Cape., 23837.
Eeten Abs., 140 F. nörel. von B. Sir., 23×134,

kution Spr., 67 F. stil, von St. Johns Ct., 22×118, Mary A. Moliker a. A. an Nartha Sape, 13837.

Setiko Tde., 140 F. nörbl. von M. Sin., 25×124, F. Schicht an S. G. Densch, 21092.

Routoe Abe., 1664 F. nörbl. von M. Sin., 25×124, F. Schicht an Bartha Aben F. Cocket, 40092.

Routoe Abe., 1664 F. nörbl. von G. Sin., 25×124, D. Callir's an Bartiel Gelink, \$170.

Oartwell Abe., 127 F. Abol. von G. Sin., 25×125, R. Lakens an Garrie Mal, \$1500.

Scanda The., 125 F. (ibbl. von G. Sin., 25×125, R. Sakens an Garrie Mal, \$1500.

Routoed The., 125 F. (ibbl. von G. Sin., 25×124, D. Callir's an Meriate Mal, \$1500.

Routoed The., 125 F. (ibbl. von G. Sin., 25×125, R. Sakens an M. 3. Meriatth, \$1775.

110. Sin., Südmehede Madianu Wes., 368×225, und anderes Ciganthum, M. U. Nice an John 3. reer. \$4500.

School Sin., 136 F. ivelil. von Hohne Abe., 25×125, B. 3. Hacke an Samuel Axadon, i..., \$1800.

Sidmeho Sin., 136 F. ivelil. von Hohne Abe., 25×125, B. 3. Hacke an Samuel Axadon, i..., \$1800.

Diverian Ber., 375 F. ivelil. von Cohne Abe., 25×125, B. 3. Hacke an R. A. Madiker., \$25×124.

M. Miener an I Riemer, \$1500.

Diverian Ber., 375 F. ivelil. von Abe., 36×201, S. M. Miller an B. L. O'Saldiban, \$1500.

M. Sin., 307 F. well. von Unifer Sin., 25×125, F. 30nes u. A. an Martha B. Gage, \$2555.

Boanford Nice, 435 F. nickl. von Grand Mec., 100×170. 6. Tendo an Mich. \$3. Mather an ben fatherial focts. 30×125, M. S. Maheer an Bailey, \$1000.

Mood Sin., 212 F. (ibbl. von Arter an ben fathelis (don 25/25) von Sicage Kunnbild, Rid., 6. Marther an ben fathelis (don 25/25) von Sicage, \$4750.

Mood Sin., 212 F. (ibbl. von Marten Mec., 30×125, B. S. Maheer an B. Sailey, \$1000.

Mood Sin., 212 F. (ibbl. von Marten Mec., 50×125, G. S. Samphel on S. R. dari, \$1900.

Mood Sin., 212 F. (ibbl. von Arter an ben fathelis (don 25/25) von Sicage dum Mec., 100 F. (ibbl. von Marten Sin., 20×125, S. S. Samphel on S. R. dari, \$2000.

Mood Sin., 212 F. well. von Association Sin., 20×125, S. S. Samphel on S. R. darie Solidoff, \$2000.

Mood Sin., 212 F. v

Bau-Griaudniffdeine

wurden ausgestellt au:
Sam Breinn, Jr. & Son, drei 2-flod. Brid Pleis,
1708, 1722, 1725 A. Milforma Abe., 1700.
M. A. Datterion, 2-flod. Frame Reihben, 2-681 A.
Springliefd Wee., 1800.
Martin Nife, 2-flod. Frame Reihben, 2-681 A.
diere Abe., 1850.
Erik Armeser, 13-find. Frame Kaflben, 1468 Mont
flare Abe., 1850.
Erik Armeser, 13-find. Frame Kaflben, 1468 Mont
flare Abe., 1850.
Erik Armeser, 13-flod. Brid Cotings, 147 Aire Size,
18,900.
Deal Archite und Kard Holinden, 1801 Ind.
This.
Deal Reddle und Kard Holinden, 1801 Ind.
This.
Deal Archite und Kard Holinden, 1801 Ind.
This.
Deal Archite und Kard Holinden, 1801 Ind.
This.
Deal Archite, 1-flod. Brid Gotings, 180 M. 24.
Size, 18,500.
Deal Archite, 1-flod. Brid Fiat, 474 Tree Size,
14,501.
Tames D. Lever, 3-flod. Brid Kafidens, 1805 Ind.
Baffrom, 1-flod. Brid Cattage, 11 AB. 112.
Six., 18,500. murben ausgeftellt au:

Sacibung#flagen

Jonnie gegen Schand berffannt und Genn gegen John Greiff, wegen gewienner Bekandlung, Mara gegen Charles Hilall, wegen boliniligen Berlaftens; Anfa gegen John Thomas und Claren gegen John G.

Bergnitgungs-Begweifer.

- Sinbebater .- "Ring Dobp". Brand Opera Douf e.- Beidloffen. IR c Bid ex s.-Befchloffen.
- Steat Rorthern.-,The Billage Boftmafter. Dearborn .- "The Explorers".
- Radmittag.

 1 i m ar d. Garten. Andenblich Ronspette; Metropolitan Orchefter.

 2 i weiß . Garten. Jeben Abend Konspett; Romas-Muffter.

 5 i elb Columb i an Mufen m. Samsfag u. Sonntags ift der Eintritt fostenfret.

 5 i cas a Ket I n fit ut e... Breie Bejuchstage: Mittwoch, Samfag und Sonntag.

Lotalbericht.

Befährliches Angebinde.

Ein fremdling entledigt fich einer großen Quantitat Dynamit, wie foldes von den Gifenbabnraubern benutt murde.

In ber Rleiberhandlung bon Isaac Smith, Ro. 74 Sub Jefferson Strafe, gab geftern ein Frembling einem Sanblungsgehilfen ein Badet in Bermahrung, welches eine größere Quantitat Dhnamit enthielt, wie folches bon ben Räubern benutt murbe, welche fürglich in ber Nähe von Millers Station, Inbiana, einen Berfonengug ber Balti= more & Ohio-Bahn überfielen. Der gefährliche Sprengftoff, ber genügen würbe, um mehrere Saufer in bie Luft au fprengen, befindet fich gur Beit in einem Gelbschrant in ber Revierwache an Desplaines Strafe. Auf ben Frembling, ber fich bes Dynamits ent= lebigte, fahnbete bie Polizei bislang bergeblich. Smith war nicht anwesenb, als ein Frember in feinem Laben borund fich Schachteln borlegen fprach Er gab an, bag er nach Guropa reifen und in ber Schachtel Anguge ber= paden wolle. Er taufte inbeg nichts, gab aber bem Clert ein Badet in Berwahrung, welches er nach einer Stunbe abzuholen berfprach. Es berflog. Stunbe auf Stunbe, ber Frembling aber tam nicht. Smith, ber ingwischen gurudgefehrt war, benachrichtigte nun bie Boligei, in ber Unnahme, bag bas Badet geftohlenes Gut enthalte, beffen fich ber Dieb entledigen wollte. Der Frembling war ungefähr 35 Jahre alt, 5 Fuß 6 Boll groß, trug einen ichmar= gen, grau melirten Schnurrbart unb war gut gefleibet. Die Befchreibung paßt auf's Saar auf einen Sotelbe= fiber ber Beftfeite, ben bie Boligei ichon lange im Berbacht hatte, Berbrecher zu beberbergen. 2118 geftern noch zwei Detettibes im Sotel borfprachen, murbe ihnen ber Befdeib, bag ber Befiger nach New Dort abgereift fei, um fich nach Guropa einzuschiffen.

Der Gifenbahn-Molod).

Charles Witowsti überfahren und getödtet, frant Coleman lebensgefährlich perlett.

Charles 2B. Witowsti, ein promis nenter Führer ber polnischen Republi= taner in South Chicago, wurde heute früh, als er auf bem Wege nach feiner Rr. 8600 Soufton Abe., Couth Chicago, gelegenen Wohnung begriffen war, wahrscheinlich von einer Rangir= Lotomotive überfahren und getöbtet. Geine Leiche wurde bon Bahnangeftellten auf ben Geleifen ber Minois Bentralbahn an ber 83. Strafe aufgefunben. Der Berungludte, ber 36 Sahre alt und feines Beichens ein Bauunternehmer war, hatte sich an ber polnischen Ronbention in Bittsburg betheiligt und war eben nach Chicago aurudgetehrt, als ihn fein Schidfal er=

Der 24jährige Frant Coleman, ber als Weichenfteller in Dienften ber Chi= caap Terminal Transfer Railroad Company fteht, wurde heute während feines Dienftes an ber halfteb Strafe bon einem öftlich fahrenben Berfonenzuge ber Baltimore & Dhio-Bahn über ben Saufen gefahren. Der Berungludte, bem bie Urme und Beine ge= brochen wurden, und ber auch andere fomere Schnittmunben am Ropf und im Beficht erlitt, fand Aufnahme im County=Hospital, wo die ihn behan= belnben Aerzte feinen Zuftanb als hoffnungslos bezeichneten. Coleman wohnt im Gebäude Ro. 5317 Prince= ton Abe.

eilte.

Beherzte Rinder.

Geltenen Muth und außergewöhn= liche Geiftesgegenwart bewiesen gestern Aben'd zwei Rinder, Die zehnjährige Maub und bie um ein Jahr ältere Mary Blateman, die allein in ber elterlichen Wohnung im Gebäube Rr. 237 Superior Strafe ichlafend, bon einem Einbrecher aus ber Ruhe ge= fcredt wurden, sich aber nicht in's Bodshorn jagen liegen, fondern talt= blittig Borbereitungen trafen, wenn möglich bie Berhaftung bes Diebes zu erwirten. Die Mutter ber Rinber war noch nicht bon ihrer Arbeit gurudge= fehrt. Die Mabchen schliefen ben Schlaf ber Gerechten, als turg nach neun Uhr Maub burch ein Geräusch aufgeschredt wurde. Sie wedte ihre Schwefter, und Beibe bemertten nun einen Mann, ber fich in eine Ede bes bunklen Zimmers gekauert hatte. Die Rinber rausperten fich, worauf ber Dieb, ber fich wohl noch nicht entbedt glaubte, unter bas Bett troch. Mit einem Sage waren bie Mabchen aus bem Bette. Gines ber Rinber eilte nach ber hinterthür und ftanb bor berfelben Wache, während fich bas andere auf bie Strafe begab unb einen Paffanten ersuchte, bie Polizei gu benach= richtigen. Die Polizei ftellte feft, bag ein Ginbrecher fich im Saufe befunben, aber burch einen Sprung aus einem Seitenfenfter feine Flucht bewertftel-

* Um Mittwoch wird bie hiefige Seeres-Intenbantur Angebote auf Lieferung von weiterem Proviant für bie ruppen auf ben Philippinen enige-ennehmen. Unter ben Rahrungsmitteln, die zu liefern find, wird auch Savertrauf aufgezählt, und zwar wer-ben bierbon 300 Kaß verlangt.

Ein Vorstadt-Idost.

Unwalt S. G. Swifter mußte Stelzen benuten, um den lebensgefährlichen Bürgersteig vor seiner Wohnung paffiren zu

Gin Streit mit feiner Sauswirthin findet bor Bericht feinen Albfalug.

fönnen.

Der Richter fympathirt mit dem Ungeflag: ten, das Befet aberift auf Seite der Klägerin.

Erft nachbem ber im Unith-Gebaube etablirte Anwalt Stephan G. Swi= fher feine Commerwohnung im Bebaube Nr. 222 Mabifon Abe., La Grange, bezogen batte, lernte er bie Runft, auf Stelgen gu geben. Es ge= schah bieses nicht in jugendlichem Uebermuth — so erklärte er gestern bem Rabi Mag Q. Bolff -, fondern aus bitterer Rothwendigfeit, ba er auf andere Beife ben Burgerfteig, ber fich por feiner Wohnung befindet und fich in gerabezu ichauberhafter Berfaffung befinbet, nicht paffiren tonnte, ohne fich birefter Lebensgefahr auszusegen. Diefes ift einer ber vielen Grunbe, weshalb er fich weigert, seiner Hauswirthin Frau Jennie Philippe Die Miethe für Juni und Juli im Betrage von \$50 gu bezahlen. Er verfichert, bag bie bon ihm am Saufe vorgenommenen Repa= raturen und Berbefferungen ihm nicht allein fo viel, wie bie rudftanbige Miethe tofteten, fonbern bag er noch ein be= trächtliches Guthaben habe, welches ihn eigentlich berechtigen follte, noch lange Beit miethsfrei zu wohnen.

Richter Wolff erflärte, bag er mit bem Angetlagten sympathifire, bag er aber bas Befühl, bie Regung feines Bergens, leiber bem Buchftaben bes Gefeges unterordnen muffe. Das ftarre Gefet fei auf Seite ber Rlagerin, und gu feinem Letbwefen muffe er baher ben beantragten Räumungs= befehl erlaffen. herr Smifher marf noch nicht bie Flinte in's Rorn, fon= bern beponirte \$400 Burgichaft unb melbete Berufung gegen bas Urtheil

Des Getriebes ber Großstadt mube, beschloß herr Swifher in ben erften Tagen bes Februar, in ber ländlichen Abgeschiebenheit bon La Grange Rube und Erholung für feine abgefpannten Rerben gu fuchen. Gein Muge fiel auf ein leerstehendes, ber Frau Philippe gehöriges Gebäube, welches allen feinen Unfprüchen zu genügen ichien. Diefes miethete er, nachbem er bem Dieths= tontratt eine Rlaufel eingefügt hatte, laut welcher fich Frau Philippe ber= pflichtete, auf ihre Roften naber fpegifigirte Reparaturen und Berbefferun= gen bornehmen gu laffen. Swifher flagte bem Richter Wolff, bag Frau Mbilippe ihren eingegangenen Berpflichtungen nicht nachgetommen fei, und bag er gezwungen gemefen fei, bie nothwendigften Reparaturen und Berbefferungen felber borgunehmen, begiv. auf feine Roften bornehmen gu laffen. Dem Angeflagten ftanb Spencer Warb, ein prominenter Politifer ber 26. Warb, als Rechtsbeiftanb gur

"Die beifen Commertage und bie nicht minber beißen Nächte tamen", fo ließ fich Swiffer bernehmen, "aber ich bie Mitalieber meiner Kamilie mußten in ben Bimmern berbleiben, an beren Wänben ber Schweiß in großen Tropfen ftanb. Barum? Beil wir fürchteten, bon unferen Rach= barn beschimpft und mighanbelt gu werben, welche fich bie Schienbeine an bem gottsträflich erbarmlichen Burger= fteige bor unferer Bohnung gerichlagen hatten. Rein Abend berging, ohne bag wir Bermunichungen bon Leuten horten, bie ba berungludt waren!"

"Fürchteten Sie sich nicht felber, auf bem Bürgerfteige zu berungluden?",

warf bier Warb ein. "Gewiß boch", antwortete Swisher, jedoch wußte ich mir zu helfen, inbem ich mich eines Paares Stelzen bebiente, bas ein freundlicher Anabe aus ber Nachbarschaft mir zur Berfügung geftellt hatte, und beffen Gebrauch ich, aus ber Noth eine Tugend machend, gelernt hatte. Mit Silfe ber Stelzen gelang es mir, ohne Sals und Beine gu ristiren, mit einem langen Schritte bas Sinber-

niß bon Bürgerfteig gu nehmen." "Ergablen Sie, welche Reparaturen

Sie machten", fagte Barb. "Frau Philippe berfprach mir, bie Fenster, Thuren und tausend andere Dinge in Ordnung bringen laffen gu wollen, that es aber leiber nicht. Geben Sie hier meinen Finger. Er ift fcwarg und blau und beinahe berrentt, und warum, weil ich bei ber Bornahme bon Reparaturen ihm unabsichtlich einen Sieb versett habe. Der Finger liefert ben Beweis bafür, baß ich mich reblich bemühte, gu thun, was bie Wirthin berfprochen, aber unterlaffen hatte. Fenfter, Thuren, bie Leitungsröhren, Mles wurde in Stand gefett, und wer bezahlte bie Handwerker? Ich natur=

Der Angetlagte erflärte bann noch, bag er annähernb \$100 für Reparaturen und Berbefferungen berausgabt habe, und daß ber Bürgersteig thatsachlich so schlecht, wie er ihn geschilbert, gewesen sei, ba bie Ortsbehörbe in einem unbegreiflichen Unfalle moralis fcher Entruftung angeordnet habe, baß auf Roften ber Sauswirthin ein Be-

ment-Bürgerfteig gelegt werbe. Richter Bolff fprach bem Angetlagten fein Beileib aus, entschieb aber gu Gunften ber Rlägerin.

"Firmenia". Gebaude.

Der neue Eigenthümer des "Staatszeitungs"-Bedäudes hat sich entschlosfen, diese einer gründlichen baulichen Beränderung zu unterziehen, die schon in den nächsten Wochen in Angriff genommen werden soll. Die "Julinois

naten bie alten Räumlichkeiten ber "Staatszeitung" für bie Berausgabe ihrer Blätter in Gebrauch gehabt, muß unter biefen Umftanben woht ober übel Plat machen. Sie wird bis jum 1. September nach bem alten "Times". Gebäube überfiebeln. Das langjah= rige Beim ber "Staatsgeitung" wird bei bem Umbau auch feinen alten Ramen berlieren und fortan, nach bem nunmehrigen Befiger, "Firmenich-Bebaube" beifen.

Aleine Anzeigen.

Berlangi: Manner und Anaben. (Ungeigen unter biefer Anbrit, 1 Cent bas Bort.)

Gerlangt: Catebuder und Canbhmacher. Wir brau-den einen upbrobate, flinten, nüchternen und ehr-lichen Catebuder und Ornamenter, ferne einen ebenfolden Canbymachet, beibe erfter Rlaffe Man-ner, für Metall Sobo, Pirma 30 3abe etablirt. Gute fietige Stellung. Schöne, neue, luftige Shops, 2. und 3. Floores. Abressirt wo Ihr gearbeitet habt und wie lange an Shanaban Catering Co., Clebe-land, O. Berlangt: Cafebader und Canbymader. 2Bir bran:

Berlangt: Mehrere erfter Rlaffe Bagenmache und Beel Brights. F. C. Auftin Mig. Co.

Berlangt: 6 Männer, Holzwerf zu reinigen und kloor zu ichruppen. 4 Tage; \$1.50 per Tag. The American Window Cleaning Co., Zimmer 26, 167 Bashington Boulebard. Berlangt: 2 gute Butcher. 145 2B. Ranbolph Str. Berlangt: Waiter. 240 South Glinton Str.

Berlangt: Carriage Bladfmith-Belfer. Diller, 1937 R. Clart Str. falonme Berlangt: Gin Mann als Borter und Lundmann Rachts. 356 G. State Str.

Berlangt: Sattler, guter Raber an Reifetafden ju rbeiten. Guter Lohn und beftanbige Arbeit. 183

Berlangt: Junge bon 17-18 Jahren für Rommifionsgeschäft. Stetiger Blag. Ubr. 29. 994 Abend Berlangt: Dobelichreiner in Dobelfabrit. 84 R.

Berlangt: Solicitors und Rollettoren. Ausgezeich-iete Gelegenheit. Referenzen verlangt. Rachzufragen .90 bis 9 Borm., und 4-6 Rachm. 1701 B. 63.

Berlangt: Guter erfabrener Janitor für 8 flat Abartment-Gebäube in Spbe Bart. Muß im Gertaube boohnen und Botier und Octivaffer. Gebn 200, 31mmer und Octzung, Keine Rinber. Deutscher borgezogen. Rachzufragen 1720 Olb Colonb Builbing, swifchen 3 und 5 Uhr Rachmittags.

Berlangt: Gin guter Junge, ber icon an Cates gearbeitet hat. 714 E. 63. Str. Berlangt: Gute Rorbmacher auf Beibens Achrarbeiten. 209 Granb Abe.

Berlangt: Steinmaurer am Schulhaus Basb Str., nabe 36. Str. fame Berlangt' Stetiger deutscher Mann, Aferde und Buggies zu besorgen. Guter Cohn nab gutes heim empfehungen. Dr. Aung, 420 Genter Str. Rachzu-fragen von 12 bis 2 oder 7 bis 8 Uhr Abends.

Berlangt: Tüchtiger Mann für allgemeine Saus-arbeit in einem iconen Commerrefort, Guter Lohn. Rachaufragen Frig Meurer, 480 Garfield Abe. Berlangt: Junger Mann an Cates. 189 Bebfter

Berlangt: Borter. 435 BBeft Ranbolph Str., Ca

Berlangt: Gin junger Butcher. 907 Clpbourn Berlangt: Agenten, Gehalt und Rommission, um Basofen-Manties zu verkaufen. Officestunden 3—12. Rosenstein, 445 S. Halsted Str., 1. Flat. Berlangt: Guter Lunchtoch, fofort. 5801 S. Cal Berlangt: Brotbader, 2. Sanb. 554 G. Befter

Berlangt: Junge, 15—16, beutich und englisch ipre-chend, ber etwos Erfahrung hat in Apothefe wird borgezogen. 1570 Milwaufer Abe. Berlangt: Starter Junge, um Brotbaderei gu er-lernen. 451 R. Clart Str. Berlangt: Comiebebelfer. 766 R. Salfteb Str. Berlangt: Gin Bader an Brot, ftetige Arbeit. 324

Berlangt: Guter Mann in einer Baderei, um Pferbe zu besorgen und einige Stunden Läderwa-gen auszufahren. Muß in Late Biew befannt sein. U. Thuran, 664 Lincoln Ave. Berlangt: Junge im Blumengefchaft. 1250 Mil.

Berlangt: Williger Mann jum Baiden bon Rrit-gen und Flaichen. Trewens & Johannfen, 257 E. Division Str. Berlangt: Preffer an Shopcoats. 127 Sabbon Abe., Top Flat. Berlangt: Junger Butcher, ber Burft machen und im Store belfen tann. 4825 Afhland Abe.

Berlongt: Rahtepreffer an Sofen. 1744 R. Ben bitt Str. Berlangt: Junger Mann, 18 bis 20, muß auf ber Rorbfeite wohnen. 581 Sebgwid Str. frfa Berlangt: Gin Brauerburiche, ber felbftftanbig ar-beiten fann. Ubr. D. 262 Abendpoft. ag9,1m Berlangt: Lebiger Mann als Borter für Saloon und Sommergarten. Guter Cohn. Sofort. 22:3 Evanfton Abe.

Berlangt: Burftmacher. John Begel, 504 Barrabee frfa Berlangt: Um die Pläte der Streifer auszufüllen: Modellmacher. Majchiniften, Handlanger, Majchinisften, Behrlinger, Majchinisten Behrmalchinen, Boltrer und allgemeine Majchienen, Bende und Floorsurdeit. Stetige Stellung für tildtige Leute. Hohfte Bebne in vollkändig eingerichteten Werfätten.
Aachgufragen in der Frofer & Chalmers Antage, 12. Str. und Majkenam Ave., jowie der Eates Jron Worts Anlage, 650 Cifton Abe. — Allis-Chalmers Compand.

Berlangt: Ein berbeiratheter Mann als Garmer und Florift. Muß vollftändig bertrautsein mit ber Bebandlung bon Kosen, Relten, Belichen u. f. w. Dauernbe Stellung für den richtigen Mann. Die be-ften Empfehlungen werden verlangt, Man wende sich an J. R. Studebater, South Bend, Ind.

Berlangt Deutsche Berkünfer um Kotten (Bausftellen) in einer ber feinsten Subdibissons nabe Logan Square zu verlaufen. Nachzufragen in der Office der Subdivission, Ede West Diverjed Abenue und Central Part Abe., bom 1 bis 5 Rachm., oder in Jimmer 1310 Security Building, don 9 bis 11 Udr. C. S. Reeros.

Berfangt: Rollettoren und Agenten, ftetiger und guter Berbienft; folde, welche icon im Berfice-rungsfach waren ober noch find, beborgugt. Borgu-fprechen bon 9-12 Uhr. 191 S. Clarf Str., Jim-mer 21. frame Berlangt: Gin Botrer. Dug auch maiten tonnen. 108 Beft Carrifon Str. frfa Berlangt: Porter, ber auch auswarten fann. \$20, 3immer und Boarb. 2281 R. Clart Str. friasonmobi

Berlangt: Cabinetmafers, Joiners und Coad. Car-penters. 620, 225 Dearborn Str. bmbofria Berlangt: 500 Erntearbeiter für die Dafotas und Minnejota; \$2.50-\$3.00 per Ang und Board; billige Fabrt; 500 für Eifendam-Compane-Arbeit im Noch-welten; 50 Teamfiers, \$30 und Board, ober \$2 pes Lag; volle Fabrt nach aller Eifenbahnatbeit; 50 Parmarbeiter; 100 für Fabrttarbeit; Alchimiten u. Undere. Rob Labor Agency, 33 Martet Str. 44g, 1mg

Stellungen fuchen: Danner. (Angeigen unter biefer Aubeit, 1 Cent bes Mort.)

Gesucht: Deutscher Mann, B2 Jahre aft, funt. Stellung, am liebsten als Batchman u. f. w., mar 3 Jahre Schumann in Deutschland. Abr. 29. 1900 Mbendpoft. Weendost. Mann, anftändig, ledig, 403abre, wanicht Junisvarbeit, Borterplag ober hausarbeit, Gutes heim, maßiger Lohn. Griefe unter MB. 989 Abend-nach. Gefucht: Bader an Brot und Rolls fucht fietige Arbeit. Abr. 3. 28. 143 Abendboft. Gefucht: Mann fucht Stellung in Burftmacherei. Rann and folachten. Am liebften auf bem Lande. Ph. C. 1345 60. Str.

Befucht: Aelterer Bartenber, nuchtern, fucht jebe Arbeit im Saloon. Rimmt auch Stelle auherhalb Chleagos. Abr. 9. I. 470 Abendpoft. Geledt: ffin Badermagentreiber ficht Befchafti nag ... falder. Abr.: 28. 965 Abendpoft. fajor

Sefet die "Formtagpofte. | nommen werden soll. Die "Illinois Eefucht Asbeitabler ölterer Rann findt te hie Angeraden. Bublishing Co.", welche seit zwei Mos Emil Leberte, 117 B. Ban Baren Str. 4.3, 1002

Berlangt: Manner und Frauen. Angeigen unter biefer Aubril, 1 Gent bes Bort.

Berlangt: Menn und Frau ohne Rinber. Befton biger Blat. 701 28. 51, Str. fafor Berlangt: Mann und Grau ohne Rinber; fletige Blat fitr reinliche Leute. 171-173 R. Clart Strafe

Berlangt: Frauen und Dadmen.

Berlangt: Weftenfinifber im Chop und Arbeit 18ch Daufe gu nehmen, Gder, 474 R. Robeb Str. Berlangt: Frauen, Die Bafelarbeit machen. Rach gufragen 177 Abams Str., 2. Floor. fafor Berlangt: Mabden für einfaches Raben an Mafchinen mit Betriebstraft, in Unterrod-Fabrit. Ste tige Arbeit für 40 Oberators, guter Lohn. Sofor nachzufragen 241 G. Mabljon Str., 2. Floor. Mar fhall Field & Co.

Berlangt, Mädchen für einfaches Raben, an Ma schinen mit Betriebstraft. Settige Arbeit für ab Oberalors. Guter Lohn. Dembenfabrit. Nochuftra gen sofortes Wabash Ave., 3. Floor. Warfball Field

Berlangt: Bwei Rleibermacherinnen und Behrmabichen. 734 Clybourn Abe. Drs Mabfad. Berlangt: Madden im Baderftore, muß Erfah-Berlangt: Damen, um Puhmacher-Arbeit nad Saufe zu nehmen. Rachzufragen 915 MilwauteeAbe.

Berlangt: Erfahrene Arbeiterinnen an Damen-Rö-den. Rachzufragen Montag Morgen, Fertig zur Ar-beit. 23—25 Erpftal Str.

Berlangt: Mafchinenmabchen und Finifber an Do. fen. 78 Ordarb Str. fame Berlangt: Erfie Rajdinenmabden, Aermel in Rö-de ju naben. Radgufragen Montag Morgen. Fer-tig jur Arbeit. 9 Thomas Str., nabe Wood Str., 3. Flat.

Berlangt: Mabchen, ungefahr 16 Jahre alt, Futter bei Mafchine ju naben. 220 28. Divifion Str. Berlangt: Mafchinenmabchen an hofen. 220 B. Di-Berlangt: Drygoods-Berläuferin. 1230—1232 Ars

Berlangt: Gute Raberinnen an Dampitrafts Mafchinen, ebenfalls erfahrene Shirtwaift- Arbeiterin. nen. 37 bie Mode garantirt,, fonnen auch mehr ber beinen. Mabchen, bas Reibermachen zu erfernen. Sohn bezahlt während Lehrzeit. 194 Fifth Abe. 3. flager. balamobimi. foor, Berlangt: Damen, ju Saufe ju hateln. Lewis, 115 Croftal Str., ein Blod bom Sumboldt Bart, frifafon

3. Floor. Berlangt: Diafdinenmabden an Sofen. 474 Cip bourn Mbe Berlangt: Maschinenmadden und Baisters an Be-ften. Better Lahn bezahlt. 258 A. Maplewood Ave., hinterhaus, R. A. Remau. bofrfa

Berlangt: Mafdinen- und Sandmabden a. Weften. 741 Elt Grove Abe., Bafement. bofri

Berlangt: Frauen, um feibene Rinberhauben ju hateln. Ronnen bie Arbeit ju Saufe verrichten. 167 Dearborn Str., Zimmer 618. mi, bo, fri, fa

Berlangt: Butes Dabchen für allgemeine Saus-irbeit. Guter Sohn. 4817 Prairie Abe., 3. Floor. Berlangt: Rleines Mabden, in Sausarbeit ju bel. en. Radjufragen 1900 R. Paulina Str. Berlangt: Butes Dabden für affgemeine Saus: arbeit. 2824 Bentworth Abe. Berlangt: Mabchen fitr leichte Sausarbeit. Gu-

Berlangt: Ein gutes beutiches Mabden für ge-pohnliche hausarbeit. 911 Belmont Abe., zwischen ferry und Southport Abe. Berlangt: Mapchen ober junge Bitime, Die ir aloon mithelfen fann. 717 Elbbourn Abe. Berlangt: Gine gute Rochin für Lundroom. Bor ufprachen 441 Bart Abe. fajom

Berlangt: Eine tuchtige lebige Person als Bufi es Lundtochin, \$7.00, nub ein fleibiges Marchei ir Richenarbeit, \$4.00 ber Woche, Reine Sonntags rheit. Aurora Cafe, 134, 5. Abe. Berlangt: Mübchen von 14—16 Jahren, um in leiner gamilie bei ber haubarbeit ju helfen. 1432 Latin Str., ditich von Speriban Road Station ber forthwestern Elebateb.

Berlangt: Baichfrau. \$1.50 per Tag. 434 G. Bel-Berlangt: 50 Dabden für Sausarbeit. 607 B.

Berlangt: Junges Mabden für leichte Sausar beit bei einem finderlofen Ebepaar. 26 Bincoln Ave Berlangt: 10 Röchinnen für Gefchafts- und Bri-patbaufer. \$6 \$10. Dabchen für Saus-, zweite und leichte Arbeit. Saushalterinnen. 1814 Babafb Abe. Berlangt: Rettes, anftänbiges Dabchen filt Saus. arbeit. 498 R. Ciart Str. Berlangt: Gin Mabden für Sausarbeit. Dug to ben tonnen. 1112 Chicago Abe. Berlangt: Gutes beutides Dabden für Sausar-beit. 429 Cleveland Abe.

Berlangt: Gin Mabden ober Frau für gewöhn: liche hausarbeit, 298 E. Chicago Abe., swiften Dearborn und State. Berlangt: Gin junges Mabden für leichte Saus-arbeit in einer fleinen Familie. 59 G. Dermitage Berlangt: Gin gutes Mabden, welches wafchen und bugein tann. Gute heimath. Lohn prompt be-jahlt. 700 R. Sopne Ave. fafon

Berlangt: Mabden für Rude. 288 C. Rorth Abe. Berlangt: Ein guter Cafebader als erfte Sanb. — 86 Fremont Str. Berlangt: Mabden ober Wittfrau fann bauernbes gutes heim baben als hausbulterin bei Wittwer mittleren Alters. Ratholifche beborgugt. 5819 Laffin Str.

Berlangt: Junge lutherifche Sausbalterin, welche auch Englisch fpricht. 631 R. Weftern Abe. Berlangt: Startes Mabden für hausarbeit. Rein Rochen. 451 R. Ciart Str.

Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit, 2 in ber Familie. 596 L. Clart Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Dausarbeit.573 G. Dibifion Str. Berlangt: Dabden für Sausarbeit. 34. Familie bon 3meien. 347 E. Rorth Abe. Berlangt: Erfahrenes Mabden für allgemeine Sausarbeit. Guter Lobn. Rachzufragen im Store, 1889 Milmaufer Abr. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit in Familie bon gwei Perfonen. Borgufprechen in 199 Center Str. frifa

Berlangt: 3meite Rochin in jübifchem Reftaurant, 154 S. Dalfteb Str. frfa Berlangt: Gewedtes Mabden, ungefahr 16 3abre, bei Sausarbeit zu beifen und auf Rinber zu achien. Subjeite. Abr.: D. 267 Abendpoft. bofria Berlangt: Deutsches Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 6354 Breenwood Abe. frifa Berlangt: Ein frisch etngetwandertes Madden für gewöhnliche Sausarbeit. Rachaufragen ibenbs amifchen 6 und 7 Ubr. Mrs. Summerfielb, Rorth Shote Botel, Lincoln Bart und Deming Blace.

Bertangt: Relinerin. 78 Weft Dabifon Strafe. Berlangt: Freu ober Mabden für Rudenarbeit. 325 State Str. fria Berlangt: Junge Dame als Sanshalterin. 798 Weft Rabifon Str. 1. Flat. 5ag, link Berlangt: Frauen und Rabden, für Stellungen in hotels, Reftaurants, Cafes, Aunchrooms, Clubs und Boardingbujern, Privatfamilien, fabril: und andere Arbeit. Menn 3br quie Blibe und gute Löhne winicht, fo fpeech fofort vor bei Enright & Co., 21 B. Late Str., aben. B. fellers, bat einzige grobte beutsch-ameritantiche Bermitzlungs-Infittut, befindet fich 586 R. Clart. Err. Gonntagt often. Gute Mage mab gute Mabenten brompt beforgt. Gute Dausbalferinnen immer en hand. Tel.: Rorth 195.

Stellungen fuchen: Francis. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Befucht: Unftanbige Frau, 35 Jahre, wünfct Stelle als Saushalterin, Stabt ober Land. Abr. D. T. 98 Abendooft. Befucht: Aeltere Frau fucht Stelle bei Bittmer ober Familie. 448 R. Afbland Abe., 1. Flat, Gront. Sejucht: Frau fucht Majde in und auber bem Saufe. And Saubretnigen. 2844 R. Irving Abe., nabe Minkley Abe. Gefucht: Saushälterinnen fuchen Stellung. 1814 Babafb Abe.

Gefucht: Eine anftändige Frau in mitlieren Jah-ren, ohne Undang, perfette Röchin und hausbalterin, wunfcht eine bessere Stelle. Stadt und Sand. 28. 956 Abendhoft. Befucht: Bafde wird in's haut genommen, gut und billig beforgt. 52 Daub Abe. Befucht: Frau fucht Bafcplate. 905 George Str.,

Gefucht: Frau in ben Fünfgiger Jahren fucht leichte Dausarbeit in fleiner Familie. b10 Gebgwid Str.

Stellungen fuchen: Cheicute. Angeigen unter biefer Rubrit, I Gent bas Bort.)

3u bermiethen. jen unter biefer Anbrit, 2 Cenis bes Bort.) Bu bermiethen: Delles, trodenes Bafement Miethe \$5.00. 738 Abbifon Str.

Bu vermiethen: Eine gute Brid Barn, billig. 726 Bebawid Str. Bu vermiethen: Gin icones 4 Bimmer Glat. 314 Bu bermiethen: Saloon mit Figtures, billig. 267

Bimmer und Board. unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Ru bermiethen: 3mei Bettzimmer an Roomers bei Bittme. 2128 Ballace Str., 1. Flat. Berlangt: Roomers ober Boarbers. 1166 29. 13.

Bu bermiethen: Schones möblirtes Borber-Bett gimmer mit Gas und Bab. Rabe ber Sochbahn. 74 R. Salfteb Str. Bu bermiethen: Doblirtes Bimmer. 125 R. Green

Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer bei Bittfrau 634 B. 14. Str. Bu bermiethen: Brivat, Zimmer, billig. Bleg, 325 B. Obio Str. Berlangt: 2 ober 3 Boarders ober Roomers be alleinstebenber Frau, 1277 R. Leavitt Str., 1 Blo bon Fullerton Ave.

Bu bermiethen: Selle moblirte Bimmer, \$1 pro Boche, mit Boarb \$4. 367 Carrabee Str. Rinber finben Board, 235 Ordard Str., oben. Berlangt: Boarbers. 267 Clebeland Mbe. Bu bermiethen: In fleiner Familie freundliches Borber : Schlafzimmer, billig. 413 Gebgwid Str.,

Berlangt: Anftanbige Boarbers, pribat. 486 2B. Chicago Abe.

Bu bermiethen: Schones Borbergimmer. 265 Car-rabee Str., nabe Clubourn Abe., 3. Flat. Bu bermiethen: Möblirtes großes Borber: und Bettgimmer, feparater Gingang, an 2 herren, billia. i81, R. Galfteb Str. frfa

Ru miethen und Board gefucht. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.

Mann und Fran mit Rind, 8 Monat alt, fichen Board und Logis auf ber Aorbfeite, nabe Lincoln Bart. Abr.: Barifc Buchanan, Claer Late, Dich. Bu miethen gesucht: Rleine Wohnung für gwe Leute, auch auberhalb Chicagos. Abr. 2. X. 47' Abendpoft.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bferbe! Pferbe ! Pferbe! Grebe!
Großer Aferdeverlauf. 40 bis 50 Pferbe aller Sorten fters an Sand. Preife: \$20 bis 30 Pferbe aller Sortleinen Pond die ju ben ichverften Pferben, für alle Urten Arbeit. Auch baben wir ichnele Pacers und Trotters, Magen, Augles und Geschiere. Bir tehnen auch Pferbe ober irgend etwas in Tauich an. Deutsche Bertäufer und qute Bedienung. 560 Cgben Arc., rotber Stall, binten. Bu berfaufen: Gutes Delivery-Pferb, fowie zwei fone Arbeitspferbe. 298 G. Rorth Abe. Bu vertaufen: Gutes ftartes Pferb, billig. 905 George Str.

Bu berfaufen: 3mei Baggonlabungen Beftern Pferbe, billig. Elpbourn Abe. und Diberjen Blob. \$95 nimmt junges Gefpann. Gewicht 2800 Pfund Dber einzeln. 684 Armitage Abe. Bu bertaufen: Pferb, Exprehmagen, boppeltes Gefdirr, feine junge Rub mit Ralb. 141 Cipbourn Place, nabe Elfton Abe. \$45 tauft 5 Curtain Topmagen, auch Gefchier, bil-ig. 1568 R. Fairfielb Abe. Bu berfaufen: Topwagen, fo gut wie neu, billig. 73 Beethoben Place, binten.

\$50 tauft feines Rubber Tire Tob Buggb; Be-fpann Ponies billig. 753 Clobourn Ave. Bu bertaufen: Gute Topmagen, ober bertaufche für gute Bianos. Abreffe D. 261 Abendpoft. fafomo Muß bertaufen: Gutes zweifitiges Topbuggt und Sarnet, fpottbillig. 430 Barrabee Str. Bu verfaufen: Buter Exprehmagen. \$25. 1080 98. Bu bertaufen: Ranarienbogel, Dane Sund und Pichele, billig. 435 Larrabee Str., unten.

Bapageien, die fprechen fonnen, nur \$3.25 mabrenb biefes Monats. 88 State Str. 9il* Pianos, mufitalifde Inftrumente. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bu bertaufen: Ein gutes Rofenholy-Piano, billig. 1027 R. Sobne Abe. 3. Rurowsti.

Rur \$25 für ein icones Rojenholy Biano. 317 Sebgwid Str., nabe Dibifion Str. 5aalm Mobel, Sausgerathe 2c. (Angelgen unter biefer Aubril, & Cents bas Wort)

Bu bertaufen: Mite und neue Defen und Cale-Bu bertaufen: Gut erhaltene 4 3immer Einrichs tung, fofort. 298 Chefinut Str., Top Floor. Bu vertaufen: Gine gute Betiftelle und Datrage, febr billig. Rommt fofort. 528 Eleveland Abe. Bu bertaufen: Billig, 4 moblirte Bimmer, Defen und Carpets. 40 Goethe Str. Bu vertaufen: Gin großer Barlorofen. 477 Lars rabee Str., 2. Blat. Bu bertaufen: Möbel, billig. 555 Sebgwid Str., 1. Floor.

Bu bertaufen: Ein guter Gisichrant ju jebem an-nehmbaren Breise. Rommt jofort. 194 Southport Abe. Rahmafdinen, Biencles 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.)

Bu bertaufen: Gute Domeftic Rahmafdine nur \$3.00. 448 R. Afhland Abe. Radgufragen Conntag.

Raufs. und Bertaufs.Mingebote. (Angeigen unter biefer Rubrif, 2 Sents bas Wort.) "Bu bertaufen: Möbelfabrit-Bartholy, \$2.50 große Labung. Poftbeftellungen, 586 B. Erie Sir. Bu bertaufen: Billig, eine Fugbrebbant. 369 Car-

Perfonliches. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Wort.)

Löbne, Roten, Miethe und Schulden aller Art prompt tolleftiet. Schlechtzahlenbe Miether binaus-gelett. Reine Gebilbeen, wenn nicht erfolgreich. – Albert A. Rroft, 155 Ascalle Str., 3immer 1015. Lelephone Central 582.

Abne, Anten, Soulben aller Art folort auf Rom-miffion tolleftirt. Schlechte Miether entfernt. Sh-potheten foreclofeb. Merchants Brotectibe Afford tion, 167 C. Bafbington Str., 3immer 15. August E. Bed, Manager. Bringt biefe Augeige und \$1.00; 3hr befommt 13 unferer beften Abolographien und ein grobes folorier tes Bild," bis 1. Oftober giltig. 3ahnfon, 113 Oft Abams Str. 6ag, biboja, fin Coriftiche Arbeiten und leberfehungen, gut und guverlässig. Abends borgusprechen ober abrefitit: 187 hubien Abe., 1. Flat.

Otto 28. Richter, Bejangs-Bereint-Dirigent, wieber jurid in Sbicago und fucht Stellung. - Abreffire: 18 Greenwood Perrace. 27ji*2

Setrathogefuche. (Angeigen unter biefer Rubrit 3 Cents bas More, aber feine Angeige unter einem Dollar.)

Deirathsgefuch: Ein guter Geichaftsmann, 30 Jahre alt, ibunicht fich mit gutem beutidem Mabchen ju berreieintehen. Mub eines Bermögen baben und Gesichtlieben. Abr. D. 257 Abenboft. Deirathsgesuch, Junger Geschäftsmann, 27 Jahr.
alt, Fabrifbefiger, gutes Cinfommen, mit einer Erbicaft in Europa, fucht tlichtiges, siehliges, ben-ves, junges Madden mit ober ohne Bermögen, zweds Detrath. Abelograbbie etwunicht. Berfchmie-genheit Ehrensache. Abresse 28. 357 Abendpost.

Mergeliches. (Angelgen unter bleier Rubrit, 2 Cents bes Bort.)

und alle dronifden Arantheiten beilt ber Biene Spezialiff, 130 Dearborn Strafe, Guite 606. ite 606. Tag, dibosa, Im Dr. Chi er s. 120 Bells Str., Spejigl. Erft., Geichlechte. Sante, Binte, Rierene, Lebere und Masentranffeiten fonnte gebeit, Konjutarion al Inden Gefdafisgelogenheiten. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bes Bort.)

Bu berfaufen ober bermietheir Ein gut eingerich-ter Schneiderfhop, 19 Mafchinen, eine Anopfloch-afchine und Gabengine. 44 Dell Place. Berfanje für \$1000 baar meinen altbefannten Sa-oon, maabangig bon ber Brauerei und eigene cofet. 100 jum Buffinet Lunch, Reins Agenten. leteise D. 250 Abendpost. ltreffe D. 256 Abendpost. Bu bertaufen ober zu bei wichen: Ein Saloon, Sommergarten und Legelbage, aute Wohnung, bil-de Bierbe. Ausgezeichnese Gelegenbeit, mit wenig capital ben Blas zu febernehmen. Familien-Ange-genheiten bie Urfache. Abr. D. 256 Abendpoft. verfaufen: Canbbs, Bigarrens und Rot mit Bohnung. 323 Clobonen Abe. Bu bertaufen: Baderei, Tabats, Confectionb Grationerh Store. 442 B. Chicago Abe.

Bu vertaufen: Rleiner Grocerpftore. 397 Glevelant Bu berfaufen: Baderei und Grocerb, Bargain Bu bertaufen: Gin Saloon mit Stod, gutes Geschäft; mus vertauft werben für \$200. Abreffe D.

\$75 tauft 3 Rannen Mildrunden Rrantheitshalber. Buter Saus Trabe, Abr. D. 268 Ubendpoft. Groher Bargain! \$400 tauft Gotel und Reftaurant ibe Lincoln Bart, Abr. 28. 998 Abendpoft. Bu bertaufen: Confectionarys, Badere Cigar Store. Gute Lage. 2917 Lome Abe. Bu berfaufen: Billig, wegen Abzeise nach Deutschaub, Wohnbaus mit Schniede und Wagenmachers. Shop. Desgleichen mit Pferdeshop. 680—682 Linzoln Abe. J. Beuch. Ju berfaufen: Grocery, billig, \$500. Cigenthümer giebt sich vom Geichäft jurud. Alter Plat, boll-dinbliger Borrath — Figtunes. Pferb und Magen. Nachzufragen bei Mr. Schult, 419 R. Lincoln Str., hinten. Rehnt Chicago Abe.-Car westlich.

Ber Grocerbs, Delifateffens, Zigarrens, t und Butcher Stores bertaufen will, fomme 528 Cleveland Abe. Bu bertaufen: Edfaloon, wegen Rrantheit. 413

Bu berfaufen: Delifatffen-, Grocerbftore u. f. w. igenthumer will in andetes Gefchaft. Schone beut-be Rachbarfdaft. Gute Ginrichtung. Benig Ron-urreng. 729 Southport Abe. Bu verlaufen: Grocert, Baderei und Confectio oftore und Milchgeschäft, in guter Rachbarichaft. B. haftings Str., nabe bloben Str.

bertaufen: Seltene Gelegenheit, guter rocerpftore. 218 Clpbourn Abe. Bu berfaufen ober ju bermiethen: Guter Salooi quie Begend. Rachzufragen Rorthwestern Sremery Co., 781 Clybourn Abe. Bu bertaufen: 6-7 Rannen Mildgefchaft. 188 Ur:

nitage ibe.
In verkaufen: Eine gutgebenbe Baderei, Storetrode. Breis \$400. Muß verkauft werben. bof B. 999 Abendpoft.
Ibn verkaufen: Einer ber beften Delitatesfen-Sier Rorbfeite. Raberes Abr. F. 241 Abendhoft. Bu vertaufen: Bute Mildroute. 1009 R. Lincoln

Bu verlaufen: Bwei Diid-Rontes, 4 und 9 Ran-en. 8239 G. Salfteb Str. bifa \$2300, Milchgeichaft, altetablirt, Rorbfeite, unge-fabr 25 Kannen täglich. Bertaufer eignet auch ba Grundfuld, Giberale Leafe. Gundige Motinounaeu. hinge, 59 Dearborn Str. 2,4,6,8,10,12ag Bu bertaufen: Seltene Gelegenheit, wegen Krant-beit ift einer ber alteften Saloons in Coof Countr ju verfaufen. Raberes: 651 Bells Str., 2. Flat

Bu bertaufen: Gutgebenber Delitateffens, Grocerh ind Bigarrenflore. Gunftiger Edplag: 290 Dft Rort Bu bertaufen ober ju bermiethen: Butder Shol und Saloon. Rachzufragen 80 Beftern Abe., Siu Island, Il. 9alwi

Ju berfaufen ober ju bermiethen: Saloon, Cde Bolf Str. und Blue Island Ave. Raberes: Schweiser, C. Seiph Brewery.

Zu berkaufen: Rentables Geschäft, Grocerbe, Säderwaren:, Confectionerbe und Rigarren: Anden, Edsteve, in Late View langidrig etablirt, niedige Miethe. Aus Gesundheitsticksichten billig. Rachzufragen deim Eigenfühlmer, A. T. Roner, 1915. Clart Str., zwischen 9-12 Uhr Rorgens. fria "Din he", Beichaftsmatter, 59 Dearborn Str., bertauft jedecart G:fcafte: hotels, Saloons, Reftausrants, Badereien, Groceries, Martets, Midgefcaftete. Aufer und Berkalter jollten boribrechen. Bitte feine Briefe. "Rauf er" begabten feinerte Bu bertaufen: Saloon, 2701 Wentwort Abe. 30ji, 2,2m

Geld auf Diovel.

M. Q. Frend, 128 Ba Calle Straße, Bimmer 3.

auf Dibei, Bianos, Pferbe, Bagen u. f. m. Bleine Unleiben bon \$30 bis \$400 unfere Spezialität.

Wie nehmen End bie Dobel nicht weg, wenn bie Unleihr maden, fonbern taffen biefelben in Gurem Befis.

Wie guten, ebritchen Dutifche, fommt ju uns, wenn 3hr Gelb haben wollt. 36r werbet es gu Gutem Bortheil finben, bel mit vorzusprechen, ebe 3hr anbermarts bingebt.

Die ficerfte und guverlaffigfte Berienung jugefichert. M. Q. Frend. 128 LaSalle Strafe, Bimmer 3.

in Summen bon \$20 bis \$200, auf Möbel und Bianos, ohne dieselben zu entsernen, zu ben billigesten Katen und leichteften Bedingungen in der Stadt, jahlbar nach Bunsch des Borgers. Ihr könnt so viel zeit daben wie Ihr wollt; wenn suher abezahlt, detommt Ihr einen Arabatt, dies gebe ich Euch steristische keinen Arabatt, dies gebe ich Euch steristische Arabatn ober Betwandten, Alles ift streug verschwiegen; Ihr geniest bieselbe bölliche Beständtung, wie der Anufmann von seiner. Bank. Bitte sprecht vor, ebe Ihr andersmo blugeht, Es ist unbedingt nothe wend Ihr dorgt, duch Ihr zu einem dern wenn ihr dorgt, duch Ihr zu einem dern wenn ihr dorgt, duch Ihr zu einem dern weiter werden wertlichen Bespätze geht. Ihr die Euge Lapiere in meinem Bestig und gebe sie nicht als Sicherbeit, sür Geld au vorgen, wie manche in biesem Geschäft, sie brucht Ihr eine Bange zu baben, des Ihr Eure Sachen verlieret. Wein Geschäft ist verants wortlich und lang etabliet. Ihr Geschäft ist verants wortlich und lang etabliet. Ihr Geschäft ist verants wortlich und lang etabliet. Ihr Geschäft in Ebicage.

Gelb ju berleihen

Das einzige beutsche Seichaft in Chicago. Otto C. Boelder, 70 LaSalle Str. 3 Stod. Jimmer 34. Ede Mandolph Str. 17apx.

Gelb! Gelb! Gelb!
Chicago Mortgage Goan Compans,
175 Teatborn Sir., Zimmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Compans,
21mmer 12, Dahmarket Theater Builbing,
161 B. Radifon Str., britter Flux.

Bir feiben Gud Gelb in groben und leinen Beträgen auf Bianos, Mobel, Pferbe, Bagen ober irs gend welche gute Sicherheit ju ben billigften Broingungen.—Darteben Innen ju jeber Bit gemacht werben.—Theiljablungen werben ju jeber Bit ans genommen, woburch bie Roften ber Anleihe berringer!

Shicage Morigage Loan Comban & 175 Dearborn Str., Jimmer 216 und 217.

Ja 3 Brogent per Monat, auf Diamanten, Uhren, Schmudjachen, Scalftins, Manite Juftrumente, Flinten, Kedolver, Silverfachen, Bianos, Model, Driesa-Brac, und aller Ert werthebollen Warren, von 18.00 bis \$500.00.

Reyu Barten.
Bebentt, nur 3 Progent per Monat, bei Bebert, nur 3 Progent per Monat, bei

American Loan Ca. -- Berleit Geld auf Pianos, Midel, Pierbe, Figiueis, etc., irgendwo in Cool County, odne Wegnadme, für einen Ronat dis zu einem Andre: wie anch auf Galare, Diamanten, Uhren, Sealffins u. f. w.; niednighe Raten, feine andreen Berodnungen; Ihr fonnt guruddezahlen wie Jhr wollt. Speach bei und vor; teine Becoffentlischung, freundliche u. ehrliche Behanblung.

140 Dearborn Str., Jimmer 75.

8—31agZ

Chicago Crebit Campant, 92 Laballe Str., Simmer 21.

Geld gelichen auf irgend welche Gegenstände, Keine Beröffentlichung, Keine Beröfgerung, Lange Zeit, Elchrigte Azten auf Wiele, Bianos, Blerde und Wagen. Sprecht bei uns vor nub fpart Geld.

2 LaSalle Str., Jimmer 21.

Tranch-Office, 534 Lingaln Abe., Late Biete. Gelb an berleiben auf Mobel. 181 B. Rabifon Str., Zimmer 321, aber Bolf's Rleiberlaben. 18ji,1ma

Museigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) En glif de Corade pur deren ober Damen, in Rienflagien und pribet, jodie Buchbolten und Jambelsfächer, befanntlich an beiten gelegte im R. B. Guineheloutege, 222 Milmaulte Ave., nab Bautina Str. Lags und Genbes, Breite michtig. Beginnt iett. Bro George Jeuffen, Bringibal.

Brundeigenihum und Baufer. Mugrigen unter biefer Aubrit, 2 Cente bad Bort.

Farmland! - Germland!
Balbland!
Gine ganftige Gelegenheit, ein eigenes Deim merben, Gutes, beholztes und vorzuglich jum Aderbam ge-guetes Land, gelegen in bem berühmten Marathons ab bem fablichen Theile von Lincoln (daunth, Babonin, milin, au nerfaufen im Baraellen ban 40 Ader Domin,

Bu bertanfen: Gine 40 Ader Farm mit Ernte und allen Gerathen, 1 Ruh, 1 Pferd, Suppaer, viel Obfts-baume und Wein, eine halbe Reife vom Late Mis chigan. Dreis \$1000. Alles Rabere bei Gerlach, Beft Olive, Mich.

Bu berfaufen: Feine 80 Ader Farm, 55 Meiles bon Chicago, nabe Renofba, Wis. Raberes bei E. Roegner, 787 28. 14. Place.

Ju bertaufen: Einige 40 Ader Stüde gutes Michie gan Fruchtland, nabe bem Late, in berbefferter Ums gebung, \$10, \$15 ber Ader, beauem nach Chicago, Exturion nachte Woche, Abr. 2B. 997 Abendpolt. Farmland in Majhington. Aclonien gebilbet. — Raberes 79, 163 Ranbolph Str. 10aglu Bu berfaufen: Auf Abzahlung, 40 Ader Chidens farm, und zu bertauschen 108 Ader mit Ernte, Bieb und Maichinerie. 397 B. Superior Str.

Ju berfaufen: Eine Farm in Mbeeting, an bes Milbautee Abenue, 76 Ader, gute Gebäube. Peels 490 per Ader. Abr. F. Johnson, Wheeling, Cook Counth, Ju. Bu bertaufen: 4, 5 und 6 3immer neue Saufer, Bafement, Atric, Babegimmer, Gas u. f. w., \$1400 aufwärtis, gu ben leichteften Jahlungen, auch billige Lotten, Gelb geborgt jum Bauen. — Otto Dobroth, Eigenthumer, Eifen, Belmont und California Abe,

Berteufe Saus und Lot, Acht 3 Jahres Ales bequem, Stein-Fundament, Balement, Flate Garret, sehr billig, trantheitshalber. 446 40. Abec. 30jl bibosa, 1m Billig zu verlaufen: Eine 6 Zimmer Brid Cot-age, nab: Sumbolbt Bart und Hochbahn. Straße gepflaftert. Zement Walt. \$50 Anbezahlung, \$19 mo-satlich. Radzufragen Boebm, 1602 BB. Chicago Ave. Bu vertaufen: 2 gute Gebaube, 6 Flats, mit Lots, 24×200 Bringt \$35 Miethe per Monat, fur \$2000. Eigenthumer, 639 Auftin Ave.

Bu berfaufen: Billig, Cottage, Bot 25×177. 908 Bu bertaufen: Lot 32×125, nebe Sumbolbt Bart. Bu berfaufen: Schöne Edlot, an Augufta Str., billig, auf leichte monatliche Zahlungen. Beim Gi-genthumer, 15 homer Str. Bu bertaufen: Ein breifiodiges Framehaus, bringt \$26 pro Monat, für \$2100. 987 Talman Abe., nabe

Rordfelte.

Biem. Sabe jedone große 6 Zimmer Cotinge, Bab und Bas, im betten Theile Lafe Biems. \$2600. Schuldenfrei. Gepflaftert. John Deim, 1713 R. Afb-land Ave.

Ju berfausen: In Mabenswood, grohartige Gele-genheit für Bargainsucher, mit \$300—\$500 baar. — Eigenthümer muh nach Europa gehen. Die beste und wollfommenite moderne Cottage nur \$2150, \$300— \$500 baar. J. A. Guenther, Lincoln Abe. und Montrose, Rabenswood.

Bu verfaufen: Saus und Lot an Leabitt Str., blod \$850. Leichte Abjablung. 4 Jimmer Cottage, 200 Cunjer Abe., alle Strafenverbessferungen, nur \$1500. Bet Peter Schmit, 2310 Lincoln Abe. Bu bertaufen: \$1500, Cottage, School Str., Allen \$100 baar, \$10 monatiich. Bin. Schatte, Diverfel und Cipbourn.

Au berkaufen: Cottage, 6 Zimmer, 3 in der Länge, \$1600. \$100 Baar, \$10 monatlich.— 2 Plat Gedäube, \$2500, gut vermiethet, \$150 Baar, \$15 monatlich. Reddu: Zot als efte Anzahlung. William Zelosth, 545 E. Belmont Abe. Bu bertaufen: Feines Litodiges Saus, 2759. Ruh bertauft werben. Kann gegen Lot verfaucht wer-ben. Geringe Angablung. William Megger, 787 Di-berfeb Boulevarb. Ju berkaufen: Rur \$2500, schöne neue große seins 3immer Cottage, beißes Wasier, Bad, Gas, Lof 33 bei 162, Edgetoater Station, Northwestern und Clart Ett. Clectric Car, \$200 boar, \$13 monatlich, John heim, 1713 R. Afbland Abe. Bu bertaufen: \$850, Afhland Abe. und Bellington Str., einige Lotten übrig in biefer Subbilifferington Str., einige Lotten übrig in biefer Subbirifion. — B. H. Habnes & Co., 1004 Wellington Str., Ede Afhland Ave. 1131—31ag, sami

Bu bertaufen: Alleh Lot an honne, nabe Rosco. derifafo \$2500 taufen erfte feere Lot westlich von Ciphouen Aus. en Fullerton Ave. \$1000 Angahung. Aufertorebentlich gute Gelegenheit. Offerten an Albert M. Kraft, 1015, 155 LaSale Str.

Gabfeite. Soo Baar laufen moderne 7 Jimmer-Cottage, all Berbeschrungen, an Morgan Sitz, nabe 61. Ed Außetroedentlich billig, wegen Abreise nach Deutsch sand, Meft kann ftehen bleiben, Adr.: F. 247 Aberid Dock.

Cabweftfeite. Bu bertaufen: 7 Zimmer Cottage mit Bafement an 44. Blace. \$1200. Guftab &. Bobwig, Sitook-Ede 51. und Loomis Str. fajon

habt 36r haufer ju verfaufen, ju vertauschen oder ju vermiethen? Rommt für gute Mesultate ju und. Wir haben immer Käufer an hand. — Sonntags offen von 10 bis 12 Uhr Bormittags. – Richard A. Roch & Co., Zimmer 5 und 6, 85 Bafbington Str. Rordwest-Ede Dearborn Str. Wir tonnen Eure Saufer und Lotten ichnell ber-taufen ober bertaufchen, berleihen Gest auf Grund-eigenthum und zum Bauen; niedrige Zinfen, reift. Bebienung. G. Freibenberg & Co., 1199 Milmoute-abe., nahe Rorth Abe. und Roben Str. bbfa*

Bu berfaufen: \$2000, leichte Abzahlungen, fauft bibliche 4 3immer Beid fotlage und Jot. 6023 Au-thony The., Part Manor. John B. Mesney, 1308 Chamoer of Commerce. Bu bertaufen ober ju bertaufden: Bwei Daufer auf einer Lot, 3 fiat Front Daus neblt hinterbaus. Gute Rachbaricaft. Aberffe: D. 285 Mbenboch. mi,fr,fa

Fittangielles. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Gelbobne Kommissten und jeton.
Wir verleihen Gelb auf Grundeigenihum und jum Bauen und derechnen keine Kommission, wenn gute Sichecheit vorhanden. Jinsen dou 4-6%. Daufer und votten ihnes und verteiligt verlauft und bertauftenschließen der General und Schlingen der Go. 140 Washington Gir., Südost-Ede LaSalle Str. 918, dbfa. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum, von 8300 aufwärts, ohne Kommission. Zu erfragen: 151 Giv-bourn Ave., im Saloon. Bu berleiben: \$500 bis \$2000 obne Kommiffion auf erfte Spoothet. Theiligablungen ber Fälligleit berben angenommen. Derman Rieiber, 423 Afb-land Blod, 12 bis 1 Uhr. Delb ju verleiben an Damen und herren mit fefter Unftellung, Brivat. Leine Spoetbel. Riodrige Raten. Leichte Ubjahlungen. Zimmer 16, 86 Bafbe ington Str. \$100 gu leiben gefucht auf Grundelgenthum. -

poft. 3m verfaufen: 6% Cold-Mortgages, Title Guarantee & Truft Co., Truftee. Sentet für Rifte. Com. Brown, fr., & Con, 1001, 155 LaSalle Sir. 2311, 1m3 Rechtsanwälte.

Bu berleiben, ohne Rommiffion, Bribatgelber auf erfte und zweite Mortgage. Abrife: 2. 406 Abend-poft.

(Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Moct.) Albert A. Araft, beutscher Abookat.
Projesse in allen Gerichtshösen gesibet. Rechtsageschäfte jeder Art justiedenstellend besongt; Sankerroit-Berfabren eingekitet; gut ankgeschietek Kolleitiungs. Debt.; Aniberliche überall durchgescht; Böhne ichnel follektirt; Abikrafte egaminist. Beste kefentengen. IS Kasalle Str., Zimmer 1015. Teledhove Gentral 582.

Freies Austumfts. Bureau. Rechtsangelegenheiten promht und billigk beforgt Bean Bucherer broben, wenn Arbeitslädne nicht be-ahlt werben, wenn Mortgages, sprecisies werben, tommt nach Jimmer 10, 78 LaGalle. Str. Sma* Charles Morfod, Rechtsenwalt, 167 Dearborn Str., Rimmer 510. 12fabrige Bragis in allen Gerichten. Real Chate Loans und Bargains. Freb. Biotle, Aechtschwaft. Alle Acchtschopen prompt beforgt. Suite 844—618 Unith Builbing, 79 Dearborn Str. Wohnung: 105 Okgood Str. 2003.

2. 8. Cichenheimer, Deutscher Abnotat, prottiplet in allen Gerichten. Lonjuliation frei. 56 Dearborn Str. 46.2°

Patentanwälte. (Angeigen unter biefer Exicit, 2 Centi bei Bock)

"Eigenheit ist die beste Mitgift der Frau." Heiratne ein Mädchen, das

SAPOLIO

gebraucht. Es ist ein compactes Stück Putzseire. Versuche es bei der nächsten Hausreinigung.

Rheumatismus,

dronifder und atuter, Gicht, Rierenichmergen, Reuralgia, Suften= meh, rheumatisches Afthma unb alle anberen Leiben rheumatifder Ratur merben ichnell und grunblich gebeilt burch

AGAR,

bie berühmte beutsche Mebigin. Bu verfaufen in allen guten Mpotheten, 50c, \$1.00 unb \$2.00 per Flafche.



Ne, welches Lag und Racht ohne Schwerz getragen wird und eine sichere Seilung erzielt. DR. K. BERT WOLFERTZ, Fabrifant, 60 Fifth Ave. nahe Randolph Sir. Spezialis sir Beris-che und Verwachisungen des Körpers. Auch Conn-tags offen dis 12 Uhr. — Damen werden don einer Dame bedient. 6 Privat-Limmer zum Anpassen.

S500 Belohnung, elettrische Bartel nicht ber beste im ber Weit ilt. Er beilt alle Leiden der Mehren, Echer, Lungen und der Angen der Angen und der Angen und der Angen der



Boston Dental Pariors. 146 State Str.

DR. J. YOUNG, Deutscher Spezial : Argi. Hugens, Ohrens, Rafens und Datsleiben. Behanbelt biefelben gründlich und ichnel bei matigien Preisen, ichmerzies u. nach nulbertreffiiden neuen Methoben. Der harindigste Rafenkatarrh und Schwerz hörigfeit wurde furirt, wo andere Aerzie erfolglos blieben. Rünftliche Augen. Brillen. Unterfuding und Anth iret. 167 Bearz born. Etr., Ziummer 604, bon 1-4 Rachn., Sonntags: 10-12 Borm. Al. nit: 261 kincoln Ave., 8-11 Borm., 6-8 Abends. Behandelt biefelben grundlie



Dr. CARL Naturheilanstalt

464 BELDEN AVE., nabe Clebeland Mbe., Chicags. Wefammtes Bafferheilberfahren, Diatturen, Raffage u. f. m.—Commer und Binter geöffnet. . Profpette und brieft. Austunft burd ben leiteas ben Writ: Dr. CARL STRUEH.

LYMPHINE.

Gehirn: und Nerven: Nahrung, gemacht von anima lifchem Extraft, beilt nervöf: Aufaile, alle Former bon Baralpiis, Kenrbaftma und Amanite, verhüte Stisschäege, da es fold ein vandervoller Gehirn. Stimulant ift. Pringt Mannern und Frauen Geinnbeit und Aragi autell, und eine Schaftel voll beil gewöhnlich die hartnädigften chronischen frälle. Went Guer Apolbeter es nicht borratbig halt, foldt eines Dollar en die LYMPHINE CO., Dept. D., Chicago, I L.



BORSCH & Co. 103 Adams Str.,

DR. SCHROEDER Deuticher Jahnargt.
250 W. Division Str. nade hoodbabe Geine Jahre Dom 85 aufm Jahre Dome Platten. Golbe u. Gilberintungen madigen Preifen. Jufriedenheit garantirt. Conniggioffen.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, gegenüber der Fair. Dester Building.
Die Aerzie dieser Anftalf sind erladrene dentliche Spezialisten und detrachen es als eine Edre, ihre leidenden Mitmenschen 16 sind als möglich den ihren Gebrechen zu seilen. Sie deilen gemolich unter Garantie, alle geheimen Aronfieiten der Manner. Frauem leiden und Menstruntionsstörungen ohne Operation, daultrantheiten, Folgen von Eeldig dereinung verlorene Mannbarteit ze. Operationen dom erker Alosse Operaturen, für radiale heiten gehönen, derbis Lumoren. Daricocele (hodenkranspeiten) n. Aontulitit uns devor Ihr betratet. Been nöttig, Alaziren mir Fatienten in unser Briteelbospital. Franse merken dom: Frauenarzt (Pame) behandelt. Behandung, inkt. Mediziaren

Ein ichneibiges Mädchen.

Roman von Arthur Griffiths.

(Fortfegung.)

"Da bie Strafe jest frei mar, folich ich zurud, wobei ich barauf Ucht gab, bag ich nicht gefehen murbe, und ber= ftedte mich hinter ben Gaulen ber nachften Thur, wo ich beobachten tonnte, was weiter geschah. Der Wagen war nirgends zu entbeden, fie mußten ihn gerabes Wegs in bie Remife gefahren haben, beren Thor offen ftanb."

"Das hatten fie gethan, um Mr. Boob fortzuschaffen," warf ber ameris tanifche Detettibe bagmifchen.

"Bie tonnen Gie bas behaupten? Sie wiffen ja nicht einmal, ob er über= haupt ba mar," bemertte ber Oberft

"Bah, warten Sie's nur ab; Sie werben's ichon feben," berfette Mr. Snunger. "Ich glaube, ber Bagen mar gu einem bestimmten 3med getommen, ober fie maren ängstlich geworben, nachbem fie ben Jungen entbedt hatten. Gie argwöhnten etwas, benn Giner bon ihnen hatte Wind getriegt, daß Jemand auf ihrer Spur fei, und beshalb wollten fie die Blatte pugen."

"Das find boch alles nur haltlofe Bermuthungen," fagte ber Dberft. "Jebenfalls haben fie ihn fort= geschafft," manbte Gnunger ein.

"Wenn er überhaupt bort war," berfette ber Oberft hartnädig. "Bitte, bitte, meine Berren! - Fahr fort, Joe. Saft Du noch etwas bon

bem Bagen gefeben?" fragte ich. "Db ich noch etwas babon gefeben habe, Madame? Natürlich, barauf wartete ich ja gerabe, aber es bauerte eine halbe Stunde ober vielleicht noch langer, bis er wieber heraustam. Bu= erft erschienen brei Manner, bie lach= ten und schwatten. Ich borte, wie einer bon ihnen fagte: "Jest ift er gahm," und ein Unberer antwortete: "Wie ein Lämmchen ging er!" "Ein tobtes Lämmchen," fagte ber Dritte, "Ham=

melfleifch, meint ihr." "D Gott! Satten fie ihm etwas gu Leide gethan? Uch, Gir Charles!" fiel ich ein, benn es wurbe mir fehr schwer, mich zu zügeln.

"Rein, Dig," antwortete ber Ume= rifaner fehr gütig. "Ich habe Ihnen schon gesagt, daß diese Leute, wie ich ben Fall anfehe, feine Beranlaffung haben, ihm etwas zu Leibe zu thun. Dagu ift er ihnen außerbem auch viel gu werthvoll. Alfo ichief los, Joe."

"Der Bagen tam ichnell burchebas Thor auf die Strafe und fuhr nach ber Stadt gu. Run mußte ich mich "ent= fcbließen, was ich thun follte, und gwarrafch. Sie hatten mir ben Auftrag ge= geben, bas haus zu beobachten, und es Sie miffen gu laffen, wenn Jemanb heraustame. 3ch war ber Unficht, fie maren Mle heraus, und jebenfalls mußte ich Ihnen Nachricht geben, aber außerbem hatte ich auch bas Gefühl, bag ber Wagen mir helfen werbe, über meinen nächften Schritt gu einem Entichluk au tommen, und menn ich folgte. erfuhr ich, wohin sie Alle gegangen

"Deshalb frigelte ich ein paar Worte an's Thor, für ben Fall, baß Gie tamen und mich bermiften, und bann rannte ich, so rasch ich tonnte, um ben Wagen einzuholen. Diesseits ber Briide ging bas auch eine Weile gang aut, obgleich mir tochenb beig murbe, bis ich endlich hinten aufsteigen tonnte, wie ich bas icon taufend Dal -ethan habe, und so fuhr ich wie ein bornehmer herr bie gange Strede über bie Sammerimith Road nach Renfington.

"Dort machte einer bon Ihren por= witigen Poligiften, bie ihre Rafe in Mles fteden, ben Rutider barauf auf= mertfam, bag ich binten auffaß, unb ber schlug mit ber Beitsche nach mir, aber ich hielt fest, obgleich die Schnur brannte wie Reffeln. Da ber Ruticher fah, baß fein Sauen nichts half, machte er auf einmal Salt, und ehe ich mich's berfah, fprang Giner - ber fleine ichmarge Rerl bon borbin - beraus, und ermischte mich. Ra, ber mar icon

wieber? Ra, bies Mal habe ich Dich aber richtig beim Spioniren abgefaßt. Run 'mal heraus mit ber Sprache. Ber hat Dich geschicht, ober beim" + ba fam wieber was Muslanbifches -"ich werbe furgen Progeg mit Dir

machen." Mber er brachte nichts aus mir beraus; ich hatte nichts gefagt, und wenn er mich in Stude gehauen hatte. "Soren Sie auf," rief ich, "horen Gie auf, ober rufen Sie bie Blauen. Wenn ich mas Unrechtes gethan babe, bann fonnen bie mich in's Gebet nehmen, aber nicht Gie; ben Blauen werbe ich Rebe fteben."

"Mit ber Polizei wollte er aber nichts zu thun haben, bas tonnte ich feben, benn bie hatte vielleicht mehr bon ihm miffen wollen, als er gu fagen Luft hatte. Das beruhigte ihn. Run gerrte er mich nach bem Bagenfchlag, öffnete ihn und fließ mich hinein. Da fab ich, baß bie Dame, biefelbe Dome brin fak. und neben ihr ein gang ungeheures Bunbel, bas mir wie ein bermummter Mann bortam, gang in Deden unb Mäntel gewidelt - es tonnte ein Tobter fein. Jest fing ber Rerl wieber an, Muslanbifch mit ber Dame gu fprechen, worauf fie gerabe fo antwortete, und fie zantien sich gang orbentlich.

"Daß es fich um mich hanbelte, bachte ich mir wohl, und bas Enbe bom Lieb war, bag mich ber Reel auf ben Rudfit

"Da bleibst Du und rührft Dich nicht bom Fled," schnaugte er mich an. "Wenn Du berfuchft, hinaus gu fpringen, tann ich's bom Bod aus feben, und Du wirft nicht weit tommen. -Du bewachst ihn, Sufette. - Sie ift für Dich verantwortlich, mein Junge, und fie weiß, mas fie gu erwarten hat, wenn Du uns einen Streich fpielft." "Mit biefen Worten verließ er uns,

und wir fuhren weiter." "Wer hat Dich geschictt? Rommft Du bon feinen Freunden?" fragte bie Dame, fowie ber Mann wieber auf ben Bod getlettert war, inbem fie bas neben ihr liegende Bundel anftieß. "Rennft Du Rapitan Boob?"

"Ha, sehen Sie?" warf ber Ameristaner bazwischen. "Ich wette, was Sie wollen, baß unser Mann unter ben Deden berborgen mar."

Much bie Anberen waren jest gezwungen, biefe Thatfache einguräumen, und fie thaten bas auch gang bereit= willig. Mein Berg aber fchlug fturmifch, benn ich fühlte, daß ich endlich auf bie Spur meines Geliebten ge= ftogen war.

"Was haft Du ihr geantwortet? Fahre fort, lieber Junge," fagte ich mit ftodenbem Athem.

"Ja, feben Sie, Miß, ich hatte nie bon feinem Rapitan Wood fein Sterbenswörtchen gehört, aber ich wollte mich nicht verrathen," fuhr Joe fort. "Der Berr hier hatte mir gefagt, ich folle aufpaffen, und es mare ein großes Geschäft, aber Ramen hatte er nicht ges nannt. Alfo fragte ich: "Ift bas Dir. Bood?" und ich fonnte barauf fchworen, baß fich bas Bunbel bewegte, als ob fich Jemand barin frei zu machen Suchte."

"Natürlich war er getnebelt," er= läuterte ber Ameritaner, und Joe fuhr fort: "Jebenfalls bin ich feine Freundin," fagte fie, "und ich werbe nicht bulben, bag ihm ein Leib ange= than wird. 3ch mochte gern, bag er" - hier bewegte sich bas Biinbel wiever

- "und Unbere bas erfahren, und es ware mir lieb, wenn Du ihnen bas fagen wollteft, fowie Du aus biefer Batsche tommst." — "Wann wird bas geschehen?" fragte ich ziemlich klein= laut. - "Gleich jest, wenn Du Muth genug haft, binaus ju fpringen. 3ch werbe Dich nicht festhalten," antwortete fie, indem fie fich anschidte, ben Thurgriff gu breben.

"Allein, ich überlegte ein bischen, und ba fuhr mir ber Gebante burch ben Ropf, bag ich jest, wo ich einmal ba mar, beffer thate, auch ba gu bleiben. Mr. Bood faß mir gegenüber, wie ich glaubte, und wenn ich ihm von Rugen fein wollte, fo fonnte bas nicht baburch geschehen, daß ich mich aus bem Staube machte. 3ch mußte feben, wie bie Be= schichte enbete und wohin fie ihn brach= ten, mas fie mit ihm anfingen und mer und was fie maren."

"Du bift ein braber Buriche," fagte ich, ihm die Sand ichüttelnb, und ich hatte ihn wahrhaftig gern umarmt, fo staubig und schmutig er auch mar.

"Dante beftens, Mig," antwortete er ichuchtern, und fuhr bann fort: "Das Einzige, was ich thun tonnte, mar, porzugeben, ich hatte ju große Ungft, hinaus ju fpringen, und beshalb fagte ich, ber herr auf bem Bode paffe auf mich auf, und noch vieles Unbere. Gleich barauf machte ber Wagen felbft allem Beiteren ein Enbe, inbem er in einen Sof einbog, ber fo ausfah, mie ber eines Miethtutfchers, beuchte mich, allein fie liegen mir teine Beit, mich umzuguden, benn fowie wir hielten, fprang ber Rerl bom Bod berunter und rig mich im Sandumbreben aus bem

"Co," fagte er, "zuerft muffen wir mit Dir fertig werben. - Saltet ibn 'mal feft." Darauf ergriffen mich givei andere Leute an ben Armen und ftiegen mich mit bem Ropf boran in ein buntles Loch, bas nach faulem Stroh und Mull ftant, eine Art bon Reller, beffen Thur fie hinter mir berichloffen, und ba lag ich nun wie eine Ratte in

ber Falle. "Es bauerte mohl eine halbe Stunde, bebor ich mich einigermaßen gufammengerappelt hatte. Das erfte, mas mir etwas Muth machte, war ein Licht= ftreifen, ber unter ber Dede in bas Loch brang, worin ich lag, und als ich ein Streichholg angestedt hatte, entbedte ich, baß er burch ein altes Bitter tam, bas ich fonell untersuchte. Es war nicht mehr fo ftart, bag es mir nicht balb gelungen mare, einen Stein gu lodern, boch habe ich mir bie Sanbe tüchtig ger= schunden, ebe ich ihn gang lostriegte. Dann hatte ich einige Dube, mich mit ben Armen in bie Bobe gu gieben, aber ich bin fraftig, und allmählig gelang es mir, burch bas Gitter gu friechen babei habe ich mir meine Rleiber fo gerriffen - und in ben Sof gu tom-men. Es mar berfelbe, in ben wir bineingefahren maren, ein Stallhof hinter einem großen Saufe, bas gang unbewohnt gu fein fchien, benn bie Borhange waren bergbgelaffen ober bie Läben gefchloffen. Riemand gu Saufe, hatte ich fagen mögen. Much die Ställe waren leer, teine Pferbe, teine Stalls fnechte, feine Bagen, nichts war ba. Db bie Stallungen mit bem Saufe gusammenhingen, tonnte ich auch nicht er-



mitteln, benn ich meinte, es mare beffer, mich nicht zu lange aufzuhalten, fonft fingen fie mich am Ende wieber ein. Deshalb ging ich auf's hofthor los. Diefes war nur burch eine borgelegte Stange gefchloffen, und ich gelangte ohne Mühe in bie hintergaffe. Das ift ungefähr Mues, mas ich ju fagen habe, und bon ba lief ich gleich gu Ihnen, um Ihnen Bericht gu erftatten."

"Du haft Dich ja fehr beeilt," fagte Dberft Bannifter. "Warum haft Du Dir bas Saus nicht gemerft, fowie bie Strafe und überhaupt bie gange Derts lichteit ?"

"Joe berfteht fein Gefchaft," ant= wortete Mr. Snugger, feinen Schüler in Schutz nehmend, "jawohl, herr Dberft, fo gut, wie bie beften Beamten. Run fag's uns 'mal, Joe."

"Die Ställe liegen in Featherftone Mems Rr. 7, aber um ben Ort be= ftimmt wieber zu ertennen, habe ich mit Rreibe ein Zeichen an's Thor gemalt. Sie befinden fich an ber Rudfeite bon Featherstone Barbens, und gehören, wie ich benten follte, gu Dr. 7."

Benige Mugenblide fpater fagen wir Mle in Drofchten - ich mit Gir Chars les in einer zweisitigen - und fuhren gerabeswegs nach Teatherftone Garbens, wohin uns auch Ron begleitete.

Gir Charles und ich trafen querft ein, bie Unberen maren inbeffen unter Joes Führung nach hinten gegangen. um fich die Lage ber hintergaffe angu= feben und fich von ber Richtigfeit ber Angaben bes Jungen ju überzeugen. MIS fie an bem nach Teatherstone Barbens zu gehenben Thore wieber mit uns gufammentrafen, entließ Dberft Bannifter, ber jest bie Führung übernahm, Die Drofchten.

"Wir tonnen nicht Alle nach bem Saufe gehen," fagte er in feiner turgen, befehlshaberischen Beife, "bas murbe gu viel Auffeben erregen, und bie gange Beschichte tann boch ein Brrthum fein. 3ch werbe mit biefem Jungen querft gehen. Bielleicht ertennt er Jemanb wieber, und bann find wir berechtigt, gu handeln."

"Mich nehmen Sie auch mit, wenn ich bitten barf," fügte ich bingu. "Ja= mohl, Oberft Bannifter; ich werbe ebenfalls mitgehen."

Seine Untwort bestand nur in einem Achfelguden, und balb ftanben wir Drei mit Ron, ber mir auf ben Gerfen ge= folgt war, bor ber Thur bes Saufes

Diefes mar fest geschloffen, bie Sicherheitstette eingehängt, und wir mußten lange marten, bis wir hörten, wie Jemand im Innern bamit rappelte und mehrere Riegel gurudichob.

(Fortfegung folgt.)

Bis hierher und nicht weiter.

Sie hierher und nicht weiter.
Schon lange ieid 3hr von tranthaften Erscheinungen, von Mattigfeit, Schwindel, Serzstopfen, Berhopfung, Bläbungen, fabier Gelichtsfarbe, Müdenzichnerzen u. f. w. daran gemahnt worden, daß ein nüdisches Leiden sich in Eurem Köpper eingenistet dat. Magen, Erber und Rieren Körper eingenistet dat. Magen, Erber und Rieren befinden isch in so ichlimmer Verfassung, daß, est, nicht is weiter, geht. Gines fann Euch und wiede und nur anged vor sicher ein, vorzeitigen Tode bewahren. Gedrauchet ohne Bergug die weltberüchsmten St. Bernard-Kröutzpillen! Alle Apotheten. 25 Cents.

Gine Biener Gefdichte.

Wir lefen im "R. B. Tagbl.": In einem Champagnerpavillon bes Engliichen Gartens erregte an ben letten Abenden ein frember herr großes Aufhende Mann machte bedeutende Ausgaben, bewirthete bie Buffetbamen, ablte in blanten Golbftuden, und auch bie Trintgelber, bie er freigebig ber= abreichte, waren bon beträchtlicher Höhe. Das flotte Gehaben bes Gastes wurde vielfach besprochen und er= regte auch bas Intereffe ber - Boli= gei. Rurglich Abends erschien nun ein Polizeiagent in bem Pavillon und forberte ben unbefannten herrn auf, ihm auf bas Bratertommiffariat qu fol= Bur Mustveisleiftung aufgefor= bert, legitimirte er fich bort als Georg D., Ingenieur aus Berlin. In feiner Brieftafche fanb man eine Ungahl Taufendmartscheine. Auf bie Frage bes bienfthabenben Rommiffars macht: Georg S. folgenbe romanhaft flingen be Ungaben, Die fich ichon im Berlaufe ber nächften Stunben als volltommen wahr herausstellten. Ingenieur S. ergählte, er habe bor mehreren Tagen eine Geschäftsreise nach Wien unternommen. 3m Gifenbahntupee lernte er eine junge Dame, Bertha G., ten= nen und lieben, bon Station gu Sta= tion murbe bas Berhaltnig amifchen beiben immer intimer, und auf öfterreichischem Boben erfolgte in allen Ch= ren ihre Berlobung. Bei einem An= lag, fo ergahlte ber Ingenieur weiter, übergab ihm feine Braut breigehntau= fend Mart. In Wien angelangt, miethete bas Brautpaar in ber Burggaffe eine Privatwohnung ... Während be: Frembe feine Ergahlung fortfegen wollte, bemertte ein anderer Boligeibeamter, ber ber Ginbernahme beiwohnte: "Gin Mann biefes Ramens ift ja als abgangig gemelbet." - "Gang

richtig", erwiberte ber Ingenieur, "ich habe bor gwei Tagen bie Bohnung in ber Burggaffe berlaffen, um mich allein gu amufiren, ober, wie man bier gu Lande fagt, "zu brehn"" Stunbe fpater befindet fich ber berhaftete Ingenieur beim Polizeitommiffa riat Reubau, wohin auch feine angebliche Braut berufen wurde. 2118 Bertha G. bes Ingenieurs anfichtig wurbe, warf fie fich mit einem Freubenschrei an feine Bruft und rief übergliidlich ein um bas andere Mal aus: "Ja, bas ift er, mein Georg!" . . . Die Dame beftätigte bie Richtigfeit aller bon S. auf bem Bratertommiffariat gemachten Ungaben und bergieb ihrem Berlobten bor bem amtirenben Polizeitommiffar ben fleinen Seitensprung ... Urm in Arm verliegen beibe hochbegludt bas Rom-

\$2.00 nad Epringfield, Betere. burg und Jadfonville.

Samftag, 10. August 1901, mit berChicago & Mton-Eisenbahn. Tidet-Office 101 Abams Str.; Phone: Central 1767. 1.2.27,6922



Der Biener Speziafargt, welcher nur Manner bebandeft.

Hoffnung für franke Männer. Laft Lidt in die Dunkelheit eindringen! Laft hoffnung an Stelle Diet ift eine Botidaft für Gud, fomade Danner, eine Botidaft voll bon Goffnung und Breuba,

Sort berenf, bentt barüber nach und banbelt weife, intem 3br beute banbett. Es ift ju Gurem Beften, jum Beften Gurer Rinder und Entel. Dentt einmat! Gibt es etwas mehr ju bedauern, als den ichwachen

Mann, bem jebe Soffnung auf jufunftiges Glud erloiden ift, bem es an ber manulichen Rraft und Starte gebricht, die allen bas Leben als lebenswerth macht. Starte gebricht, Die auen was veren als tevernwerty macht. Es gibt beute Taufenbe folder Manner, die alle Hoffnung aufgegeben haben, und bod-find taufenbe burd mich von allen Formen verlorener Mannesfreit, bervorgerufen burch Jugenbfünden ober Aus-

Mlänner, leset dies!

von Bergweiflung treten! Empfindet auf's Heue

wieder vollftändige Manneskraft.

fcweifungen in ipateren 3abren, Sorgen und Ueberarbeifung, turirt worben. Gett ben lehten gehn 3ahren bin ich mit ber fegenbreichen Arbeit, fowache Manner ju furicen,

fortgefahren und heute banten mir taufende, alte und junge Manner, für für all' bas G:ud, mas ihnen

Die Stimme ber Dantbarteit. Lefet diefen Brief und dentt nach!

Der obige Brief wird mis Erlaubnig bes Deren &. Queble veröffentlicht. Es werben abfolut feine Zeugniffe ohne Erlaubnig veröffentlicht Rommt und werdet geheilt! 3ar, die Ihr wieder einmal den Tried jugendlichen Feuers verschieren wollt, den Muth. der dem Mannestraft entspringt, einpfaben wollt, fommt ju mir und werbet geheilt. Call mich Cud wiederherftellen, fo bab Ihr wieder neue Araft in Guren Musteln fpurt, neues Blut wieder feurig durch Eure Ween einmal.

3d heile aud, um geheilt gu bleiben:

Baricocele mit meiner elettro:demifden Behandlung. Striftur ohne Schnergen ober Schneiben. Ich beile fie in 3 bis 5 Behandlungen. Sie verschwindet wie ber Schnee vor ben Sonnenftrablen, berfett die Organe in gefunden, ftarten und fraftigen Bufand.
Blutvergiftung. Ich beile fpezifische Blutvergiftung, befannt wegen ihrer schredlichen Folgen, ale die Ronigin aller Geschlichtstrantheiten, um auch gebeilt zu bleiben, ohne Hottasche, Quedfilder ober andere mineralische Bigturen.

Gonorthoea, Gleet und Berlufte beil: ich bquernb. Die Behandlungsmethobe in Rranthiten ber Manner wird nur in meiner Office angewandt, und ibre Wirtfamfeit wird burch ble Thatfache be- fatigt, bas mir eine große Summe Geld geboten wurde, um fie in ben berichiebenen medizinischen Inflituten befannt zu geben.

Sicherheit der Heilung

ift was 36r municht. 3ch gebe Gud eine gefchiebene gefehliche Garantie, Gud ju beilen, wenn ich ben gall übernehme. Was ich für Andere gethan habe, tann ich auch fur Euch thun. Schiebt es nicht auf. Beshalb nicht bie Belegenheit ergreifen, gefund und gludlich ju werden. Ronfultation frei und vertrautid).

Sprechstunden 9-18, 8-7:30. Sonntags 10-1. Mittwochs nur von 9-18. Benust ben Glevator bis jum 5. Flur und geht nach Zimmer 511. IEW ERA MEDICAL INST New Era Gebäude, Ecke Harrison, Halsted Str und Blue Island Ave.

unier 10 Quabratmillimeter erhalten.

Um ben Bligableiter bauernb in

gutem Buftanbe gu erhalten, find wie-

berholte fachberftanbige Unterfuchun-

gen erforberlich, wobei auch gu beach=

ten ift, ob ingwischen Menberungen an

bem Gebäube porgetommen finb.

welche entiprechenbe Menberungen ober

Ergangungen bes Bligableiters bebin-

gen. Daß bie Baffer- unb Gaslei-

tungen mit bem Bligableiter verbun-

ben werben muffen, ift oben hervorge=

hoben; bagegen bermeibet bas But-

achten offenbar einen Musfpruch über

bie Bebeutung bes Bafferleitungs-

neges als Erbleitung für ben Blig.

Dag biefes aber als folche wirtt unb

bie borguglichfte überhaupt herftellbare

ift, neben ber eine Bergweigung ber

Rolle fpielt, burfte unbeftreitbar fein.

Der Coup, ben ein Bligableiter ge=

währt, ift um fo ficherer, je bolltomme-

ner alle bem Ginfchlag ausgefesten

Stellen bes Bebäubes burch Auffangs

vorrichtungen geschütt, je größer bie Bahl ber Gebaubeleitungen und je

reichlicher bemeffen und beffer ausge-

breitet bie Erdleitungen find. Schon

metallene Gebäubetheile bon größerer

Ausbehnung, insbesonbere folche, bie

bon ben bochften Stellen ber Gebäube

gur Erbe führen, felbft wenn fie ohne

Rüdficht auf ben Bligfdus ausgeführt

finb, tragen in ber Regel gur Bermins

berung bes Bligichabens bei; anberer=

feit ift eine Bergrößerung ber Bligge-

Ableiters im Allgemeinen nicht gu be-

Die morgige "Sonntagpoft" allen dein

fahr burch Unbolltommenheiten

fürchten.

Leitung im "feuchten Boben"

Gin trauriger Marfd durch die

Bligableiter. Leitfage für ben Bau bon Bligab= Das "Betit Journal" ergahlt bie leitern hat ber Berliner Glettrotechnis Donffee mehrerer Manner, Die feit zwei fche Berein aufgeftellt. Befanntlich be-Jahren mit einem Gad auf bem Ruden fteht jeberBligableiter aus brei haupt= theilen: ben Auffangborrichtungen, burch Guropa manbern, und auf biefe Beife bie gange Belt burchgiehen molben oberirbifden und ben Grbleitun= Ien. Gieben Manner, unter ihnen ber Marquis bon Rochetaillee und bie Ser= gen. Die Auffangvorrichtungen bil= ben emporragenbe Metallforper, metalren Franciolini, Cafali und Confonni lifche Flächen ober Leitungen. Erfah= aus Livorno, hatten fich bor zwei Jah= rungsmäßig bilben bochragenbe Beren berpflichtet, in fieben Jahren eine baubetheile wie Thurmfpigen, Schorn= Reife um bie Belt gu Fuß gu machen. fteine, fpige Giebel u. f. w. Ginfchlag= Der 3med bes abenteuerlichen Planes ftellen für ben Blig. Golche Stellen beftanb nicht nur barin, einen Breis bon 175,000 Franten gu gewinnen, find baher entweber mit Auffangbor= richtungen zu berfehen ober als folche auch nicht blos barin, bie phyfifche auszubilben. Die oberirbifchen Lei= Biberftandsfähigfeit bes Menfchen gu tungen bilben eine gufammenhängenbe zeigen ... Rein! ber 3med mar an= metallifche Berbinbung mit ben Erb= geblich ein viel höherer: Es handelte leitungen. Gie follen bas gu fchugenbe fich barum, in ben berichiebenen Lan-Gebäube, befonbers bas Dach, mog= bern, Die fie bei ihrer Wanderung burchlichft allfeitig umfpannen und fcarfe queren mußten, wiffenschaftliche und Rrummungen möglichft vermeiben. Diefe Leitungen führen bis jum Bo= archaologische Studien zu machen, und bas Resultat ber Forschungen nach ber ben herab, wo fie unmittelbar an bie Beimtehr gu beröffentlichen. Beber metallifden Erbleitungen anschließen. Wanberer muß feinen photographischen Lettere fegen fich in bem Erbboben Apparat haben, und einen 28 Rilo= fort, wo fie fich unter Bevorzugung gramm ichweren Sad, ber u. A. topo= feuchter Stellen möglichft weit ausbreis graphische und geographische Rarten ten follen. Metallene Gebäubetheile enthält, auf bem Ruden tragen. Rach und größere Metallmaffen in und an je 15-20 Rilometer muffen fich bie Gebäuben, besonders folche, bie mit ber Manberer von bem Burgermeifter ober Erbe in großflächiger Berührung ber Genbarmerie bes Ortes, ben fie ges ftehen, 3. B. Rohrleitungen, find mög= rabe burchichreiten, ihren Durchgug be= inter fich und mit bem Bligablei scheinigen laffen. Der Traum mar ter leitenb gu berbinben. Somohl gur chon bei bem Muszug, aber die Wirt= Bervolltommnung bes Bligableiters lichteit war bis jest recht traurig. Die als auch gur Berminberung feiner Wanberer haben bis jest erft 25,000 Roften ift bon größtem Werth, bag Rilometer burchwandert, und zwar fcon beim Entwurf und bei ber Musführte fie ihr Weg burch Defterreich, führung neuer Gebäube auf möglichfte Ungarn, Rroatien, Dalmatien, Monte-Musnugung ber metallenen Bautbeile. negro, Albanien, Griechenland, bie Rohrleitungen und bergleichen für bie Türtei, Bulgarien, Gerbien, Rumä-3wede bes Bligschutes Rudficht genien, bie Balachei, Rugland und nommen wirb. Bergweigte Leitungen aus Gifen follen nicht unter 50 Qua-Deutschland; biefer Tage find fie in Mix-les-Bains eingetroffen. Sieben bratmillimeter, unbergweigte nicht Mann ftart find fie ausgezogen, und unter 100 Quabratmillimeter heute find fie auf vier Mann gufam= fein. Für Rupfer ift bie Balfte biefer mengefchmolgen. Die anberen Drei Querschnitte ausreichenb; Bint ift minbeftens bom ein= und einhalbfachen ruhen auf fernen Friedhöfen. In 211= banien berlor bie fleine Schaar ein Blei bom breifachen Querschnitt bes Mitglied bei einem Zusammenftog mit Gifens gu mablen. Die Leiter follen Begelagerern. In Rroatien brach nach Form und Befestigung fturmficher einer bon ben Banberern bei einem Un= Die Leitungsverbinbungen unb Unfoluffe muffen bauerhaft, feft, bicht fall beibe Beine und ftarb balb barauf. Gin anderes Mitglied enblich, bas fei= und möglichft großflächig hergeftellt merben. Richt geschweißte ober genen Rraften gu viel gugemuthet hatte,

minnen. * Extra Bale, Salvator und "Bairifch", reine Malgbiere ber Conrab Seipp Brewing Co. ju haben in Fla-ichen und Fäffern. Tel. South 869-

erlag ber Lungenschwindsucht. Die

Ueberlebenben glaubten gar oft, bag

auch ihr lettes Stündlein getommen

fei; in Gerbien hatten fie mahrenb bes

rauhen Winters ichredliche Rampfe mit

Bolfen; in Bulgarien maren fie bei=

nahe Sungers geftorben; in ber Türfei

wurden fie bon ber Polizei bes Gultans

verhaftet, und bas war beinahe noch

fchlimmer, als ber Rampf mit ben

Wölfen und mit bem hunger. Um 28.

Juli wollen fich bie bier überlebenben

Berren nach Marotto einschiffen, und

Algerien, Tunis, Tripolis, Egypten,

bas Land bes blauen Rils bis gum

britten Rataratt, bie Bufte Sahara

u. f. m. burchwandern; bann geht es

nach Gubamerita, Norbamerita, Japan

und China. Um 25. August 1906

muffen bie herren wieber in Livorno

fein, und trop ber bebeutenben Berfpa=

tung, bie fie bis jest icon erlitten

haben, hoffen fie, ihre Bette gu ge-

- 3m Born. - Rarlchen: "Bapa!" - Bater (bie Zeitung lefend): "Bas benn!" - R .: "Papa! Gibi es auch rbeinige Tedel?" - D .: "Möglich, weiß nicht!" - R .: "Bapa! Geben gang, gang fcwarze Ruhe auch weiße Dilch?" B .: "Gewiß boch!" - R .: "Bapa! Warum ift benn ber Mond nicht vieredig?" - B .: "Beiß nicht! Schweig! - R. (nach einem Weilchen, tern): "Bapa! ..." - B .: "Bleib mir mit Deinem albernen Papa bombalfe!"

Cefet die "Sonntagpoft".

Die Zeit ift hier. Dr. EHRLICH,
ans Dentschland, Spezials
Arzis für Augens, Ohrens,
Rafens und Dassleiden. Heit Ras
tareh und Taubheit nach neuester und
ichmerzsoier Meshade. Annstitude Augen. Britlen angepach Unterlucing und Rath Frei.
Rlinif: 263 Lincoln Abe. S-11 Bm., 6-8
Nobs.: Sountag 8-12 Bm. Westieite.Klinif:
Aport w. Sede Mulwanter Ave. und Tivisfon Str.,
über National Store, 1-4 Nachm. N. WATRY,
99 E. Randolph Str.
Drillen und Mugenglafer eine Spillet,
grobafe, Camerae u. photograph. Raierial. Gin füßel Jubilaum.

Buder gu fchaffen, mahrend bis babin nur ber fehr theure Rohrzuder aus Umerita bezogen murbe. Rach vielen-Müben und Enttäuschungen gelang es bem genialen Chemiter mit Unterftus gung Friedrich Wilhelm's III. im Frühling 1801, bie erfte Rübenguders fabrit auf bem Gute Cunern in Schles fien zu errichten. Der Betrieb ging im Unfang fchlecht. Die Musbeute am Buder aus ben Riiben betrug nur etwa echs Prozent, und außerbem festen bie hamburger Rohzuder-Importeure himmel und bolle in Bewegung, um ben neuen Fabritationszweig zu unterlötheteBerbinbungsftellen foflen metallifche Berührungsflächen bon nicht

Gin Jahrhundert ift verfloffen, feit

es bem Berliner Chemiter Frang Ratt

Achard gelang, aus Runfelrüben

bruden. Gie bichteten bem Rubens auder alle möglichen fchlechten Gigen= chaften an, und als Achard mit beis fpiellofer Energie biefe Angriffe in abrelangen Rampfen gurudwies, fuchten fie ihn querft mit 50,000, bann mit 200,000 Thalern gu beftechen. Er follte erflären, bag er fich getäufdt habe, und bag eine Fabritation bon Buder aus Rüben ein Ding ber Uns möglichteit fei. Acharb, als ehrlicher Mann, ging auf biefes fchmachvolle Unerbieten nicht ein; er bermochte jeboch auf langere Beit ber Concurreng ber Samburger Fabritgherren nicht Stand zu halten, und als gar noch bie heeresmaffen Rapoleon's fich über Deutschland ergoffen, mußte er feine Gabrit gang foliegen. Da, mitten in ber größten Soffnungslofigfeit, traten Berhältniffe ein, bie einen Aufs fcwung ber jungen Rübenzuder = Inbuftrie berbeiführen follten. Um England gu ruiniren, hatte Rapoleon über Europa bie Continentalfperre berbangt, und bamit war auch ber 3mport bon Buder nach Guropa gu einem Ding ber Unmöglichteit geworben; ber Breis besfelben ftieg rafc bon 22 Thalern auf 200 Thaler! Ueberall entftanben jest Rübenguderfabriten nicht nur in Deutschland, fonbern auch in England und in Frantreich, und bon ba an flieg bie Produttion von Jahr ju Jahr, um nie mehr gu fallen.

- Der Menfch fagt leichter etwas, bas ihm schabet, als etwas, das ihn la-

Den größten Rugen aber aus bem

neuen Fabritationszweig hat Deutsch-

land gezogen. Seute erzeugt es ben

fünften Theil ber gefammien Belt-

probuttion an Buder.

62.50 bon Chicago nach Denver.

Chicago & Northwestern Eisenbahn, fikt Schlasstelle im Touristen-Baggon und nur \$25.00 für ein Rundsahrt-Tidet nach Kolorado, I.—10. Angust. Absahrt des Juges 11:30 Abends. Der "Colorado Special" um 10 Uhr Borm., nur eine Nacht unterwegs.—Tidet-Cirices, 212 Clart Str. und Bells

gang verkummert werde. Diese Rinder, bie in Gefahr ftehen, burch bie Gewis-

auf Jugenb wenigftens nicht

Schule beginnt 3. Sept.

Schielenden Kindern

Sollten Rugen giehen aus Dr. Dren Oneal's ipe: zieller Offerte, irgend ein Fall von Schielen geheilt

In weniger als den regulären Preisen Während des Monats August.



Die öffentlichen Schulen Chicagos werben am 3 Geptember eröffnet.

Rum Ruten ber Rinber, Die bas Dikgeidid ba ben gu ichiclen, habe ich beichloffen, eine fpezielle Of ferte, giltig bis 1. Gept., ju machen. 3ch beile jes ben Fall bon Chielen ju weniger als bem regula: ren Preife mahrend ber angegebenen Beit, und befon= bers rathe ich Eltern, ihren Rinbern ben Rugen Diefer Belegenheit angebeihen gu laffen, benn fie mag bielleicht nie wieder geboten werben.

36 babe bie Mugen Sunberter bon Rinbern bie in Chicago gerichtet und mir baburch ihren bauernben Dant erworben. Eltern follten ertennen, baß fie an thren Rinbern ein Unrecht begeben, wenn fie beren Mugen nicht richten laffen. Obgleich fie es nicht ein: feben mogen ihre Rinder find bie Bielicheibe bes Spottes, und ber Ginbrud einer folden Behand-lung burch forglofe Rameraben bleibt bielleicht unb verbittert ihr ganges Leben. Schielen ichmacht bas Augenlicht, benn bie Dusteln werben fortmabrenb unnatürlich Aberanftrengt. Bringt bie Rinber jest ber um geheilt gu werben, und fie werben Guch ibr

36 richte ichielenbe Mugen fo ichnell, leicht unb fomergles, bag Eltern nicht gogern follten, ihre inen wegen Beilung ju mir gu bringen. Mein Reford in ber Beilung von Schielen wird von feinem anberen lebenben Argte übertroffen. Bang gleich, mo

(Eigene Rorrefponbeng ber "Abenbpoft.")

Mew Dorfer Blaudereien.

Die Pleite bes "echt Umeritanifchen". - Es geht

bem berühmten Mosquito jest ernftlich an ben Aragen. — Befonbers auf ben Anopheles ift es

abgesehen. - Ueber bie Bebeimniffe bes Freilund.

Bekanntlich gehöre ich zu ben ruch=

loien Regern, Denen alles "echt Ameri=

fanische" fehr wenig imponirt, die ber

Unficht sind, daß dieses "echt Amerika=

nische" bon Jahr zu Jahr bor bem un=

wiberstehlichen Anprall überlegener

europäischer Rultur rafcher verschwin=

bet, und baf fich Amerita in immer

weiterem Umfange europäifirt. Bu ben

heiligsten "echt ameritanischen" Institu=

tionen, bie bem Untergang geweiht finb,

gehört jest auch ber Mostito - the

great American mosquito. Er foll

ausgerottet werben. Bon ben Ueber=

Pantees murbe er gu ben Rational=

goben gerechnet, trot feiner borwiegenb

unangenehmen Gigenschaften, benn er

war eine spezifisch amerikanische Er=

fceinung, und trug Ameritas namen

in bie entlegenften Bintel ber Belt.

Gerabe wie Roofevelt. Der Mostito

wurde unter bie Berühmtheiten gerech=

net. Darüber ift tein 3meifel. Conft

mare er teine ftanbige Figur in ben

Bigblättern und teiner ber bantbarften

Stoffe für Sumoriften und Rarrita=

turiften gewesen. 3ch weiß bas ja aus

Erfahrung bon ber Zeit her, wo ich

noch in ber ehrmurdigen Wigefabrit

"Bud," in Firma Reppler & Schwarg=

mann, Wige nach bem Dugenb anfer=

tiate. Bas bie erfte Anospe bem Fruh-

lingsbichter ift, bas war uns Bud-

lingen ber erfte Mostito. Das Unthier

hatte nur bie eine icheufliche Gigen=

schaft, bag es sich nicht reimte. Aber

im Uebrigen war es tabellos. Rein ans

beres lebenbes Befen mar fo leicht gu

bewigeln, wie ber Mostito. Wir hat-

ten immer noch minbeftens 50 Mostito-

Bige, 12 Mostito-Gebichte und 3

Mostito-Sumoresten bom Jahre bor-

ber im Tifchtaften liegen. Gerabe im

Buli und Auguft, wenn Ginem bie

beften Bigquellen eintrodnen, wenn

bas Wigereißen gleich hinter bem

Steinetlopfen tommt, wenn man jeben

Befannten auf ber Strafe um einen

Big anpumpt, bann erschien uns ber

Mostito als Retter in ber Roth. Bom

Teufel beißt es, bag er in ber Roth

Aliegen frigt. Wir fragen Mostitos

- was natürlich nur bilblich zu ber=

fteben ift. Es läßt fich nicht leugnen,

baß wir Sumoriften baber bie ein-

gigen Menschen maren, bie eine gemiffe Bartlichfeit für ben langbeinigen bur-

ren Plagegeift hatten, ber bas Runfts

ftud fertig brachte, bie ehrlichften Leute

au bestechen. Das ift fo einer ber Doss

tito-Wige von bamals. Ich glaube, er

fammt bon meinem alten Freund und

porhandenen Wige gemacht hat.

ollegen Haufer, ber überhaupt alle

36 bin boch gur rechten Beit aus

Big-Geschäft herausgegangen.

Erftens hatte ich feine Luft, das graß- wird er der gangen Befellichaft bas liche Schidfal gewiffer Kollegen gu Lebenslicht ausblafen. Ginen Bagen,

New York, 7. August 1901.

3d fann Gud auf geheilte Falle bermeifen, fo bag 3hr bingeben und mit ihnen fprechen tonnt und

Gud überzeugt. Der folgenbe Brief bon einem fleinen Mabchen, nur nenn Jahre alt, zeigt, wie bantbar Rinber finb,

nachbem ibre Mugen gerichtet finb: Merther Oren Oneal:-3d bin glidlich, bag meine Mugen gerichtet finb. 3d fürchtete mich, mit ben Rinbern ju fpielen, benn fie nannten mich Schieler. 36 muniche bies anberen Leuten gu geigen. 21ch.

tungsvoll Ihre Freundin Mina Soinble, 416 Barfielb Abe., Chicago. John Jantousth bon 587 Beft 19. Str., Chicago, 15 Jahre alt, murbe fürglich mittelft Dr. Oneals ipegieller Dethobe bom Schielen furirt. Rein Def: er murbe angewandt, und bie Beilung mar bolls

ftanbig, Beibe Mugen find jest tabellos gerichtet. Der acht Jahre alte Cohn bon &. C. Brableb, 2908 Archer Abe., Chicago, litt an Schwäche bei Schnerven und Schielen, herborgerufen burch Rrants beit als er noch ein Baby war. Seine Eltern liegen nichts unversucht, ibn beilen gu laffen und gaben ben Rnaben bei mehreren theuren Spezialiften Chis cagos in Behandlung, aber fie bermochten ibn nicht

Oneal erflarte bie Rrantheit heilbar unb fogleich fing er mit ber Behandlung an. Das Res fultat babon war, bab ber Anabe bom Schielen und Schmache ber Sehnerven furirt murbe, und fein Augenlicht ift jest tabellos.

Conrab Rem bon 1609 Beft 47. Strafe, Chicago, ind fein Sohn murben burd Dr. Oneal bom Schies len furirt. Schielen ift baufig ein Fami Inleiben und in diesen Fällen waren die Angen nach außen gewendet, ein sehr merkwürdiger Zustand. Bater nb Cobn find über bie Refultate ber Behandlung bocherfreut.

Grant 3. Bhite bon 220 Laflin Str., Chicago, ein Boligift ber Magmell Stragen=Station, brachte fein fleines Dabchen, 7 Jahre alt, ju mir, um bom Schielen furirt au werben. Die Beilung wurde in gwei Minuten ergielt. Dies find nur einige Malle bon bunberten, Die

angeführt werben fonnen. Meine Methobe im Beilen bom Schielen, Staar und anderen Urfachen bon Blindheit, Taubbeit, Dh: renjaufen und Ratarrh bat fich in taufenben bon Fällen bemahrt und bunderte bon Beugniffen finb in biefer Beitung veröffentlicht worden. Rit Bers gnugen erklare ich meine Behandlung und alle, bie meine Office tommen, erhalten eine forgfältige Untersuchung und eine ehrliche Unficht über ihren Fall und alle Referengen, Die fie munichen. Diejes nigen, Die nicht borfprechen fonnen, follten megen einem illuftrirten Buch und anberer intereffanter

Sprechftunben: Täglich bon 10 bis 4; Montag und Donnerftag Abends 6 bis 8. Conntags ge-

theilen und burch bas ewige ftumpf-

finnige Wigeln auf Beftellung gum

literarischen Rlown, zum journalisti=

ichen August und Fatte berabzufinten,

ber gulegt gum Brechmittel wirb. Dan

foll tomifch fein nur bann, wenn man

bagu aufgelegt ift. Und zweitens -

was follte ich jest machen, wo unserem

geliebten Mostito ber Untergang ge-

chworen ift? Daß ich biefem scheuß=

lichen Dilemma gliidlich entronnen bin.

barüber freue ich mich biebifch. Geftern

traf ich einen biefer zu ewigem Wigeln

Berbammten, einen ber Sumor=Stla=

ben, ber in einer unferer tomischen

Bochen=Tretmühlen ober Bigfchwig=

buben, wie man fie auch nennen fonnte.

arbeitet. Er berfluchte Dr. Albah S.

Doty, ben Gefundheits=Beamten bes

hafens von New York, ber ben Krieg

gegen bie Mostitos auf ftreng miffen=

schaftlicher Grundlage und nach bem

Regept unferes großen Landsmannes.

Professors Robert Roch, begonnen hat.

Solche Wuth hatte er auf Dr. Doth,

bag er bereits eine Rarrifatur bon ihm

entworfen hatte, wie er in bie Mos=

fito=Schlacht zieht und von ben New

Berfen Mostitos furchtbar bermobelt

wird. Er gebentt ben gangen Muguft

und noch bie erfte Balfte bes September

Dr. Doth humoriftisch auszuschlachten.

Wenn er ben bermunichten Dottor tobts

wigeln tonnte, mar's ibm noch lieber.

Seine größte hoffnung ift, baß ber

gemeine Menich, ber Dottor, bem

Unopheles in bie Rlauen fällt und bon

ihm mit Malaria infigirt wirb in

allerschwerfter Form. Denn ber Un-

opheles, bas ift ber mabre Sallunte,

ber Lump, ber Morber, beffen Big bie

Malaria-Reime auf ben Menfchen

überträgt. Sein boller Rame ift Ans

opheles punctipennis. Er ift nicht gu

berwechfeln mit bem harmloferen

Culer, ber auch fticht, aber feine Mala-

ria=Reime überträgt. Much ber Culer

und ber Unopheles haben bie charaftes

riftische Gigenthumlichteit aller Mos-

fitos, fich schlecht zu reimen. Sochftens

Aber Reim ober nicht Reim - er ift

jest erfannt, unb barum geht's ihm an

ben Rragen. Auf Staten Island, bem

Dorabo ber Mostitos, wo's fo fcon

feucht und sumpfig ift, wird Dr. Doty

ben Rampf beginnen. Dort gibt es

eine Reihe ftagnirenber Teiche, mit

einer prachtbollen grünen Dede barauf.

Dort hauft ber Unopheles, ber Culer

und die gange übrige Bande. Dort legen die Mrs. Anopheles und die Mrs.

Culer ihre miferablen Gier, aus benen

Myriaben bon fleinen Unopheleffen

und Culeren ausschlüpfen, um bann in

biden, bunflen Schwarmen über ben

Teichen gu fcmeben und auf unfcul-

bige menschliche Opfer ju lauern. Dr. Doth beabsichtigt jeboch, einen biden

Strich burch bie Gier gu machen, unb

gwar mit Silfe von Betroleum, bas er

auf bie Teiche gießen will. Damit

tonnte man bom Unopheles fagen:

Bas gang befonders Ecofeles, Das ift boch ber Unopheles!

DR. OREN ONEAL,

52 Dearborn Str., nahe Randolph Str., Chicago.

Wenn 36r fdreibt, fo erwähnt biefe Beitung und fügt eine 2-Cents Darte bei.

einen großen Bottich und bas nöthige Betroleum hat ihm bie noble "Stand-arb Dil Companh" umfonft gur Berfügung gestellt. Rach bem Staten Island Anopheles tommt ber Rem Jetfen Anopheles an bie Rethe - auch eine boje Sorte. Befanntlich wird be-hauptet, bag bie Rem Jerfeger ihren Mostito mit Sunben und Buchfe jagen, wie bie Rebbiihner, ihn in ber Pfanne braten und effen. Danach geht's ben Mostitos am Subson an ben Rragen und fo meiter. Muger ben Sumoriften wird ihnen Niemand eine Thrane nach-

Man wirb bann in Butunft bes Rachts rubiger ichlafen tonnen. Es wird nicht mehr nothig fein, fich bie halbe Racht zu ohrfeigen in bem frucht= lofen Bemühen, eines blutgierigen Mostito habhaft gu merben. Ober, wenn man gebiffen wurde, ben Reft ber Racht fich mit ber schredlichen Frage gu qualen: "War's ein Culer ober war's ber Unopheles, und werbe ich nun Malaria betommen mit Schüttelfroft und anderen fatalen Begleit-Grichetnungen?" Much bas leibige Mostito-Ret über bem Bett wird nicht mehr nöthig fein, auf bem am Morgen ber halbberhungerte Culer ober Unopheles fag und mit hagerfüllten Mugen auf ben unnabbaren Schläfer im Bett blidte, als wollte er fagen: "Dit bem Souper war's Effig. Wie war's mit dem Frühstück?"

Und wie felten ein Unglud allein fommt, so auch in biesem Falle - so weit bie Sumoriften in Betracht gu gieben find. Gine andere ihrer unber= fieglichen Quellen brobt, gu berfiegen: Der berühmte Freilunch. Soeben hat sich herausgestellt, baß Leute aus ben New Porter Abfallen, nachbem fie aus ber Stadt geschafft find, Fleischstüde und ahnliche Dinge herauspiden, fie reinigen und bann an Salvons als Freilunch bertaufen. Wer wirb ba= nach noch Appetit auf Freilunch haben? Ich nicht! Und da infolge ber immer boferen Dienstmädchen=Noth auch noch bie Boarbinghäuser berschwinden, mas bleibt ba ben Winblattern Unberes übrig, als Pleite ju machen? Dit bem "echt Amerikanischen" fteht's wirklich H. F. Urban.

Ratarrh ber Rafe ober Rehle fofort gelinbert und bald geheilt burch bie Univendung von "Boro.For-malin" (Cimer & Umenb.)

geworbenen

Das Recht auf Jugend.

Ginem weltbefannt

Spruche zufolge erben fich Gefet und Rechte wie eine Krankheit von Geschlecht au Gefchlecht fort, mahrend von bem Rechte, bas mit uns geboren, leiber nicht bie Rebe ift. Bitterer, aber auch schärfer gutreffend ift taum je gubor ober fpater ber Gegenfat zwischen for= malem und moralischem Rechte ausge= briidt worben als in ben eben nach Goethe angeführten Worten. Und fieht man ein wenig tiefer ben Dinger auf ben Grund, bann finbet man, bag schließlich ber gange Rulturfortschritt ber Menschheit barin besteht, bie For= berungen bes moralischen Rechtes in Gefegesbestimmungen umgumanbeln, beren Befolgung burch einen gewiffen 3wang burchgeführt, und beren Unterlaffung burch Strafe gefühnt wirb. Alsbann ift aus einer moralischen For= berung ein formales Recht entstanben. Eine Angahl berartiger moralifcher Forberungen, man nennt fie Roffulgi schlechthin, hat sich bereits zu Staats= gefegen berbicht . Unbere, wie beis pielshalber bas Recht auf Arbeit, finb hier und da als folche Boftulate aufgestellt worben. Roch andere, und gu biefen gehört bas Recht auf Jugenb, find noch nicht einmal zu biefer begriffichen Entwidelungsftufe gebieben.

Recht auf Jugend erscheint Manchem auf ben erften Blid entweber als Begriffsgebilbe einer mußigen Borftel= lungstraft ober als bie plattefte Gelbit= berftanblichteit - in feinem bon beiben Fällen verlohnt es fich alfo, barüber auch nur ein Wort zu berlieren. Allein bem ift boch nicht fo. Das Recht auf Jugend ift leiber weber eine felbfiber= ständliche Unnahme, noch ift es bie Musgeburt einer unbeschäftigten Phantaffe. Reineswegs. Es ift vielmehr etwas fehr Ernfthaftes, und es berlohnt fich gar febr wohl, fich mit biefer Forberung, mit biefem Poftulat gu beschäftigen, und bas fo gründlich und fagt, nachbem er fich entichloffen er= ernfthaft wie nur irgend möglich. Wie viele langwierige und erbitterte Rämpfe hat es getoftet, bas Berbot ber Rinber= arbeit in Fabriten wenigftens in einis gen Rulturftaaten burchzuseben! Roch ift biefer Kulturtampf — in bes Wortes eigenfter Bebeutung - bei Beitem nicht zu Enbe, benn fo lange bie gewerbsmäßige Arbeit ber fculpflichti= gen, bas heißt ber weniger als 14 Nahre alten Rinber auch nur noch in einem Staate geftattet ift, tann ber Rampf nicht als abgeschloffen erachtet werben. Immerhin ift burch bas Berbot ber Rinberarbeit in unferen Fabriten ein entscheibenber Schritt bormarts gur Erreichung bes Bieles, Unerfennung bes Rechtes auf Jugend, gemacht mor-

Ginen weiteren Schritt auf bem gleichen Wege bebeutet bas preußische Fürforgeerziehungsgefet, bas mit bem 1. April biefes Jahres in Rraft trat. Diefes ungemein wichtige und unenblich folgenreiche Gefet proflamirt für jebes preußische Rind bas unberäußerliche Recht auf eine burgerlich anftanbige Ergiehung. Es fcutt bie Rinber nicht owohl bor einer unberantwortlichen Musbeutung ihrer garten Jugenbirafte als vielmehr bor einer Schäbigung ihrer moralifchen Entwidelung burch gewiffenlofe Eltern ober fonftwie Ungeborige. Breugen bat mit biefem Fürforgeerziehungsgeset einen zivilisatoris ichen Borfprung gemacht, um ben ihn mancher anbere Groffiaat beneiben

Für biefen Theil ber beranto ben Jugend ift alfo thatsächlich burch bas Gefet bafür gesorgt, baß ihm fein

fenlofigfeit ihrer Eltern ober Pfleger gu bermahrlofen, werben bon Befeges wegen burch geeignete Personen erzogen und fo bor bem moralifchen Untergang bewahrt. Auch vor ber nach vielen Richtungen hin fehr bebentlichen Fa= britarbeit ift bie beutsche schulpflichtige Jugend hinreichend gefchütt. Aber bie Befürchtung Derer ift eingetroffen, baß bie Fabritarbeit ber Rinder infolge bes Berbotes in bie womöglich noch an= ftrengenbere gewerbliche Arbeit im Saufe felbst ober im Unschluffe baran übergehen werbe; und in einem ungeahnten Mage hat fich biefe Befürchtung bewahrheitet. Die Berufszählung bon 1898 hat bas bebentenerregenbe Ergeb= niß übermittelt, baß über eine halbe Million Rinder mahrend ihrer Schulpflicht gewerbsmäßig im Saufe ber Eltern ober ber Pfleger felbft befchaf= tigt find ober fonftwie gu regelmäßigen Arbeitsleiftungen verwendet merben. Bebentt man, baf biefe Arbeitsleiftun= gen theils mehrere Stunden bor Beginn ober nach Schluß ber Schule ben Rinbern aufgebürbet werben, baß bie freien Rachmittagsftunden, die Sonntage, bie Feiertage, Die Ferien, wenn nicht gang, o boch größtentheils ebenfalls von jenen gewerbsmäßigen Arbeiten ausgefüllt find, bann muß man fagen, baß biefe halbe Million armer Schulfinder um ihr Recht auf Jugend schnöde betrogen ift, und bag biefes an einer hal= ben Million beutscher Rinber begangene und gebulbete Unrecht nach Guhne Es tann in alle Ewigteit als tein geunder sozialer Zustand angesehen wer-

ben, wenn 13 Prozent, also jedes achte schulpflichtige beutsche Rind in einer Beife überlaftet wirb, bag feine torperliche und nicht minder feine geiftige Entwidelung ben ernfteften Gefahren ausgesett ift. Sier tritt gerabegu ein offenfichtliches Uebel zu Tage, an beffen Abstellung ber Staat wie die Gemein= ben ein gleich hobes Intereffe haben. Ober ift es etwa gleichgiltig, wenn ber achte Theil ber beutschen schulpflichtigen Jugend in feiner natürlichen Entwide= lung burch eine entfehliche Ueberlaftung nicht nur gurudgehalten, fonbern bauernb geschäbigt wirb? In biefer überhandnehmenben Musbeutung ber jugenblichen Rrafte liegt eine eminente Gefahr für ben Staat, beffen Biber= ftandsfähigteit, beffen Wehrtraft eine fehr erhebliche Ginbufe erleiben muß. Aber auch bie tommunalen Gemeinme= fen werben bon biefem unheilvollen Buftanbe nicht minber empfindlich betroffen.

Die in ber Jugend mighandelte Ra= tur rächt fich fogufagen bann, inbem ber in ber Entwidelung gehemmte Orga= nismus feine Dienfte früher berfagt, als es bei einer menschlichen Behand= lung jenes garten Alters zweifellos ber Fall gewesen mare. Gin borgeitiges Siechthum, ein borichneller Rrafteber= fall ift bie eine Folge und eine erhöhte Inanfpruchnahme ber öffentlichen Dit= tel, alfo ber Urmen, Rranten= und Baifenpflege bie anbere. Das gertres tene Recht auf Jugend bleibt nicht un= geftraft. Man muß nur eben mit benannten Biffern in ber fogialen Arith= metit zu rechnen berfteben. Sier muß Abhilfe geschaffen werben, und bas ebenfo rafch wie gründlich. Bor ein= fchneibenben Gingriffen in bie foge= nante indipiduelle Freiheit und in bas fogenannte Elternrecht barf man fich nicht allzu fehr fürchten, wenn es gilt, ben achten Theil ber heranwachsenben beutschen Schuljugend bor einer fie ernfthaft bebrobenben Gefahr gu fchüben. Diefe halbe Million beuticher Rinber hat auch ein Recht auf Jugenb. (Berl. Tagbl.)

Britifde Belt- und Gewaltpolitit.

Bielleicht wird fich noch Mancher erinnern, mit welcher Rudfichtslofigfeit England bei Beginn bes Rrieges in Sübafrita gegen neutrale Schiffe unb Baaren borging. Damals braufte ein Sturm ber Entruftung burch Europa, und heute noch fitt in London eine Rommiffion, beren Aufgabe es ift, bie Schabenerfaganfpriiche bon Angehöri= gen berichiebener Nationen, barunter auch ameritanische, zu begutachten. England hat bald flein beigegeben und ift borfichtiger geworben, als es fab, ban man fich beute feine Uebergriffe nicht mehr fo leicht gefallen läßt, wie ehebem, ba bie Ameritaner bie Gingigen maren, bie auch gur Gee ben Berren Briten erfolgreich bie Bahne wiefen.

Die Beschichte ber Englanber zeigt auf jeber Geite, baß fie nur bann bie Rechte Unberer geachtet haben, wenn es in ihrem Intereffe lag, ober wenn fich ber Andere die Beachtung zu erzwingen mußte. Gin eflatantes Beifpiel für ihre Leichtherzigfeit - ein schärferes Wort ware vielleicht richtiger - ift bie Begnahme ber gefammten banifchen Flotte im Safen bon Ropenhagen, mitten im tiefften Frieden, gur Beit ber napoleonischen Kriege, nur weil bie

DEUTSCHEN GESETZEN praeparirt, ist vorzüglich geg HUFTWEH, GICHT, Rückenschmerz, Rheumatismu OR. RICHTER'S WEITHER THANKER 77 PAIN EXPELLER. Wir bemerken in unserem Geschäfteine grosse und beständig zune hnendt eine grosse und beständig zune hnendt zune Richters AMKER PAIN EXPELLER. Dies ist für uns Beweis dass dieses Heilmittel die Consumenten zur friedenstellt. Auf Paulle Paulle Consumenten zur friedenstellt. 3. u 50c. bei allen Droguisten oder vermittels
A4. Richter & Co., 216 Pearl St., New York
BRATIONALE GOLD ... MEDAILLES

Möglichkeit vorlag, daß sich eventuell bie Frangofen ber Flotie bemächtigen' fonnten, wenn es wieber gum Rriege tommen follte. Das war eine Berlet= ung bes Bölterrechts, wie fie fich außer Napoleon bamals nur England erlauben tonnte; bag unter ben bamaligen Berhältniffen eine gewiffe Rechtferti= gung bafür borhanben mar, wollen wir nicht bestreiten. Es handelt fich hier nur barum, ju betonen, bag fich Eng= land bon jeher mit ber größten Ronchas lance über alle volterrechtlichen Beben= ten hinwegzusehen gewußt hat. Unfer Burgerfrieg weift übrigens ebenfalls berichiebene braftifche Beifpiele bafür Durch all bas laffen fich jeboch bie eblen Briten nie babon abhalten, mit echt englischer Seuchelei über Unbere beraufallen, wenn fich einmal Semanb außer ihnen über völferrecht= liche Bebenten hinwegzufegen Miene machen follte, und mahre Orgien bon

Gerabe bie Renninif Diefes herbor= ftechenoften Buges im englischen Ratio= nal-Charatter und in der englischen Beltpolitit hat bie Mehrheit bes Ge= nats veranlaßt, ben Bertrag abzuleh= nen, ber uns gur Bahrung ber Reutralität bes zu erbauenben Ifthmus= Ranals verpflichten follte. Die Richt= mahrung ber Neutralität bes bon uns gebauten Baffermeges Seitens Eng= lands im Fall eines friegerischen Ron= flitts verfteht fich eben bon felbft, wenn es rathfam erscheint. Roch viel schöner ware für England natürlich bie Gr= füllung feines Lieblingsmuniches, baß nämlich alle Großmächte fich berpflich= teten, bie Reutralität bes Ranals gu respettiren. Dann tonnte England im entscheibenben Augenblid burch feine Strupellofigfeit einen gewaltigen Bor= theil erringen, nachdem alle anderen Mächte fo bumm-ehrlich maren, ihre eingegangenen Berpflichtungen gu er=

Bu biefen Betrachtungen, bie heute etwas an ben Haaren herbeigezogen icheinen, bat uns ein febr intereffanter, aus ber Feber eines hohen britischen Marineoffiziers hervorgegangener Ur= titel angeregt. Geit 15 3ahren er= cheint in London regelmäßig ein Jahrbuch unter bem Titel: "Naval Unnual," beffen herausgeber Lord Braffen ift. Das Bert ift in feiner Urt muftergiltig, und gilt als Stanb= arb-Wert für alle Fachmanner aller Nationen in Bezug auf Informationen über bie Entwidelung aller Rriegs= marinen. Lord Braffen felbft ift augenblidlich Gouberneur von Auftra=

hat bas immer etwas Berfängliches. Es ift baber febr begreiflich, wenn bie Polizei in Betersburg einen fehr nobel auftretenben jungeren herrn mit Dig trauen betrachtete, ber in ben "Rafchem: men" ber ruffifchen Sauptftabt fehr bebeutenbe Summen fpringen ließ. 3hr Migtrauen schien um fo mehr begrun= bet, als tura bor bem Auftauchen bes Elegants in ber Rarawannaja ein Diebftahl bon 9000 Rubeln berübt worben war. Als bie Polizei noch ber= ausbrachte, bag ber noble herr bor me= nigen Tagen zu ben gewöhnlichen Berumtreibern gehört habe, glaubte sie sicher, in ihm ben Dieb gefunden zu haben, und schritt zu seiner Berhaftung. Mas er über ben Erwerb feines Geldes ergählte, war nicht gerabe geeignet, ben Berbacht zu gerftreuen, obwohl er ben "großen Unbefannten" aus bem Spiele ließ. Er trug folgenbe romantisch Mingenbe Geschichte bor: Gines Tages ging er am Ufer ber Newa herum, ohne gu miffen, wo er fein Saupt binlegen folle. Ohne Gelb und Arbeit, hungrig und milbe, erfaßte ihn unüberwindlicher Lebensüberbruß. Er war gerabe im Begriff, fich in's Baffer gu fturgen, als er plöglich angehalten wurbe. Gin alter Mann im Bilgertleibe ftanb vor ihm und begann eine Unterhaltung. Mis biefer bon ber bergweifelten Lage bes Bummlers Renntnig erhielt, betam er Mitleib, lub ben Armen gu fich ein, gab ihm gu effen und berforgte ihn reichlich mit Gelb. Seit jenem Tage bat er ben Boblthater, beffen Ramen er nannte, öfter befucht und ftets mit bemfelben unglaublichen Erfolge. Und boch war bie Geschichte wahr, fie beftätigte fich bei ben polizeilichen Rachforfcungen in allen Gingelbeiten. In nerhalb bon fechs Wochen hatte unfer Lanbftreicher bon bem freigebigen Bilger nicht weniger als 1200 Rubel jum

- Drauf geholfen. - M .: (bor eis nem Bebftuhl): "Schau nur, wie bas Schiffchen treuz und quer burch bie Faben läuft, wie - wie...." -B .: wie Du Abends aus'm Birthshaus burch bie Gaffen!"

Geschent erhalten.

— Der Löwentöbter. — "Jest weiß ich nicht, foll ich schießen ober nicht, bie

moralischer Entruftung gu feiern.

füllen.

lien. 3m letten Jahrgang befindet fich, wie üblich, eine Befprechung ber legtjährigen britischen Marinemanover, und ba ereignete es fich, bag bon ber einen Bartei Ginfpruch erhoben murbe, weil ein Schiff ber Gegenpartei bon einem Dampfer, ber auf neutralem Gebiet bor Anter gegangen war, Rohlen übergenommen hatte. Der Ginmanb murbe bon ben Schiebsrichtern mit ber berblüffenb einfachen Begründung ab= gelehnt, die Rechte Reutraler feien im Geefriege nur foweit zu achten, wie biefe im Stanbe finb, ihre Reutrali=

tätsrechte mit Gewalt zu mahren. In jener Befprechung wird biefe Entichei= bung als felbfiverständlich behandelt. Das beweift flarer, als alle weiteren Borte, wie bie Englander über folche Sachen benten, und meffen fich Unbere

bon ihnen gu berfeben haben. ("R. D. Staats=3tg.") Gin reid gewordener Landftreicher Wenn jemanb in berrufenen Lotalen vertehrt und bort viel Gelb ausgibt, fo

Beftie gudt mich immer fo borwurfsvoll an — follten bie Löwen jest gar vielleicht Schonzeit haben!"

Die morgige "Sonntagpoft" in bie

K.W. Kempf, Sparbank!
84 La Salle Str., Sparbank!

Deutsches Geld und Berthpapiere gertauft. Ochiffstarten - Rajüle und Zwischendeck!

Erbichaften eingezogen. Forschuf ertheilt, wenn gewünscht. Forans daar aus Dezahlt. Bollmachten Inolariell und konfularisch besorgt. Militärjachen Bag ins Austand. Ronfultationen frei. Lifte berichollener Grben.

Deutides Ronfular- und Rechtsbureau: 3. 9. Roufulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Sonntage offen von 9 bis 12 Uhr.

Gegen die großen Unfangebuchftaben.

Beute liegen bie berhältniffe anbers.

griffes, alfo eines momentes ber über=

legung bedürfte. Seute liegen bie ber=

hä!tniffe bemnach so, baß bie beutsche

schrift allein burch ihre großen an-

fangsbuchstaben zeitraubenber, folglich

toftspieliger ift, als bie anberen, und

heute würde es ein leichtes fein, bies gu

anbern. Benn bie großen banten ober

fonstigen großen geschäfte in ihrer schreibmaschinenschrift mit ber abschaf=

fung ber großen anfangsbuchstaben

borgehen würden, so würde man sich

wenigstens für Die maschinenschrift

fcnell an biefe anderung gewöhnen. Minifterien und amter, bie fich ja im=

mer mehr ber ichreibmaschine bebienen,

würben ficherlich balb nachfolgen. Bie

es taum noch auffällt, bag es feine

schreibmaschine mit beutschen lettern

gibt, fo wurde uns auch balb nicht mehr

bie abschaffung ber großen anfangs=

All on Board.

Rajute und 3mifdended.

EXKURSIONEN

Rodo Hamburg, Bremen, Antwerpen, London Rotterdam, Havre, Neapel etc.

mit Exprep. und Doppelidrauben Dampfern,

Eidet . Office

185 S. CLARK STR.,

nabe Monroe.

Gelbfendungen burd Deutsche Reichspeft. Dag ins Musland, frembes Gelb ge und bem tauft, Bechfel, Rreditbriefe, Rabeltransfers,

F Erbichaften

Bollmachten

fonfularifc ausgeftellt burch

Deutsches Konfular=

und Rechtsburean

Vertreter: Konsulent LOWITZ

follettirt, juverlaffig, prompt, reell; auf Berlangen Boridus bewilligt.

buchftaben auffallen.

WM. C. HEINEMANN & Co. "Frantf. 3tg." beröffentlicht folgende Buschrift: "Beute, wo bie neu-92 LASALLE STR. ordnung ber orthographie wieber in fluß ift, ift es vielleicht an ber geit, einen icon öfters erörterten gebanten bon neuem zu besprechen. Schon bor langem haben manche philologen bie Geld zu verleihen! 3u bestem gint abschaffung ber großen anfangsbuch= ftaben unferer hauptwörter angeregt und in ihrer fchrift burchgeführt. Much manche philologische bucher find fo ge-A. HOLINGER & CO., brudt morben, aber popular ift biefe schreibung nicht geworben, ba auch in 172 Washington Str. ber that fein zwingenber grund, fein prattifches bedürfnig bafür borlag.

410 Seld zu verleihen in Beträgen von \$2000 aufwärts auf ausgesluchte Sicherheit in Brunds eigenthum Dir fteben im zeichen ber fchreibma= fchine, und es gibt fein fpftem, und fann eigenthum. Vorzägliche in gold bezahlbare Sypotheken fein fiftem geben, bei welchem nicht ber große anfangsbuchftabe eines hanb= ftets jum Bertauf an Sand. fa. mo. mi. bm

Finangielles.

MAASE & Co. 157 Washington St.

hypothekenbank, Berleiben Gelb auf Grundeigenthum in ber Stadt und Umgegend ju ben niedrigften Martraten. Erfte Spoothefen gu ficeren Rapitalan- lagen fels an Sand. Grundeigeneibum gu bertaufen in allen Theilen ber Stadt und Umgegend. Office des Foreft Some Friedhofs, G. R. Daaje, Gefretar.

WESTERN STATE BANK

Allgemeines Bank-Gefdjaft. 3 Brog. Binfen bezahlt im Spar-Deptmt. Geld gu verleiben auf Grunbeigenthum. Geld git verleugen au verlaufen. 11fb.mmfa."

Kozminski & Yondorf. eld ju verleihen auf Grundeigenthum ju ben niebrigften Binfen Erfte fichere Sopotheken jum Ferkauf.

J. H. KRAEMER & SON,

73 Dearborn Str. 1jijamilj

93 5. Ave., Stantegige. Geb. \$75,000 auf Chicago Erundeigenthum ju berfeiben. Krine Kommiffen. Grife Oppothefen ju berkaufen. Große Bargains in bedautem und unbedautem Property an Hand. Nordfeite und Late New Spezialität.

Ap, (afonmomi, 6m

Reine Rommisfion. H.O. Stone Darleben auf 206 LaSallo Str. Tickephous-alle Main 200



185 S. Clark Str. Bebffnet bis Abends 6; Conntags 9-12 Bormittags.

laussenius & Lo. Gegründet 1864 burd Konful B. Clauffenius.

Grbichaften Bollmachten unfere Spezialität. In ben letten 25 : bren baben lets über 20,600 Erbschaften

regulirt und eingezogen. - Borfcuffe gemührt. berausgeber ber "Bermitte Erben-Lifte", nach amb-lichen Quellen gujammangeftellt. Bechiel. Boitzahlungen. Frembes Gelb. Morddeutschen Llond, Bremen. Meltestes. Deutsches Ankasso=,

Rotarials und Rechtsbureau. Chicago 90-92 Dearborn Strafe. Conntags offen ben 9-19 libr.

EXTRA BILLIG IM AUGUST \$29.50 HAMBURG - BREMEN, Rotterdam - Antwerpe \$30.00 Bertin. \$31.40 Bafet. \$25.00 Daure. \$27.50 paris. \$31.20 Bugemburg. \$3.1.85 Strafburg \$36.00 Bien; ebenfo billig nad anberen Plagen. Bollmachten und Grbichaffen Spezialität. Das Ronfularifde für Denifclanb, Defter-reich-Ungarn, Schneiz, Aufland-Bolen beforge ich ju amtlicher Tage. Raberes fei

Anton Boenert, 167 Bafbington Str., nafe 5. Ave In Chicago feit 1871.—Sonntagt offen bis 12 118r.



UNDERBERG-

BOONEKAMP

Vholographische Aleliers, 1167 Milwaukee Ave., nahr Rorth Mbe.-Tel. 1955 men.



und aufmarts für Botten in bei Front an Afhland Ave. und Garfield Blod. (55. Str.)

Sine jedone Lage mit vorzüglicher Card Gebienung. Es laufen elektrisse Card durch don der Suddivision nach der Stadt. Fare 5 Gents. Sine dequeme Endsternung don den Stadt. Fare 5 Lents. Sine dequeme Endsternung von den Stadt. An leichten Reddingungen. Anläufern nach Schulen, Kriegen und botrest. —Um die Lotten auf den Markt zu deren und vorze. —Um die Lotten auf den Markt zu der ichtgen interiogen. Breifen der Anfalle der Sotten zu der ichtgen interiogen. Archiver erhöht. Wenn man die Aage der Zotten in Bertracht zieht, so find keine besteren in der erhöht. Bernn man die Aage der Zotten in Betracht zieht, so find keine besteren in billigeren Zotten zu finden. Auf Bertrauf beim Eigenthümer MEYER BALLIN,

Das iconfte, gejündeste und fürfendite Getrant.
Racht reiches
; berg, aus reinem Ralz, flar u. icontlüßt. Gefundheit u. Kraft im j. Tropfem.
hette, Exser, ale Sändler. Auf Flatsem wetinzie in dem Ralz-Extrast-Dept. von der